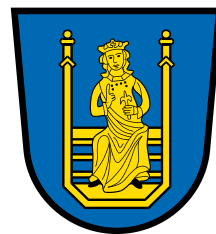


GREDING

aktuell

Informationen aus Greding und der Region



September 2026



33. Gredinger Trachtenmarkt

5. + 6. September



Gäste aus der Steiermark

Vereinsnachrichten

Seite 30

Seniorenprogramm

Seite 7

Schul- und
Bildungswesen

Seite 14



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

hinter uns liegen wunderbare Volksfesttage, die wir bei bester Stimmung und – erfreulicherweise – ohne nennenswerte Zwischenfälle miteinander erleben durften. Ende August folgten mit dem AltstadtOpenAir und dem traditionellen Altstadtfest bereits die nächsten Höhepunkte unseres städtischen Veranstaltungskalenders. Ich hoffe sehr, dass Sie auch dort unbeschwerte Stunden in schöner Gesellschaft verbringen und den Spätsommer in vollen Zügen genießen konnten.



Nun steht bereits der nächste große gesellschaftliche Höhepunkt vor der Tür, tief verwurzelt in unserem Brauchtum und unserer regionalen Tradition: der 33. Gredinger Trachtenmarkt. Zu diesem besonderen Ereignis erwarten wir wieder zahlreiche Gäste aus nah und fern; so dürfen wir in diesem Jahr die österreichische Steiermark als Gastregion bei uns begrüßen, wovon ich mich ganz besonders freue.

Neben dem ausführlichen Programm des Marktes, das Sie im Innenteil dieser Ausgabe von „Greding aktuell“ finden, möchte ich Ihnen vor allem die erst jüngst eröffnete Ausstellung im Eichstätter Tor ans Herz legen. Anlässlich des 40-jährigen Jubiläums der Trachtenforschungs- und -beratungsstelle des Bezirks Mittelfranken widmet sie sich dem Thema „Gewand in der Heimat“. Die Ausstellung ist während der regulären Öffnungszeiten des Trachtenmarktes frei und kostenlos zugänglich; zudem planen wir, sie künftig auch in unsere beliebten Stadtführungen zu integrieren – eine wunderbare Bereicherung für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Nach wie vor befinden wir uns mitten in der Ferien- und Urlaubszeit. Daher möchte ich die Gelegenheit einmal mehr nutzen, Sie auf unser abwechslungsreiches Ferienprogramm aufmerksam zu machen. Viele lokale Vereine und Organisationen haben auch in diesem Jahr mit großem Engagement für unsere Kinder und Jugendlichen ein vielfältiges Angebot für die schulfreie Zeit gestaltet. Und das Beste daran ist: Für einige Veranstaltungen sind noch Plätze frei! Niemand muss sich in Greding in den Ferien langweilen, denn wir haben einen prima Tipp für euch: Liebe Kids und Jugendliche, schaut bei Interesse doch einfach in unserer Tourist-Information vorbei und erkundigt euch nach den aktuellen Angeboten! Bestimmt ist das ein oder andere Highlight dabei, das euch den Sommer noch einmal so richtig versüßen kann.

Mit dem Beginn des Monats September beginnt für viele Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in der Großgemeinde ein neuer und aufregender Lebensabschnitt – sei es der erste Tag im Kindergarten, die Ein-

schulung, der Start einer Ausbildung oder der Wechsel an eine weiterführende Schule. Ich wünsche allen, die heuer einen dieser herausfordernden Schritte gehen, von Herzen einen erfolgreichen Start und viel Freude auf ihrem neuen Weg.

Diese neuen Lebensabschnitte der jüngsten Generation innerhalb unserer Bürgerschaft bringen auch für unsere Kommune und die Träger der Kinderbetreuung/Schulbildung verantwortungsvolle Aufgaben mit sich. Zum Beispiel wurde in sehr konstruktiven Gesprächen mit dem Träger des Johannes Kindergartens ein echtes Zukunftsprojekt entwickelt: Durch den Umzug aller Krippen- und Kindergartenkinder in das Haus der Kinder entsteht ein spürbarer pädagogischer Mehrwert. Und die Hortkinder werden ab dem neuen Schuljahr im Gebäude des ehemaligen Johannes Kindergarten in der Schulstraße betreut. Dieser Tausch der Räumlichkeiten war bereits zu Beginn der Ferien ein großes Gemeinschaftsprojekt, bei dem auch viele Eltern tatkräftig mit angepackt haben. Ein herzliches Dankeschön für diese wertvolle Unterstützung!

Auch für die Kids des Waldkindergartens steht aktuell ein Ortswechsel an. Der bisherige Platz im malerischen Gredinger Mühlthal benötigt eine Regenerationsphase; zudem hat sich der dortige Fichtenwald durch den anhaltenden Borkenkäferbefall als problematisch erwiesen. Der neue Standort liegt in einem schönen Laubwald Richtung Herrnsberg, wurde in enger Abstimmung mit den Fachbehörden ausgewählt und bietet ideale Bedingungen für unsere Waldgruppe.

Auf dem Areal der Grund- und Mittelschule Greding sowie der Wirtschaftsschule stehen ebenfalls verschiedene Veränderungen an. Aufgrund gesetzlicher Vorgaben und der aktuellen Auslastung der Gebäude sind hier einige Anpassungen erforderlich. Die Planungen hierzu laufen bereits auf Hochtouren, um weiterhin beste Lernbedingungen für unsere Schülerinnen und Schüler zu gewährleisten.

Darüber hinaus beginnen am 14. September zudem umfassende Baumaßnahmen in unserem Sport- und Freizeitbad. Die Sanierung ist dringend notwendig – auch wenn sie eine erhebliche finanzielle Investition für die Stadt Greding bedeutet. Wir sind jedoch zuversichtlich, dass wir nach dem voraussichtlichen Abschluss der Arbeiten Ende November pünktlich zur kalten Jahreszeit wieder bestens für einen wohlthuenden Bade- und Saunabetrieb in schöner Atmosphäre gerüstet sind.

Ich wünsche Ihnen allen einen wunderschönen September und einen angenehmen Übergang in den beginnenden Herbst.

Herzliche Grüße

Josef Dintner
Erster Bürgermeister

33. Gredinger Trachtenmarkt

5. und 6. September 2026 –
Marktplatz Greding

Thema: 40 Jahre Trachtenfor-
schung - Gäste aus der Steiermark

Samstag, 5. September 2026

10.00 Uhr: **Marktbeginn**

11.00 Uhr: **Eröffnungsveranstaltung**

Begrüßung auf dem Podi-
um vor dem Rathaus mit
der Stadtkapelle Greding

- Josef Dintner, Erster Bürgermeister der Stadt Greding
- Peter Daniel Forster, Bezirkstagspräsident des Bezirks Mittelfranken
- Dr. Rudolf Neumaier, Geschäftsführer des Bayerischen Landesvereins für Heimatpflege

ca. 11.30 Uhr: **Trachtenverein Roßbecker Bruck an der Mur/Steiermark**

Präsentation auf dem Podium

14.00 und **Trachten und Tänze des Chiemgau Alpenver-
bandes**

16.00 Uhr: Präsentation auf dem Podium

15.00 Uhr: **Trachtenverein Roßbecker Bruck an der Mur/
Steiermark**

Präsentation auf dem Podium

18.00 Uhr: **Marktschluss**

ab 19.00 Uhr **„Rumlumpen“** – Musikanten spielen in
den Wirtshäusern

Es spielen auf:

Tanngrindler Musikanten (Oberpfalz)
Steirische Bläs (Steiermark)

Sonntag, 6. September 2026

10.00 Uhr: **Katholischer Gottesdienst**
Pfarrkirche St. Jakobus

10.00 Uhr: **Marktbeginn**

11.00 Uhr: **Begrüßung** auf dem Podium vor dem Rat-
haus mit der Blaskapelle Obermässing und
dem Ersten Bürgermeister Josef Dintner

ca. 11.30 Uhr: **Trachtenverein Roßbecker Bruck an der Mur/
Steiermark**

Präsentation auf dem Podium

13.00 Uhr: **Tracht der Ostersängerinnen aus der Lausitz
„Tracht des Jahres 2026“**

- Präsentation durch den Deutschen Trach-
tenverband auf dem Podium

14.00 und **Trachten und Tänze des Chiemgau Alpen-
verbandes**

16.00 Uhr: Präsentation auf dem Podium

15.00 Uhr: **Trachtenverein Roßbecker Bruck an der Mur/
Steiermark**

Präsentation auf dem Podium



18.00 Uhr: **Marktschluss**

Zusätzlich an beiden Markttagen

Kurse

im Archäologie Museum 2. OG (Anmeldung vor Ort)

Samstag, 5. September 2026

12.30 Uhr: Vorführung: **originaler Blaudruck**
mit Swetlana Becker

14.00 Uhr: **Sticken** für Jedermann mit Karin Wagner

15.30 Uhr: **Weißstickerei** mit Dr. Claudia Zimmermann

Sonntag, 6. September 2026

12.30 Uhr: Vorführung: **originaler Blaudruck**
mit Swetlana Becker

14.00 Uhr: **Goldstickerei** mit Elisabeth Schönauer

15.30 Uhr: **Occhi-Spitzen** mit Elke Wagner

Vortrag

im Archäologie Museum; Anmeldung nicht erforderlich

Samstag, 5. September 2026 und

Sonntag, 6. September 2026

14.00 Uhr: Podiumsdiskussion: „... an der Tracht ent-
zünden sich die Gemüter“

Gespräch mit Akteuren aus der Trachtensze-
ne (Trachtenberater, Hersteller, Träger)

Moderation: Katrin Weber M.A.

Preisverleihung

im Archäologie Museum; Anmeldung nicht erforderlich

Sonntag, 6. September 2026

12.00 Uhr: **Fotowettbewerb zum „Tag der Tracht“ 2026**
des Bayerischen Trachtenverbandes

Ausstellung im Eichstätter Tor

40 Jahre Trachtenforschung

Stadtführung: 5. und 6. September 2026

15.30 Uhr: Treffpunkt am Rathauseingang

Lebende Werkstätten

Goldhauben, Weiß- und Federkielstickerei, Klöppeln,
verschiedene Sticktechniken, Fertigung von Hohlspit-
zen und Borten, Stoffdruck, Plissee und vieles mehr im
Rathaus und an den Marktständen

Spitzen-Analyse

Das „Forum Alte Spitze“ bestimmt mitgebrachte Spit-
zen der Marktbesucher im Rathaus (1. Stock).



CHRISTIAN WINKLER
SCHREINERMEISTER

Kellerstraße 3
85135 Titting-Morsbach
Telefon: +49 (0) 8423 / 98 57 33
Telefax: +49 (0) 8423 / 98 57 34
www.schreinerei-winkler.de
info@schreinerei-winkler.de

Natürlich. Nachhaltig. Wohnen.
Innenausbau, Möbel, Fenster und Türen.



9. Trachtenbörse des Lions Club Greding in Kooperation mit der Kolpingsfamilie Greding

Der Lions Club beteiligt sich auch dieses Jahr wieder mit der Unterstützung durch die Kolpingsfamilie Greding mit der Trachtenbörse am Trachtenmarkt.



Wie schon in bekannter Art und Weise kann dort im Katholischen Pfarrheim in der Badergasse 1, alles Gebrauchte und sehr gut Erhaltene rund um die Tracht verkauft und gekauft werden. Der 25 %ige Einbehalt aus dem Verkaufserlös kommt wie jedes Jahr zu 100 % verschiedenen regionalen, sozialen Projekten zugute.

Damit man seine gebrauchte Trachtenkleidung, Hüte, Schuhe und Accessoires verkaufen kann, braucht jeder Verkäufer eine Anbieternummer. Diese kann er sich wie folgt besorgen: Telefonisch unter 08463/642315, per E-Mail unter trachtenboerse@lions-greding.de oder persönlich in der Alten Stadtapotheke in Greding. Danach kann man in aller Ruhe seine Ware zu Hause mit den notwendigen Etiketten versehen und diese mit einer reißfesten Schnur an den jeweiligen Artikeln befestigen.

Auszeichnungsvorgaben für Trachtenbörse Lions Club Greding

Etikettengröße soll mind. 5 x 7 cm betragen.

Muster für Artikel 1-teilig (z. B. Janker, Lederhose, Rock, Schuhe, Hut, etc.)

o	XXX / 1	WICHTIG: XXX	= Anbieter Nummer muss in roter Farbe geschrieben sein!
Trachtenjanker			
anthrazit		Rest	= immer mit schwarzer Farbe schreiben
Gr. 54 / 40,- €			KEIN Etikett aus Papier, sondern stabiler Karton z. B. Vollpappe

Muster für Artikel mehrteilig (hier 3-teilig z. B. Dirndl mit Bluse und Schürze, Schmucksets, etc.)

o	XXX / 2	Teil 1 von 3	Dirndl	blau - weiß	Gr. 42 / 55,- €
o	XXX / 2	Teil 2 von 3	Bluse weiß	zu Dirndl blau - weiß	Gr. 42 / Preis siehe Teil 1
o	XXX / 2	Teil 3 von 3	Schürze blau	zu Dirndl blau - weiß	Gr. 42 / Preis siehe Teil 1

Mehrteilige Waren, wie z. B. Dirndl benötigen für jedes Einzelteil ein festverbundenes Etikett mit derselben Nummer, damit diese nicht verwechselt werden bzw. abhandenkommen oder verloren gehen können. Alle Artikel werden dann noch in eine Artikelliste eingetragen:

Name des Verkäufers	Nr.
Max Mustermann	20

Nr.	Artikelbezeichnung	Farbe	Größe	Preis	Bez.
1	Trachtenjanker	anthrazit	54	40,-	
2	Dirndl mit Schürze	blau-weiß	42	55,-	
3	Trachtenstrümpfe	beige	45	5,-	
4	---				

Weitere Details finden Sie auf der Homepage unter www.lions-greding.de

Am Freitag, den **04. September** können dann die Trachten einfach in Kartons zusammen mit den Listen von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr im Pfarrheim abgegeben werden. Am Montagabend holt man die nicht verkauften Sachen zusammen mit seinem Geld dort wieder ab. Die Trachtenbörse hat von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet.

Die Stadtverwaltung informiert

Sitzungen im September 2026

14. September 2026, 19.30 Uhr: Haupt- und Finanzausschuss

17. September 2026, 19.30 Uhr: Stadtrat

Bürgersprechstunde

Der Erste Bürgermeister Josef Dintner bietet regelmäßige monatliche Bürgersprechstunden an. Die nächste Bürgersprechstunde findet am **Donnerstag, den 3. September 2026 von 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr im Rathaus, Haus B, Zimmer B 11**, statt. Der Bürgermeister steht in dieser Zeit für persönliche Angelegenheiten, Fragen, Wünsche und Anregungen gerne zur Verfügung. Eine Terminvereinbarung ist nicht erforderlich.

Zudem besteht auch die Möglichkeit, im Rahmen der Bürgersprechstunde einen Online-Termin zu vereinbaren. Hierfür bitte eine kurze Anfrage zur Übersendung eines entsprechenden Links an info@greding.de übersenden.

Selbstverständlich steht der Erste Bürgermeister auch außerhalb der oben genannten Zeiten für persönliche Anliegen zur Verfügung. Bitte hierfür unter der Telefonnummer 08463/904-11 oder der Mailadresse info@greding.de einen separaten Termin vereinbaren.



MEISTER FLOOR

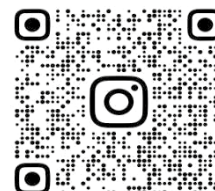
- Vinylboden
- PVC Boden

- Korkboden
- Laminatboden

- Teppichboden
- Linoleumboden



Meister Floor GbR
91171 Greding
08463 / 3870424
info@meisterfloor.de





**Privatpraxis für
Chinesische Medizin 中醫
und Naturheilverfahren**

Thomas Paß
潘蕙大夫
Master of Chinese Medicine M.C.M
LICCM Basel – Univ. Taichung / Taiwan
Heilpraktiker

Bahnhofstr. 14
93176 Beratzhausen
Tel: 09493 – 951 9640

Bräuhäusstr 34
92339 Beilngries
Tel: 08461 – 499 47 32

<http://www.naturheilpraxis-pass.de>
Tel: 0163 – 287 15 83

Brandl Karakoç
Zwei Namen, ein Anspruch.

**ZWEI NAMEN.
EIN TEAM.
DREI CHANCEN.**

Wir wachsen – und suchen Menschen, die mitdenken,
anpacken und Lust auf ein starkes Team haben.

**Azubi Kaufmann / Kauffrau
für Büromanagement (m/w/d)**
Start: September 2026/2027

Vertriebsassistent im Innendienst (m/w/d)
Organisation, Überblick und Teamgeist

Kundenbetreuer im Außendienst (m/w/d)
für Versicherungs- oder Bankprofis

Moderne Agentur. Starkes Team. Top Benefits.
Bewirb dich unkompliziert:
WhatsApp 08468 / 80440
sandra.karakoc@allianz.de



Megmannsdorfer Weg 2 · Pondorf · Tel. 08468.80440 allianz-brandl-karakoc.de



Für unseren Standort in
92334 Berching suchen wir einen:

Landschafts- gärtner. (m/w/d)

**Anpacken.
Mitgestalten.
Durchstarten.**

Deine Aufgaben:

- Pflege von Außenanlagen, Rasen- und Pflanzarbeiten
- Saisonale Arbeiten & Winterdienst
- Maschinen-, Fahrzeug- und Gerätepflege
- Kleine Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten

 **Vollzeit / Teilzeit / Minijob**  **unbefristet**

 **FUCHS & Söhne Holding**
 **08462 / 34897 - 182**
 **personal@fuchs-soehne.de**

Mehr Infos? **Code scannen!** 

karriere.fuchs-soehne.de

**20 JAHRE
LINDNER**

 **LINDNER**
KAMIN UND OFEN

200€

JUBILÄUMSPRÄMIE

**ÜBER
90 ÖFEN
AUF 160 M²**

auf alle Öfen, Einsätze und Herde.

Seestraße 9 | 85125 Kinding - Haunstetten
WWW.KAMINBAU-LINDNER.DE





**Schulzettel anpassen
und an uns senden!** 

Entdecke unseren
Schulzettel-service
für einen entspannten Start ins neue Schuljahr

- Schulzettel wie gewünscht anpassen
- Name (und Kunden-Nr.), Name des Kindes (+ ggf. Telefon oder Email) ergänzen
- Präferenzen zu Papier oder Kunststoff und zur Lieblingsfarbe hinzufügen
- Schulzettel bei uns abgeben, oder:
- Per WhatsApp an: 08464/6010110
- Per Email an: schreibwaren@wittl-dietfurt.de
- wir kümmern uns um den Rest!

Wittl
einfach gut einkaufen

Wittl e.K.
Bahnhofstraße 51 92345 Dietfurt
Tel. 08464 / 60101 37
info@wittl-dietfurt.de
WWW.WITTL-DIETFURT.DE



Die Stadt Greding (7.200 Einwohner, Landkreis Roth), verkehrsgünstig im Naturpark Altmühltal gelegen, **sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen**

Mitarbeiterin/Mitarbeiter (m/w/d) in Teilzeit (19,5 Wochenstunden) für den Bereich des Bürgerbüros

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- allgemeine Auskünfte und Beratung
- Renten- und Sozialversicherungsangelegenheiten
- Jugend- und Seniorenangelegenheiten
- Gewerbe- und Gaststättenrecht
- Fischereiwesen
- Fundbüro
- Asylangelegenheiten
- ÖPNV
- Mitarbeit im Standesamt und Einwohnermeldeamt

Eine Veränderung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten.

Ihr Profil:

- Eine abgeschlossene Ausbildung zur/m Verwaltungsfachangestellten (m/w/d) oder eine abgeschlossene Berufsausbildung und die Bereitschaft zur Weiterbildung in Form des Verwaltungslehrgangs I zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- Ein hohes Maß an Teamfähigkeit, Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit, Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein sowie gewissenhafte und selbständige Aufgabenwahrnehmung
- Fundierte EDV-Kenntnisse in den MS Office-Standardanwendungen (Word, Excel, Outlook) sowie die Bereitschaft, sich in Fachanwendungen einzuarbeiten
- Sicheres und freundliches Auftreten, Verständnis für die Belange der Bürgerinnen und Bürger

Wir bieten:

- verantwortungsvolle, vielseitige und selbständige Tätigkeit in unbefristeter Anstellung
- leistungsgerechte Bezahlung nach TVöD (bis EG 6) entsprechend Ihrer persönlichen Qualifikation mit den üblichen Sozialleistungen

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre schriftliche Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte **bis spätestens 15. September 2026** an die Stadt Greding, Marktplatz 11 + 13, 91171 Greding. Sie können Ihre Bewerbungsunterlagen auch in elektronischer Form an michael.pfeiffer@greding.de senden. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Michael Pfeiffer unter der Nummer 08463/904-12 gerne zur Verfügung. www.greding.de



Die Stadt Greding stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Mitarbeiter in Vollzeit (m/w/d) für den städtischen Bauhof ein.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- » sämtliche anfallende Aufgaben im Bauhof inkl. Winterdienst und Grünflächenpflege

Ihr Profil:

- » abgeschlossene Berufsausbildung in einem Handwerksberuf
- » Einsatzbereitschaft und Teamfähigkeit
- » flexibler Arbeitseinsatz
- » Teilnahme an der Rufbereitschaft und am Wochenenddienst
- » Bereitschaft zur Durchführung des Winterdienstes
- » Fahrerlaubnis für LKW (Klasse CE)
- » sicheres und freundliches Auftreten, Verständnis für die Belange der Bürgerinnen und Bürger

Wir bieten:

- » interessante, verantwortungsvolle, vielseitige und selbständige Tätigkeit in unbefristeter Anstellung
- » ein engagiertes Team
- » leistungsgerechte Bezahlung nach TVöD (bis EG 6) entsprechend Ihrer persönlichen Qualifikation mit den üblichen Sozialleistungen

Bewerber/innen, die aktiven Feuerwehrdienst leisten, können bei der Stellenvergabe bevorzugt werden. Chancengleichheit ist die Grundlage unserer Personalarbeit. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden im Wesentlichen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre schriftliche Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte **bis spätestens 15.09.2026** an die Stadt Greding, Marktplatz 11 + 13, 91171 Greding. Sie können Ihre Bewerbungsunterlagen auch in elektronischer Form an michael.pfeiffer@greding.de senden. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Michael Pfeiffer unter der Nummer 08463/904-12 gerne zur Verfügung. www.greding.de



HELMERS

FUSSBODENTECHNIK

Rumburgstraße 29
85125 Enkering
Tel. 08467 / 80199 - 00
info@helters-fussbodentechnik.de
www.helters-fussbodentechnik.de

Ihr Fussbodenspezialist



Die Stadt Greding, sucht zum
1. Januar 2027 eine

Reinigungskraft (m/w/d) für die Schule in Obermässing mit 15 Wochenstunden.

Wir bieten:

- » verantwortungsvolle und selbständige Tätigkeit in unbefristeter Anstellung
- » ein engagiertes Team
- » leistungsgerechte Bezahlung nach TVöD (EG 2) entsprechend Ihrer persönlichen Qualifikation mit den üblichen Sozialleistungen

Ihre schriftliche Bewerbung mit entsprechenden Unterlagen richten Sie bitte **bis spätestens 30.10.2026** an die Stadt Greding, Marktplatz 11 + 13, 91171 Greding. Sie können Ihre Bewerbungsunterlagen auch in elektronischer Form an michael.pfeiffer@greding.de senden. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Michael Pfeiffer unter der Nummer 08463/904-12 gerne zur Verfügung. www.greding.de

Sport- und Freizeitbad

Hallenbad geschlossen

Das Hallenbad Greding ist wegen Wartungs- und Sanierungsarbeiten in der Zeit vom **14. September bis 27. November 2026** geschlossen. Wir bitten um Ihr Verständnis!



Berletzhäuser 25
85125 Kinding
Tel. 08467/801472
Fax 08467/8016230
info@heizungsbaue-mayer.de

Haustechnik
MICHAEL MAYER

Ihr Meisterbetrieb für
Heizung ■ Sanitär ■ Solartechnik
Wasseraufbereitung ■ Beratung ■ Planung
Ausführung ■ Reparatur ■ Wartung

www.heizungsbaue-mayer.de

Mitteilungsblätter erreichen 100% der Bevölkerung ihres Verbreitungsgebietes. Jeder Haushalt erhält monatlich ein Exemplar kostenlos.

Aus der Seniorenarbeit

Programm

Der Seniorenbeirat freut sich,
folgendes Programm anbieten zu
können:



- **Mittwoch, den 9. September 2026, 16.00 Uhr:** Kegeln der Gruppe „60plus“; Treffpunkt: Sportheim. Der Seniorenbeirat freut sich auf zahlreiche Teilnehmer!
- **Donnerstag, den 24. September 2026:** Der Seniorenbeirat Greding lädt im Rahmen der Bayerischen Demenzwoche ins Feuerwehrhaus Greding, Zur Achmühle 10, ein.

Brandschutz für Senioren und Menschen mit Demenz

Senioren und Menschen mit Demenz haben ein erhöhtes Risiko bei Bränden. Sie erkennen Gefahren oft später und können sich im Notfall schwerer selbst retten. Besonders Menschen, die alleine leben, benötigen zusätzliche Unterstützung.

Wichtige Maßnahmen für mehr Sicherheit sind: Rauchmelder installieren, Herdsicherungen oder automatische Abschaltungen nutzen, keine offenen Kerzen verwenden, elektrische Geräte regelmäßig kontrollieren, Notrufsysteme einsetzen, Fluchtwege freihalten.

Menschen mit Demenz brauchen im Notfall oft Unterstützung, weil sie verwirrt sein können oder nicht wissen, was zu tun ist. Auch Angehörige und Pflegekräfte können helfen, Gefahren zu vermeiden und im Notfall zu unterstützen. Das Ziel des Brandschutzes ist es, Brände zu verhindern, Menschen zu schützen und Schäden zu vermeiden.

Wir treffen uns um 14.30 Uhr im Feuerwehrhaus Greding. Der Seniorenbeirat bietet einen Fahrdienst an. Bei Bedarf melden Sie sich bitte bei Elisabeth Holzmänn unter der Telefonnummer 08463/605433.

- **Donnerstag, den 15. Oktober 2026, 14.30 Uhr:** Bürgermeister Josef Dintner kommt ins Gespräch. Bürgermeister Dintner stellt seine Arbeit im Rathaus vor und beantwortet die Fragen der Seniorinnen und Senioren. Dabei geht es auch um die Frage, was die Stadt Greding für ältere Bürgerinnen und Bürger noch besser machen kann und in welchen Bereichen Veränderungen oder Verbesserungen gewünscht werden.

An diesem Nachmittag haben die Seniorinnen und Senioren die Gelegenheit, direkt mit dem Bürgermeister ins Gespräch zu kommen, Anregungen einzubringen und ihre Anliegen persönlich vorzutragen. Gemeinsam können Ideen für eine seniorenfreundliche Zukunft in Greding diskutiert werden. Wir treffen uns im **Ausstellungsraum des Museums**. Für Getränke, Kaffee und Kuchen sorgt der Seniorenbeirat Greding.



Vernetzungstreffen ILE - Einkaufsfahrt nach Ingolstadt

Die ILE Jura-Rothsee ist ein Zusammenschluss der fünf Kommunen Allersberg, Greding, Heideck, Hilpoltstein und Thalmässing. Ziel der interkommunalen Zusammenarbeit ist es, über Gemeindegrenzen hinweg gemeinsame Themen aufzugreifen, Erfahrungen auszutauschen und Angebote zu entwickeln, von denen die Menschen in der gesamten Region profitieren.

Auch das Thema **Leben im Alter** soll dabei künftig stärker in den Blick genommen werden. Bei einem ersten gemeinsamen Vernetzungstreffen kamen die Seniorenbeauftragten und weiteren Akteure aus den fünf Kommunen zusammen. Im Mittelpunkt standen der gegenseitige Austausch, bestehende Angebote in den einzelnen Gemeinden sowie die Frage, wo künftig gemeinsam gearbeitet werden kann. Dabei geht es vor allem darum, voneinander zu lernen, sich zu unterstützen, gute Ideen weiterzugeben und Angebote für Seniorinnen und Senioren gemeinsam auf den Weg zu bringen.

Aus diesem Treffen ist nun bereits eine erste gemeinsame Aktion entstanden: **Einkaufsfahrt zum Westpark nach Ingolstadt am Dienstag, den 6. Oktober 2026.**

Die Abfahrt ist um 14.15 Uhr am Altstadtparkplatz in Greding. Bis 18.00 Uhr bleibt ausreichend Zeit zum Bummeln, Einkaufen oder für eine gemütliche Kaffeepause. Die Kosten für Hin- und Rückfahrt betragen 13,- € pro Person und werden direkt vor der Abfahrt eingesammelt. Anmeldung bis spätestens **Montag, den 5.10.2026** bei Elisabeth Holzmann unter der Tel. 08463/605433.

Mit der gemeinsamen Einkaufsfahrt möchten die beteiligten Kommunen zeigen, dass Vernetzung nicht nur auf dem Papier stattfindet, sondern ganz konkrete Angebote entstehen können. Weitere gemeinsame Ideen und Projekte rund um das Thema „Leben im Alter“ sollen folgen.

Repair Café Greding - nach dem Motto „g'richt statt weggeschmiss'n“

Kundige ehrenamtliche Helferinnen und Helfer stehen wieder bereit und bringen ihre Reparaturkenntnisse aus unterschiedlichsten Bereichen mit. Gemeinsam mit den Besitzerinnen und Besitzern versuchen sie, defekte Geräte wieder instand zu setzen. So lässt sich manches gute Stück vor der Mülltonne bewahren.

Die Reparaturhilfe ist kostenlos, über Spenden freuen wir uns jedoch sehr. Bei einer Tasse Kaffee und einem leckeren Kuchen kann in gemütlicher Atmosphäre gemeinsam g'richt und g'ratscht werden.

Das nächste Repair Café findet am Samstag, den **26. September 2026** von 13.00 bis 16.00 Uhr im Werkraum der Grund- und Mittelschule Greding statt. Der Eingang ist über den Pausenhof, Hinweisschilder werden angebracht.

Weiterer Termin im Jahr 2026 ist: **Samstag, 28.11.2026**

Bitte melden Sie sich spätestens eine Woche vor dem Termin an, damit wir prüfen können, ob die passende Reparaturperson verfügbar ist. Anmeldung per E-Mail: repair-cafe@greding.de

Anmeldescheine liegen im Tourismusbüro auf, oder sind auf der Webseite vom Repair Cafe: <https://repair-cafe-greding.hpage.com> erhältlich.

26. Landkreis-Seniorentag



Landrat Ben Schwarz lädt zur 26. Auflage des Landkreis-Seniorentages am Mittwoch, den **9. September 2026** im Berufsschulzentrum Roth herzlich ein. Rund 50 Aussteller von Dienstleistern über Vereine bis zu Selbsthilfegruppen und Wohlfahrtsverbänden werden der Generation Ü 60 (und ihren Begleitern) wieder einen reichen Informations-Blumenstrauß bieten. Da geht es um gesundheitliche Fragen wie Blutdruck oder Zuckerwerte, um praktische Helfer im häuslichen Bereich oder Themen wie Pflege, Unterstützung im Alltag und barrierefreies Wohnen. „Es gibt in der Nähe keine Veranstaltung, bei der man sich so kompakt informieren kann“, animiert Ben Schwarz zur Teilnahme.

Doch der Seniorentag ist mehr: Wieder warten ein unterhaltsames Bühnenprogramm sowie eine Auswahl an Speisen, Getränken und süßen Verführungen. Am Schulzentrum wird insbesondere festgehalten, weil das Ausstellungsgelände kompakter und die Veranstaltung besser gegen Wetter-Unwägbarkeiten geschützt ist. Nach der Begrüßung durch Landrat Ben Schwarz wird traditionell zunächst zu einer kurzen Andacht eingeladen. Im Anschluss haben die Senioren die Qual der Wahl: einem Vortrag lauschen? Die rund 50 Stände abklappern? Am Gewinnspiel teilnehmen? Oder sich erst mal auf einen Plausch niederlassen?

„Natürlich wollen wir informieren und Vereinen, Verbänden und Organisationen die Gelegenheit geben, sich und ihre Angebote zu präsentieren. Dennoch soll der Seniorentag vor allem auch ein Begegnungsort sein“, unterstreicht Landrat Schwarz.

Gut zu wissen: Der Seniorentag findet von **10.00 bis 17.00 Uhr** am Berufsschulzentrum Roth in der Brentwoodstrasse 41 in Roth statt. Weitere Informationen gibt es beim Organisationsteam im Landratsamt unter der Telefonnummer 09171/81-1347 oder 81-1350 sowie per Mail: veranstaltungen@landratsamt-roth.de.



Suchen pflegefamilien!
Futter und Tierarztkosten übernimmt der Verein.
TIERHILFE Franken e.V. www.tierhilfe-franken.de
Neunkirchener Str. 51 | 91207 Lauf

Aus dem Standesamt

Stilvoll heiraten in Greding

Sie planen aktuell Ihre standesamtliche Hochzeit für das Jahr 2026 und sind auf der Suche nach dem passenden Termin und der passenden Location? Dann melden Sie sich gerne bei uns. Informationen zu freien Terminen für Ihre Trauung sowie Tipps zur Auswahl des perfekten Trau(m)ortes erhalten Sie direkt bei der Stadt Greding. Auch unsere Homepage bietet einige Informationen und Bilder.

Grundsätzlich sind Trauungen beim Standesamt Greding von Montag bis Freitag während der Öffnungszeiten möglich. Darüber hinaus bietet das Gredinger Standesamt auch Trautermine an Samstagen an.

Folgende Samstage stehen Ihnen für Ihre Trauung zur Verfügung:

- **Samstag, 12. September 2026**

- **Samstag, 10. Oktober 2026**

Das Standesamt-Team freut sich über Ihre Anfrage und Reservierung.

Standesamt Greding:

Ansprechpartner: Martina Wolfsteiner; 08463/904-17; Jacqueline Braun, Tel.: 08463/904-14; Dietmar Stöckl, Tel.: 08463/904-28; E-Mail: standesamt@greding.de

Aus dem Stadtrat

In der Sitzung des Stadtrates vom 18. Juni 2026 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nicht-öffentlichen Sitzung vom 13. Mai 2026

Sanierung der Blumenstraße, Gundekarstraße, Ringstraße und Burgwiesstraße in Greding - Vergabe der Ingenieurleistungen der Leistungsphasen 1 und 2

Der Stadtrat beauftragt das Ingenieurbüro Klos GmbH & Co. KG aus Spalt auf Grundlage des vorliegenden Honorarangebotes für die Grundlagenermittlung, Vorplanung und Bestandsvermessung für die Sanierung der Blumenstraße, Gundekarstraße, Ringstraße und Burgwiesstraße in Greding. Die Abrechnung der Leistungsphasen 1 und 2 erfolgt nach den Kostenschätzungen der Vorplanung, die Bestandsvermessung wird pauschal abgerechnet. Die Kosten für die Ingenieurleistungen für die Leistungsphasen 1 und 2 inkl. der Bestandsvermessung betragen nach dem Angebot vom 22.09.2025 44.754,68 Euro.

Hallenbad Greding - Vergabe zur Sanierung – Schwimmbeckenkopf

Der Stadtrat beauftragt die Firma Steuler-KCH GmbH aus Siershahn auf Grundlage des vorliegenden Angebotes mit den Sanierungsarbeiten am Schwimmbeckenkopf im Hallenbad Greding. Die Höhe der Auftragssumme beträgt 231.836,10 Euro.

Hallenbad Greding - Vergabe zur Erneuerung der Dachfenster

Der Stadtrat beauftragt die Firma Ehard Metallbau GmbH aus Heideck auf Grundlage des vorliegenden Angebotes mit der Erneuerung der sechs Dachfenster im Hallenbad Greding. Die Höhe der Auftragssumme beträgt 53.267,82 Euro.

Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung vom 18. Juni 2026

TOP 5: 25. Änderung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan der Stadt Greding für das Sondergebiet „Photovoltaikanlage Hausen I“ - Feststellungsbeschluss

Über jede Stellungnahme wurde ein gesonderter Beschluss herbeigeführt.

Der Stadtrat billigt die vorgetragene Abwägung gemäß der Tabelle und beschließt die 25. Änderung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan für die Sondergebiete „Solarpark Hausen I“ in der Fassung vom 18.06.2026.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Feststellungsbeschluss nach Genehmigung durch das Landratsamt Roth ortsüblich bekannt zu machen.

TOP 6: Bebauungsplan Nr. 63 der Stadt Greding für das Sondergebiet „Photovoltaikanlage Hausen I“ - Satzungsbeschluss

Über jede Stellungnahme wurde ein gesonderter Beschluss herbeigeführt.

Der Stadtrat billigt die vorgetragene Abwägung gemäß der Tabelle. Änderungen, die eine nochmalige Auslegung erforderlich machen, haben sich aus der erneuten Auslegung bzw. der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nicht ergeben.

Der Stadtrat beschließt den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 63 „Sondergebiet Photovoltaikanlage Hausen I“, bestehend aus den Unterlagen:

- Planzeichnung mit Satzung
- Begründung mit Umweltbericht, Ergebnisse der speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung (saP), naturschutzfachliche Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen
- Vorhaben- und Erschließungsplan

jeweils in der Fassung vom 18.06.2026 unter Einbeziehung und Berücksichtigung der zuvor gefassten Beschlüsse gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Satzungsbeschluss nach Genehmigung der 25. Änderung des



Flächennutzungsplanes der Stadt Greding durch das Landratsamt Roth sowie erst nach Abschluss eines Vertrages mit der Jagdgenossenschaft Hausen ortsüblich bekannt zu machen.

Mit der Bekanntmachung tritt der vorhabenbezogene Bebauungsplan in Kraft.

TOP 7: Information über die Behandlung eingegangener Bauanträge

Der Stadtrat wird über folgende Bauanträge, wozu durch die Verwaltung das gemeindliche Einvernehmen erteilt wurde, in Kenntnis gesetzt:

- Neubau Haus der Gemeinschaft für Sport und Begegnung, Kolmergasse 19, Obermässing

TOP 8: Antrag der Dorfgemeinschaft Linden zum Bau eines Gemeinschaftshauses

Der Antrag der Dorfgemeinschaft Linden zum Bau eines Gemeinschaftshauses wird zum jetzigen Zeitpunkt nicht weiterverfolgt.

TOP 9: Abschluss einer Vereinbarung mit der DJK Obermässing zur Nutzung des Gemeinschaftsraumes im Sportheim der DJK Obermässing

Der Stadtrat stimmt der Vereinbarung mit der DJK Obermässing zur Nutzung des Gemeinschaftsraumes im Sportheim der DJK Obermässing zu.

TOP 10: Behandlung Tempo 30 km/h in Obermässing

Der Stadtrat beschließt, beim Landratsamt Roth gemäß § 45 Abs. 1 und Abs. 9 StVO die Anordnung einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h auf den innerörtlichen Abschnitten der Kreisstraßen RH 27 und RH 28 in der Ortsdurchfahrt Obermässing zu beantragen.

TOP 11: Behandlung Tempo 30 km/h in Grafenberg

Der Stadtrat beschließt, beim Landratsamt Roth gemäß § 45 Abs. 1 und Abs. 9 StVO die Anordnung einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h auf den innerörtlichen Abschnitten der Morsbacher Straße in der Ortsdurchfahrt Grafenberg zu beantragen.

TOP 12: Bestätigung der neu gewählten Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Kleinnottersdorf/Viehhausen

Der Stadtrat bestätigt Herrn Michael Fersch als Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Kleinnottersdorf/Viehhausen sowie Herrn Dominik Brandmüller als Stellvertretenden Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Kleinnottersdorf/Viehhausen.

TOP 13: Beschluss über den Vorsitz im Rechnungsprüfungsausschuss

Der Stadtrat bestimmt zum Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses: Herrn Dr. Jürgen Metzner.

TOP 14: Antrag der FW-Fraktion zur Prüfung zur Errichtung eines öffentlichen Trinkbrunnens im Stadtgebiet Greding

Dem Antrag zur Prüfung zur Errichtung eines öffentlichen Trinkwasserbrunnens im Stadtgebiet Greding wird zugestimmt.

TOP 15: Mitteilungen und Anfragen

Parkzeit in der Innenstadt

Auf Nachfrage von Stadtrat Dr. Metzner, wann die beschlossene Parkzeit von zwei Stunden umgesetzt werde, teilte Bürgermeister Dintner mit, dass dies zusammen mit der „Scharfschaltung“ der Parkraummarkierung erfolge. Hier seien noch Probleme mit dem Material der „Nägel“ zu klären.

Dank an bisherigen Zweiten Bürgermeister und Jugendsprecher

Bürgermeister Dintner dankte dem bisherigen Zweiten Bürgermeister Oswald Brigl und dem bisherigen Jugendsprecher Jürgen Joos für ihr Engagement und überreichte ein kleines Präsent.

In der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 21. Juli 2026 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

TOP 1: Parkraumkonzept - Austausch von Parkplatzmarkierungen

Im Rahmen der Umsetzung des Parkraumkonzeptes wurde vor einigen Monaten damit begonnen, auf den mit Kopfsteinpflaster befestigten Flächen Parkplatzmarkierungen anzubringen.

In der Praxis hat sich gezeigt, dass die eingesetzten Einzelmarkierungen insbesondere nach der Winterperiode Korrosionserscheinungen aufweisen und dadurch optisch nicht den Erwartungen entsprechen.

Der Lieferant hat die Mängel anerkannt und angeboten, die vorhandenen Markierungen gegen eine verbesserte Ausführung auszutauschen. Die Ersatzmarkierungen würden vom Hersteller kostenfrei zur Verfügung gestellt.

Der Austausch der bestehenden Markierungen müsste durch den städtischen Bauhof erfolgen. Hierdurch entstünden der Stadt lediglich die Personalkosten für den Einbau, während die Ersatzmarkierungen im Rahmen der Gewährleistung unentgeltlich bereitgestellt würden. Aus verkehrsrechtlicher Sicht besteht keine Notwendigkeit zum Austausch.

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, die vorhandenen Parkplatzmarkierungsnägel bei Beschädigung oder Abgängigkeit schrittweise durch die neuen Markierungsnägel zu ersetzen. Der Austausch erfolgt durch den städtischen Bauhof.

TOP 2: Errichtung eines öffentlichen Trinkwasserbrunnens im Stadtgebiet Greding - Ortstermin

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 18.06.2026 dem Antrag der Freien Wähler zugestimmt, die Errichtung eines öffentlichen Trinkwasserbrunnens im Stadtgebiet zu prüfen.

Zur Vorbereitung einer möglichen Umsetzung soll die Stadtverwaltung die technischen, wirtschaftlichen und

rechtlichen Rahmenbedingungen untersuchen. Hierbei sind insbesondere folgende Punkte zu ermitteln:

- ein geeigneter Standort unter Berücksichtigung der Frequentierung, Erreichbarkeit Barrierefreiheit sowie der vorhandenen Leitungsinfrastruktur
- ein geeignetes Fabrikat bzw. Brunnenmodell einschließlich technischer Ausstattung
- die voraussichtlichen Betriebszeiten des Trinkwasserbrunnens

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, die Standorte „Alte Stadt Apotheke“ und „Brunnen am Marktplatz“ für die Errichtung eines öffentlichen Trinkwasserbrunnens näher zu untersuchen. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, für beide Standorte die voraussichtlichen Investitions- und Betriebskosten zu ermitteln und die Ergebnisse dem Stadtrat zur weiteren Beratung und Entscheidung vorzulegen.

TOP 3: Besichtigung der Liegenschaft Jurastraße 10 in Herrnsberg – Ortstermin

Vom Bau- und Umweltausschuss werden zum aktuellen Zeitpunkt keine größeren Umbaumaßnahmen empfohlen.

TOP 4: Bauvoranfrage - Neubau eines Einfamilienwohnhauses, Jurastraße 19 in Herrnsberg

Der Bau- und Umweltausschuss versagt das gemeindliche Einvernehmen zur Bauvoranfrage für den Neubau eines Einfamilienhauses.

TOP 5: Bauantrag - Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage, Birkhofer Straße, Attenhofen

Der Stadtrat erteilt dem Bauantrag für den Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage das gemeindliche Einvernehmen. Die beantragten Befreiungen von den Festsetzungen der Einbeziehungssatzung „Birkhofer Straße“ werden gemäß § 31 Abs. 2 BauGB erteilt.

TOP 6: Bauantrag - Errichtung einer landwirtschaftlichen Halle, Mühlweg 4, Greding

Der Bau- und Umweltausschuss erteilt dem Bauantrag auf Errichtung einer Halle das gemeindliche Einvernehmen.

TOP 7: Antrag auf Stellplatzablösung

Der Bau- und Umweltausschuss stimmt der Ablösung eines nach der Garagen- und Stellplatzsatzung der

Stadt Greding zusätzlich erforderlichen Stellplatzes im Zusammenhang mit dem Neubau einer Doppelhaushälfte mit geplanter Einliegerwohnung auf dem Grundstück „Am Brunnhäusl Fl. Nr. 219/14“ zu.

TOP 8: Breitbandausbau in Greding - Beschluss über die Einreichung eines Förderantrags

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt die Weiterführung des Verfahrens und die Einreichung eines Förderantrages Lückenschlussprogramm am 24.07.2026, ab 10.00 Uhr (Windhundverfahren). Die Kommune wird auf Basis des Finanzierungsplans die Finanzmittel im Haushaltsplan berücksichtigen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Schritte einzuleiten und die Breitbandberatung Bayern GmbH für die fachliche Begleitung zu beauftragen. Die förderfähigen Kosten werden auf Basis des vorliegenden Bescheids für Beratungsleistungen vom Bund zu 100 % erstattet.

TOP 9: Mitteilungen und Anfragen

Stadtrat Weißfeld erkundigte sich nach dem aktuellen Sachstand zum Breitbandausbau und verwies auf den derzeit wahrgenommenen Stillstand bei den Bauarbeiten. Herr Andreas Schneider teilte hierzu mit, dass zwischenzeitlich ein Bezirksleiter in die Angelegenheit eingebunden worden sei. Seitens des zuständigen Unternehmens sei zugesichert worden, dass die Arbeiten in absehbarer Zeit fortgeführt werden.

Stadtrat Metzger berichtete von einer im Ort durchgeführten Befragung der Bürgerinnen und Bürger. Dabei habe sich eine Mehrheit für die Einführung einer Zone 30 in Kleinnottersdorf ausgesprochen. Bürgermeister Dintner erklärte, dass die Verwaltung die weiteren Schritte zur möglichen Umsetzung einer Zone-30-Regelung prüfen und vorbereiten werde.

Stadtrat Hiemer regte darüber hinaus an, auf der Strecke zwischen Obermässing und Schmellnricht im Bereich der Rotheneichmühle eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 80 km/h einzuführen. Bürgermeister Dintner sagte zu, die Angelegenheit gemeinsam mit der Verwaltung sowie dem Landratsamt zu prüfen, da es sich bei der betroffenen Straße um eine Kreisstraße handelt.

Sa, 12. September
BIO ERLEBEN
im Kloster Plankstetten

Ernten - Entdecken - Genießen

Jetzt anmelden für Hofführung, Apfel-Aktion und Kartoffelernte - oder einfach spontan zur Bio-Verkostung vorbeischauen! Eintritt frei.



Mehr Infos



BENEDIKTINERABTEI Plankstetten
Klosterplatz 1, 92334 Berching
www.kloster-plankstetten.de



Aus dem Standes- und Einwohnermeldeamt

Die Stadt Greding gratuliert herzlich:

Zum 85. Geburtstag

Zum 75. Geburtstag

Zum 70. Geburtstag

Zum 50-jährigen Ehejubiläum

Zur Hochzeit

Zum Nachwuchs

Folgende Sterbefälle sind zu verzeichnen

Termine

Sprechzeiten der DAK



Die DAK hält an jedem letzten Donnerstag im Monat von 16.00 bis 17.00 Uhr ihren Sprechtag im Rathaus Greding, Zimmer A 07, ab. Individuell können nach Absprache Termine auch bis 18.00 Uhr vereinbart werden.

Nächste geplante Termine: **24. September 2026**

Sprechstunde des VdK Ortsverbandes Greding



Jeden dritten Donnerstag im Monat von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr findet im Rathaus, Zimmer A 07, der Sprechtag des VdK Ortsverbandes Greding statt. Nächster Termin: **17. September 2026**

Eine telefonische Anmeldung unter Tel.: 09122/603730 ist erforderlich. Wir bitten um Beachtung!

Blaues Kreuz Selbsthilfegruppe



Hilfe bei Alkoholproblemen ist möglich, wenn Sie den ersten Schritt tun! In den Räumen der Gredinger Hilfsstelle, Kraftsbucher Str. 4, findet **jeweils mittwochs** in den geraden Kalenderwochen um 19.00 Uhr ein Gruppentreffen statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Infos erhalten Sie unter Tel.: 09173/1601 oder 09171/892237.

Diakonie Roth-Schwabach – Diakonie Suchtberatung

Suchtprobleme können jeden Menschen treffen. Die Suchtberatung steht allen Menschen offen, die mit Suchtproblemen zu tun haben – ob sie selbst betroffen sind oder ob es um Angehörige, Freunde oder Kollegen geht. Wir sind für Sie da – unabhängig von Ihrer Konfession oder Weltanschauung.

IHRE NEUE HAUSTÜR - GANZ NACH WUNSCH

HOLZ • ALU • KUNSTSTOFF

individuelle Ausstattung,
modernes Design,
höchste Qualität

JETZT NOCH BAFA-ZUSCHUSS
FÜR RENOVIERUNG SICHERN

EIBNER REGNATH
PERFORMANCE TEAM

WWW.EIBNER-REGNATH.DE    INDUSTRIEPARK ERASBACH B2 · 92334 BERCHING · TELEFON: 08462 / 9424 - 0

WIR SUCHEN DICH!

Die Altfettrecycling Lesch GmbH & Co. KG ist als zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb Dienstleister für termingerechte Abholung und professionelles Recycling von gebrauchtem Speisefett/-öl und Entsorger für Bioabfälle.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort zuverlässige und motivierte Umwelthelden (m/w/d):

- Kraftfahrer für die Sammlung Altspisefett im Süddeutschen Raum
- Ausbildung zum Berufskraftfahrer 09/2027
- Ausbildung zum Kaufmann für Büromanagement 09/2027

Ausführliche Informationen findest Du auf unserer Homepage.

BEWIRB DICH JETZT – GANZ EINFACH PER MAIL ODER QR-CODE



Bitte sende uns Deine Bewerbungsunterlagen per Email an: Bewerbung@altfett-lesch.de
Weitere Stellenangebote:
www.altfett-lesch.de/stellenangebote



Tel. 09173 7941 55-810
www.altfett-lesch.de

ALTFETTRECYCLING
LESCH 

Buchdeckel kaputt? Fliegende Blätter? Leimung dahin? Wir können noch Handwerk!

Bei uns wird alles, was Sie zwischen Buchdeckel gebunden haben wollen, bearbeitet. Ob **Fachliteratur, Diplom- oder Doktorarbeiten, gesammelte Familienrezepte, Briefe, Zeichnungen der Kinder, Chroniken, Gästebücher oder Fotoalben** – wir beraten Sie gerne welcher Einband zum Thema und zum Stil Ihres Buches passt.

Dabei stehen Ihnen verschiedene Einbandmaterialien zur Verfügung. Soweit es uns möglich ist verwenden wir auch von Ihnen mitgeliefertes Material.

Wir binden Ihre Zeitschriften in mitgelieferte Verlagseinbände oder in einen nach Ihren Vorstellungen von uns angefertigten Einband.

Selbstverständlich kümmern wir uns auch um Ihr zerlesenes Lieblingsbuch oder die nicht mehr intakte Familienbibel.

Wir setzen alles für Sie instand oder restaurieren es fachgerecht.

DRUCKEREI
FUCHS



Gutenbergstr. 1 · 92334 Pollanten
Tel. 08462 9406-0 · info@fuchsdruck.de



Beratungstermine finden montags ab 14.00 Uhr im Caritas-Seniorenheim St. Magdalena, Kraftsbucher Str. 4, statt. Die Anmeldung bzw. Auskünfte erhalten Sie unter Tel.: 09171/9627400.

Regens Wagner – Offene Hilfen



Der Dienst „Offene Hilfen“ von Regens Wagner bietet Unterstützung an für Menschen mit Behinderung oder chronischer Erkrankung und ihre Angehörigen. Unsere Mitarbeiter beraten fachlich kompetent und nehmen sich Zeit für Ihre Anliegen und Fragen. Auf Wunsch kommen wir auch zu Ihnen nach Hause.

Folgende Hilfen können von Betroffenen oder Angehörigen in Anspruch genommen werden: Beratung und Information, Familienunterstützender Dienst (FUD), Freizeit- und Gruppenangebote, Ambulant betreutes Wohnen, Schulbegleitung, Arbeitsassistent, Angehörigentreffen u. Informationsveranstaltungen. Offene Hilfen Neumarkt-Süd, Regens Wagner Str. 10, 92334 Berching/Holnstein, Tel.: 08460/18-182, E-Mail: offene-hilfen-berching@regens-wagner.de; Internet: regens-wagner-holnstein.de. Nehmen Sie Kontakt zu uns auf – wir freuen uns über Ihren Anruf!

AbendSprechstunde für Ehrenamtliche im Landkreis Roth

- Sie haben Fragen rund um Ihre ehrenamtliche Tätigkeit?
- Sie suchen eine ehrenamtliche Tätigkeit und wissen noch nicht, was das Richtige sein könnte?
- Sie möchten sich einfach mal mit jemanden über Ihre ehrenamtliche Tätigkeit austauschen?

Oder:

- Sie suchen Ehrenamtliche für Ihre Einrichtung?
- Sie haben eine Idee für ein ehrenamtliches Projekt und wissen noch nicht, wie Sie sie umsetzen könnten?

Dann besuchen Sie die AbendSprechstunde für alle, die Ehrenamt beschäftigt

Frau Dorothea Pille, Integrationslotsin, steht Ihnen donnerstags von 18.00 bis 20.00 Uhr im Haus des Gastes in Hilpoltstein, Zimmer E1, für Fragen zur Verfügung. Eine Anmeldung ist unter Tel.: 09171/811360 bzw. per E-Mail: dorothea.pille@landratsamt-roth.de erforderlich.

Kosten sparen, Umwelt schonen – kostenlose Energieberatung in Greding

Der Fachberater der ENA – der unabhängigen Energie-BeratungsAgentur Roth – bietet einmal im Monat eine Bürgerberatung im Rathaus der Stadt Greding an. Nutzen Sie das kostenlose Angebot und wenden Sie sich mit Ihren Fragen z. B. über Möglichkeiten der Energieeinsparung, der energieeffizienten Sanierung Ihres Gebäudes oder Ihrer Wohnung, der Planung eines neuen, energieeffizienten Gebäudes oder auch mit Fragen

zum Austausch der Heizungsanlage bzw. Nutzung von Solarenergie an die qualifizierten Energieberater des Landkreises. **Nächster geplanter Termin:** Donnerstag, **10. September 2026** von 16.00 bis 17.30 Uhr.

Wenden Sie sich bitte bei Interesse an das Bauamt der Stadt Greding, Frau Stöckl, Tel. 08463/904-30 und vereinbaren Sie einen persönlichen Beratungstermin. Der Berater steht Ihnen dann eine halbe Stunde für alle Fragen zur Verfügung. Weitere Einzelheiten zum Energiesparen und hinsichtlich von Fördermöglichkeiten können Sie auch direkt bei Herrn Dipl.-Ing. (FH) Dieter Tausch von der ENA – der unabhängigen Energie-BeratungsAgentur Roth – erfragen. Sie erreichen die ENA-Roth unter der Tel.: 09171/81-4000 oder per E-Mail unter der Adresse ena@landratsamt-roth.de.

Blutspenden

Die nächste Möglichkeit zum Blutspenden besteht am Donnerstag, den **3. September 2026** von 16.00 bis 19.45 Uhr in der Grund- und Mittelschule Greding. Die Bevölkerung wird um rege Beteiligung gebeten. Bitte bringen Sie zum Spenden Ihren Blutspendeausweis mit.

Schul- und Bildungswesen

Abschlussfeier 2026 an der Gredinger Wirtschaftsschule



Großer Grund zur Freude herrschte bei der feierlichen Verabschiedung des Abschlussjahrgangs 2025/26 der Staatlichen Wirtschaftsschule Greding, denn alle 22 Schülerinnen und Schüler konnten ihr Abschlusszeugnis in Empfang nehmen.

Die Stellvertretende Landrätin, Frau Birgit Fuchs, freute sich sehr, dieses Jahr das erste Mal bei der Abschlussfeier in Greding dabei sein zu dürfen. Sie beschrieb den Schulweg der 10. Klasse mit vielen Hürden wie Noten und Prüfungen und dass es am Anfang wie ein Berg sei, der nicht zu schaffen sei. Wenn man allerdings den Gipfel erreicht habe, könne man die Aussicht genießen und stolz sein auf die erbrachte Leistung. Auch für den Gredinger Bürgermeister Josef Dintner war es die Premiere an der Wirtschaftsschule. Er gab den Absolventen einen Spruch von Goethe mit auf den Weg: „Es ist nicht genug zu wissen, man muss auch anwenden, es ist nicht genug zu wollen, man muss auch tun.“ Die sehr engagierte Elternbeiratsvorsitzende, Frau Walburga Mosandl, begrüßte die Schüler und gratulierte sehr herzlich zu dieser tollen Leistung. Sie verglich die Schulzeit mit einem Akku, der manchmal mehr oder weniger aufgeladen sei.

Die Klassenleiter Marina Riemann und Dominik Schels durften jedem Abschlusschüler ein Abschlusszeugnis überreichen. Besonders erfreulich war die Leistung von Damian Morwan, der einen Notendurchschnitt von 1,0

in seinem Zeugnis stehen hat. Heuer wurden die Zeugnisse in Gruppen verteilt, die nach ihrem Verhalten in der Schule eingeteilt waren, z. B. „Die Minimalisten, WC-Clique, Kaffeeklatsch in der letzten Reihe, Großes Umstyling, Die Eins ist nicht genug und Die auf den ersten Blick Vernünftigen“. Außerdem wurden jedem Schüler bevor er sein Zeugnis erhielt, nochmal zusätzlich seine Besonderheiten während der Schulzeit in lustiger Art vorgetragen.

Schulleiter Ferstl sagte zu den Schülern, dass sie jetzt einen Neuanfang hätten, sie säßen in einer Rakete und sollten richtig durchstarten. Danach überreichte er die guten Zeugnisse an die Schüler. Den Staatspreis der Regierung von Mittelfranken überreichte er freudestrahlend an Damian Morwan; die Landkreispreise konnten sich Leon Winkler, Benedikt Steigerwald und Hannes Stoll abholen. Den Sozialpreis der Sparkasse Mittelfranken erhielten die Schülersprecher Laura Becker und Johannes Mosandl, da diese sich sehr für die Veranstaltungen an und für die Schule eingesetzt haben. Besonders gelungen war die Abschlussrede der Schülersprecherin Laura Becker, die so manchen der Anwesenden zu Tränen rührte. Mit den einstudierten Tänzen des Tanzkurses fand der Abend einen gelungenen Abschluss.



Abschlussklasse 2026



Staatspreis der Regierung von Mittelfranken mit 1,0 Notendurchschnitt

von links: Damian Morwan, Stellv. Landrätin Birgit Fuchs

Sozialpreis der Sparkasse Mittelfranken



von links: Laura Becker und Johannes Mosandl (Schülersprecher), Josef Dintner (Bürgermeister)

Preise des Landkreises Roth 2026



von links: Benedikt Steigerwald, Hannes Stoll, Leon Winkler, Stellv. Landrätin Birgit Fuchs

Betriebsbesichtigung bei ENERPIPE in Hilpoltstein

Im Rahmen des Lehrplans im Fach „Ökonomische Bildung“ besuchte unsere siebte Klasse die Firma ENERPIPE in Hilpoltstein. Das Unternehmen stellte sich zunächst mit allgemeinen Informationen, seiner Geschichte, den Tätigkeitsbereichen sowie den Möglichkeiten für Praktika vor. ENERPIPE steht seit 2007 für eine klima- und umweltfreundliche Energieversorgung auf Basis erneuerbarer Energien und engagiert sich in besonderer Weise für die Energiewende.

Ein besonderer Schwerpunkt des Besuchs lag auf den Ausbildungsberufen, die bei ENERPIPE angeboten werden. Vorgestellt wurden die Berufe Anlagenmechaniker, Elektroniker für Betriebstechnik, Industriekaufmann/-frau, technische Systemplanung sowie Bereiche der Lagerlogistik. Unsere Schülerinnen und Schüler wurden dafür in Kleingruppen eingeteilt und konnten verschiedene Stationen im Unternehmen durchlaufen, an denen sie praxisnah Einblicke in die jeweiligen Berufsfelder erhielten. An den einzelnen Stationen wurden die Berufsinhalte nicht nur erklärt, sondern auch unmittelbar erfahrbar gemacht. Als Anlagenmechaniker setzten unsere Schülerinnen



und Schüler anhand einer Zeichnung eine Pumpe zusammen; im Bereich Lagerlogistik führten sie eine Wareneingangskontrolle durch und sortierten bestellte Ware fachgerecht ein. Bei den Elektronikern verbanden sie Drähte in Schaltkästen so, dass die Anlage funktionierte. Im Bereich der technischen Systemplanung konnten sie die Entstehung von 3D-Modellen in den entsprechenden Programmen verfolgen, und als Industriekaufmann/-frau erlebten sie die vielseitigen Aufgaben von Einkauf, Verkauf und Buchhaltung auf anschauliche Weise. Besonders wertvoll war dabei, dass die Schülerinnen und Schüler wichtige Informationen zu Ausbildungsdauer, Zugangsvoraussetzungen und Berufsschule direkt von Auszubildenden des Unternehmens erhielten. Die Betriebsbesichtigung war für unsere Schülerinnen und Schüler ein sehr anschauliches und abwechslungsreiches Erlebnis. Sie ermöglichte einen lebendigen Einblick in verschiedene Berufsfelder und bot zugleich einen gelungenen Blick in die Unternehmenswelt. Dabei wurde deutlich, wie vielfältig die beruflichen Perspektiven in einem modernen Unternehmen sein können.



Wir bedanken uns herzlich bei der Firma ENERPIPE für die freundliche und engagierte Betreuung sowie für die spannenden Einblicke in das Unternehmen.

Grund- und Mittelschule Greding



Zeitreise ins Mittelalter

Schon nach wenigen Schritten auf dem Festgelände wurde deutlich, wie viel es für die Schülerinnen und Schüler der Klassen 3a, 3b und 5 der Grund- und Mittelschule Greding zu entdecken gab: Es wurde das „Mittelalterfest im Landl“ in Mühlhausen-Hofen besucht und tauchte dort für einige Stunden in die Welt des Mittelalters ein.

Nach der offiziellen Eröffnung erkundeten die Kinder neugierig das Gelände und lernten die vielfältigen Angebote kennen. An den



Ständen und in den Lagern erhielten sie Einblicke in mittelalterliches Handwerk, das Leben in historischen Lagern, Kräuterkunde und Bogenbau. Besonders spannend war für viele, dass sie nicht nur zuschauen, sondern auch selbst aktiv werden durften. So wurde Geschichte lebendig, anschaulich und greifbar. Der Ausflug ergänzte den Unterricht auf praktische Weise und zeigte den Kindern, dass Geschichte nicht nur im Klassenzimmer stattfindet, sondern auch vor Ort erlebt werden kann.

Spannende Einblicke in die Arbeitswelt eines Hotels

Wie abwechslungsreich die Arbeit in einem Hotel ist, erlebte die 8. Klasse der Mittelschule Greding bei einer Betriebserkundung im Hotel Post in Berching. Der Besuch fand im Rahmen des WiB-Unterrichts statt.



Während einer ausführlichen Hausführung konnten die Jugendlichen Gästezimmer, die Küche und weitere Arbeitsbereiche kennenlernen. Anschließend berichteten zwei Auszubildende aus erster Hand über ihren Alltag im Hotel Post sowie im Partnerhotel Fuchsbräu in Beilngries. Sie stellten verschiedene Ausbildungsberufe vor – darunter Koch/Köchin und Fachkraft für Restaurants und Veranstaltungsgastronomie. Zum Abschluss durften die Schülerinnen und Schüler selbst alkoholfreie Limonaden mixen. Ein gemeinsames Mittagessen rundete den informativen und gelungenen Besuch ab.



Aktionswoche Olympia im Hallenbad Greding

Im Rahmen der Schulsport-Aktionswoche des Bayerischen Kultusministeriums verbrachte die 8. Klasse der Mittelschule Greding einen abwechslungsreichen Vormittag im Hallenbad Greding. Gemeinsam mit der Wasserwacht Greding standen Bewegung, Teamgeist und die Sicherheit im Wasser im Mittelpunkt.

Ein besonderes Highlight war das Kleiderschwimmen. Dabei erlebten die Schülerinnen und Schüler, wie anspruchsvoll das Schwimmen mit nasser Kleidung ist und warum in einer Notsituation Ruhe und richtiges

✦ JEMAKO – Einfach sauber! ✦

- Du möchtest:
- Effektiv & umweltfreundlich reinigen
 - Hochwertige Reinigungstextilien & Pflegemittel
 - Ohne aggressive Chemie – ideal für Allergiker

Beratung bei dir, bei mir oder bei einem JEMAKO-Putzabend!

Produkte können vor dem Kauf gerne getestet werden – überzeug dich selbst!

Als JEMAKO Vertriebspartnerin habe ich viele Produkte direkt für dich auf Lager!



Selbständige JEMAKO Vertriebspartnerin
Carina Stadler
St. Wolfgangstraße 2a
91171 Greiding – Schützendorf
01 76 / 84 01 26 19
www.jemako-shop.com/Carina-Stadler

Jetzt ausprobieren und begeistern lassen!

Wir benötigen dringend Pflegestellen oder Endstellen für unsere Katzen.

Besucht uns doch auf unserer Webseite oder auf Facebook. Gerne könnt Ihr uns mit einer Spende oder bei Amazon eine „Amazon-Wunschliste“ ebenso unterstützen.

Tel.: (0)151/420 680 05 | Flurstr. 28 | 92360 Mühlhausen
www.2haendefuer4pfoten.de

MEHR-MARKEN
WERKSTATT

Auto HERLER

Wir können mit modernsten Diagnose-Geräten warten, reparieren, nachrüsten und bieten diesen Service für **alle Fabrikate** an, z.B. Ford, VW, Opel, Peugeot, Audi, BMW, Mercedes u.a.

- **KFZ-Meisterbetrieb**
- **Reparatur-, Service- und Karosseriewerkstatt für alle Fabrikate**
- **Neu- u. Gebrauchtwagen**
- **Reifenservice u. Zubehör**
- **TÜV wöchentlich**
- **AU Benzin und Diesel**
- **Klima-Service**
- **Portal-Waschanlage**
- **Autolackierung**
- **Autovermietung**



**KLEINBUS-
vermietung
TOURNEO
CUSTOM
9-Sitzer
o. Kastenwagen**

Maria-Hilf-Straße 67 · 92334 Berching
Tel. 08462/27203 · info@herler-berching.de



DRUCKEREI
FUCHS
OFFSETDRUCK | DIGITALDRUCK



IHR PARTNER FÜR QUALITÄTS**DRUCK**PRODUKTE
www.fuchsdruck.de

DURCHSTARTEN

LEHRE. STUDIUM. BERUF.

AUSBILDUNG – Start 2027 (m/w/d)

- ▶ Umwelttechnologie für Abwasserbewirtschaftung
- ▶ Mechatroniker
- ▶ Feinwerkmechaniker Maschinenbau
- ▶ Metallbauer Konstruktionstechnik
- ▶ Technischer Produktdesigner
- ▶ Industriekaufmann

DUALES STUDIUM – Start 2027 (m/w/d)

- ▶ Bio- und Umweltverfahrenstechnik (B.Eng.)

HUBER
TECHNOLOGY
WASTE WATER Solutions

Bewirb Dich jetzt!
karriere.huber.de

auch über WhatsApp!



Verhalten entscheidend sind. Zudem erhielten sie Einblicke in die Aufgaben der Wasserwacht.



Ein herzliches Dankeschön gilt Regina Weigand, die den Vormittag mit viel Engagement und Fachwissen gestaltete und den Schülerinnen und Schülern wertvolle Erfahrungen rund um das Thema Wassersicherheit vermittelte.

Ein blühender Abschied: Max Floristik unterstützt die Grundschule Greding

Ein besonderes Abschiedsgeschenk erhielten die Viertklässler der Grundschule Greding in diesem Jahr: Dank der großzügigen Spende von Max Floristik konnte jedes Kind ein liebevoll gestaltetes Samentütchen als Wegbegleiter für den Start an den weiterführenden Schulen mit nach Hause nehmen.

Die 3. Klassen gaben den Kindern dazu eine Botschaft mit auf den Weg: „Du bist bereit für den nächsten Schritt, blühe weiterhin so schön auf.“ Die Blumen stehen dabei symbolisch für die Entwicklung jedes einzelnen Kindes. So wie jede Blüte ihre Zeit braucht, um ihre volle Pracht zu entfalten, so individuell ist auch der Weg jedes Schülers.



Die Schulfamilie bedankt sich herzlich bei Max Floristik für diese wunderbare Geste, die den Abschied der 4. Klassen ein Stück bunter gestaltete.

SMV startet Toiletten-Verschönerungsaktion

Die SMV der Mittelschule Greding hat ein Projekt ins Leben gerufen, um die Schultoiletten freundlicher und einladender zu gestalten. Die ersten Arbeiten sind bereits abgeschlossen: Frische Farben sorgen schon jetzt für eine angenehme Atmosphäre.



Möglich wurde die Aktion auch durch die großzügige Unterstützung des OBI Marktes Greding, der Farben und Pflanzen gespendet hat. Für dieses Engagement bedanken wir uns herzlich.

Förderverein Schulfreunde Greding e.V.

Der Förderverein Schulfreunde Greding e.V. besteht nun bereits seit 3 Jahren und konnte in dieser Zeit bereits einige schöne Projekte realisieren. Dank zahlreicher Firmenspenden war das bisher auch gut finanzierbar. Mit dem Mitgliedsbeitrag können alle Gredinger Einwohner und Familien aktiv Gutes tun. Da diese Möglichkeit bisher noch sehr zurückhaltend wahrgenommen wird, möchten wir Sie an dieser Stelle zu einem **möglichen Beitritt aufrufen**. Das Geld kommt unmittelbar den Kindern der GMS Greding zugute. Wir, der Vorstand des Fördervereins, ist dankbar für jede Mitgliedschaft, die neu hinzukommt, damit wir auch in Zukunft die Anliegen von Schülern und Schülerinnen sowie ihrer Familien unterstützen können. Das Beitrittsformular finden Sie unter <https://www.schulfreunde-greding.de/mitglied-werden/> oder nutzen Sie den QR-Code.



Sommerfest der Grundschule Obermässing



Die Grundschule Obermässing feierte kurz vor den Sommerferien ihr traditionelles Sommerfest. Unter dem Motto „Farben sind für alle da“ erlebte die Schulfamilie zusammen mit zahlreichen Ehrengästen auf dem prall gefüllten Pausenhof einen abwechslungsreichen Abend. Dazu hatten die Klassen ein vielfältiges Programm vorbereitet. Neben zahlreichen Stadträten ließ es sich auch Bürgermeister Josef Dintner nicht nehmen, persönlich nach Obermässing zu kommen und die Grüße der Stadt Greding zu überbringen.

Im Jahresrückblick wurden von der Schulleitung die vier Themenschwerpunkte hervorgehoben, in denen die Schule echte Ausrufezeichen setzen konnte. Im Bereich Sport blickt die Grundschule auf ein sehr erfreuliches Jahr zurück. Die Einrichtung darf sich offiziell über die Auszeichnung zur „Sport-Grundschule“ aus den Händen der Kultusministerin freuen, was der Schule für die kommenden vier Jahre eine zusätzliche Sportstunde für die Erstklässler sowie eine Prämie von 1.000 Euro einbringt. Zudem belegte man den 1. Platz beim Wettbewerb der „Sportlichsten Grundschule“ im Landkreis Roth. Auch der Umweltschutz wird großgeschrieben. Zum wiederholten Male – und das bereits seit neun Jahren regelmäßig – erhielt die Schule die Zertifizierung als „Umweltschule“ mit drei Sternen. Sichtbare Zeichen dieses Engagements sind der neu errichtete Schulwald sowie die Anlage eines Schulgartens, der in enger Kooperation mit dem örtli-

chen Obst- und Gartenbauverein betreut wird. Neben der Stärkung des Selbstvertrauens der Kinder wird in Obermässing zudem Demokratie aktiv gelebt. In regelmäßigen Schul- und Klassensprecherversammlungen trafen die Kinder wichtige Entscheidungen selbst, wie etwa die Festlegung der Projektwoche, die Verwendung von Spenden für Pausenspielgeräte, die Auswahl des Schultheaters oder die Einrichtung eines Mädchentages auf dem Fußballfeld.



Ein zentraler Bestandteil des Festes war die Ehrung verdienter Persönlichkeiten. Bei den Bundesjugendspielen glänzten die Schulsieger und erhielten unter großem Applaus ihre Pokale. Als Jahrgangsstufensieger der Klassen 1 und 2 wurden Maya Hammerl und Jakob Ibinger ausgezeichnet. In den Klassen 3 und 4 sicherten sich Elli Guttenberger und Michael Stadler den Titel. Die offizielle Urkunde „Förderer der Grundschule Obermässing“ wurde an zwei wichtige Partner der Schule verliehen: Die Zimmerei Schön erhielt die Auszeichnung für das großzügige Sponsoring des Präventionsprogrammes „Klasse 2000“. Eine besondere Ehre wurde Marion Metzger vom Obst- und Gartenbauverein zuteil: Für die langjährige Kooperation im Bereich der Umwelterziehung erhielt sie diese Urkunde als erste Person in der gesamten Schulhistorie bereits zum zweiten Mal.

Der weitere Verlauf des Festes stand auch im Zeichen des Abschieds. Aus dem Lehrerkollegium wurden die Lehramtsanwärterin Sonja Sperling nach zweijähriger engagierter Tätigkeit sowie Pfarrvikar Michael Polster verabschiedet. Ein herzliches Dankeschön ging zudem an Dagmar Schön, die unter Anerkennung ihrer tatkräftigen Unterstützung bei allen Schulfesten aus dem Elternbeirat ausschied. Besonders emotional wurde es bei der Verabschiedung des scheidenden Elternbeiratsvorsitzenden Bastian Koller. Dieser gehörte dem Gremium sechs Jahre an, wirkte zunächst als Stellvertreter und seit 2024 als Vorsitzender. Rektor Christian Hobauer lobte die hervorragende, von Pragmatismus geprägte Kooperation bei allen Festen und Veranstaltungen. Bastian Koller sei ein stets besonnener Ratgeber und verlässlicher Ansprechpartner gewesen. Zum Abschied erhielt er unter tosendem Applaus ein



Schul-T-Shirt, ein Erinnerungsbild, die Urkunde „Förderer der Grundschule“ sowie eine ganz besondere Dauerkarte: freien Eintritt zu allen Weihnachtsfeiern und Sommerfesten der nächsten zehn Jahre. Zum Ende des Abends rückten die Schulabgänger der vierten Klasse in den Mittelpunkt. Ihr Teamgeist und die außerordentliche Hilfsbereitschaft wurden ausdrücklich gewürdigt. Auch sportlich hinterlässt diese vierte Klasse Spuren: Stolz präsentierten Kinder ihre beiden Siegerpokale vom Landkreis-Handballturnier, denn sowohl bei den Mädchen als auch bei den Buben errang man den 1. Platz.

Ein besonderes Highlight wartete nach dem offiziellen Programm auf alle Gäste. Der Auftritt der Blaskapelle Obermässing bereicherte das Fest und sorgte für Stimmung auf dem Pausenhof. Die Schulkinder hatten dabei die Gelegenheit, verschiedene Instrumente selbst auszuprobieren.

Kinderkrippe St. Martin – gemeinsames Familienfest schafft Erinnerungen für die Zukunft



An einem Samstagvormittag lud die Kinderkrippe St. Martin die Familien zu einem gemeinsamen Brunch ein. Bei strahlendem Sonnenschein kamen Kinder, Eltern und das pädagogische Personal zusammen, um einen besonderen Vormittag zu verbringen. Im Mittelpunkt stand ein gemeinsames Picknick, bei der jede Familie ihre ganz persönliche Zeitkapsel gestalten konnte. An verschiedenen kreativen Stationen entstanden dabei wertvolle Erinnerungen für die Zukunft. So konnten Glückssteine bemalt, Handabdrücke angefertigt und weitere persönliche Erinnerungsstücke gestaltet werden, die später in der Zeitkapsel ihren Platz fanden.



Neben den kreativen Angeboten bot das Fest vor allem die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen, neue Kontakte zu knüpfen und die Gemeinschaft zu stärken. In entspannter Atmosphäre genossen alle das ab-





wechsungsreiche Buffet, das mit viel Engagement von den Eltern zusammengestellt wurde.

Das gemeinsame Familienfest war ein voller Erfolg und wird den Familien sicherlich noch lange in schöner Erinnerung bleiben.

Stimmungsvolle Verabschiedung der Pusteb Blumenkinder

Mit einer liebevoll gestalteten Abschiedsfeier hat die Kinderkrippe St. Martin die Pusteb Blumenkinder, die nach den Sommerferien in den Kindergarten wechseln, gemeinsam mit ihren Familien verabschiedet.

Im Garten erwarteten die Kinder und Eltern verschiedene Mitmach-Aktionen. Gemeinsam wurden Stofftaschen bemalt, beim Entenfischen war Geschick gefragt und eine spannende Schatzsuche sorgte für strahlende Gesichter. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Erfrischende Cocktails, ein buntes Eisbuffet und leckere Hotdogs luden zum Genießen und Verweilen ein. Den feierlichen Abschluss bildete eine emotionale Abschiedsrede. Anschließend wurden die Pusteb Blumenkinder mit vielen guten Wünschen und schönen Erinnerungen an ihre Krippenzeit verabschiedet.

Die Kinderkrippe wünscht allen Kindern einen gelungenen Start in den Kindergarten sowie viele spannende Abenteuer auf ihrem weiteren Weg.



Ein Meilenstein für die pädagogische Qualität

Kindergarten St. Martin besteht externes Audit zur Rezertifizierung des KTK-Gütesiegels

Qualität zeigt sich für uns nicht nur in Konzepten und Dokumenten. Sie wird vor allem im täglichen Miteinander mit den Kindern und ihren Familien sichtbar. Umso mehr freuen wir uns, dass unser Kindergarten St. Martin das externe Audit im Rahmen der Rezertifizierung des KTK-Gütesiegels erfolgreich bestanden hat.

Die Katholische Kita IN gGmbH wurde erneut nach den Anforderungen des KTK-Gütesiegels und der internationalen Norm DIN ISO 9001 zertifiziert. Mit inzwischen 33 Einrichtungen ist sie deutschlandweit der größte Ki-



ta-Verbund, der sich freiwillig einer solch umfassenden externen Qualitätsprüfung unterzieht. Damit setzt der Träger ein starkes Zeichen: Der Anspruch an eine gute pädagogische Arbeit wird nicht nur formuliert, sondern regelmäßig von unabhängiger Seite überprüft.

Für uns war dieser Prozess etwas ganz Besonderes. Unser Kindergarten gehörte zu den wenigen Einrichtungen innerhalb des Verbundes, die für ein externes Audit vor Ort ausgewählt wurden. Stellvertretend für den gesamten Verbund durften wir zeigen, wie die gemeinsam festgelegten Qualitätsstandards in unserem Kindergarten tatsächlich umgesetzt und mit Leben gefüllt werden. Das externe Audit war für uns mit einer intensiven Vorbereitung verbunden. Wir überprüften Dokumentationen und Arbeitsabläufe, erläuterten pädagogische Entscheidungen und stellten die praktische Umsetzung unserer Qualitätsstandards vor. Gleichzeitig war das Audit für uns eine wertvolle Gelegenheit, unsere tägliche Arbeit aus einer neuen Perspektive zu betrachten und unsere besonderen Stärken noch bewusster wahrzunehmen.

Die offizielle Übergabe der Rezertifizierung wurde gemeinsam mit den Mitarbeitenden der Katholischen Kita IN gGmbH im Ingolstädter Münster gefeiert. Unter dem Leitgedanken „Werde Licht für das, was noch niemand sehen kann. Menschen in die Zukunft begleiten“ stand dabei die wertvolle Arbeit der Kindertageseinrichtungen und ihrer Teams im Mittelpunkt.



Für uns ist die erfolgreiche Rezertifizierung eine besondere Bestätigung unserer täglichen Arbeit. Als eine der extern geprüften Einrichtungen konnten wir zeigen, wie Qualität in unserem Kindergarten gelebt wird. Das macht uns stolz und motiviert uns, unsere pädagogische Arbeit auch weiterhin gemeinsam weiterzuentwickeln.

Neues aus dem Johannes-Kindergarten

Nach rund zweijähriger intensiver Vorbereitung war es endlich so weit:

Der Johannes Kindergarten durfte im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung die Auszeichnung als zertifizierter Kneipp-Kindergarten entgegennehmen.

Gemeinsam mit zahlreichen Gästen wurde dieser besondere Meilenstein gefeiert. Zur Feierstunde begrüß-





Wir sind das Team der Allianz-Versicherung.

Sandra Müller, Matthias Münch und Julia Biedermann
beraten Sie kompetent und engagiert.
Unser Team steht für Sicherheit, Vertrauen und Nähe.

08463 650 – 270
raiba.altmuehl-jura@allianz.de
raiba-aj.de

Wir machen den Weg frei.

**Raiffeisenbank
Altmühl-Jura eG**



In der Region für die Region



te die Leitung Kathrin Mader die Vertreterinnen des Kneipp-Bundes sowie des Kneipp-Vereins Ingolstadt. Ebenfalls anwesend waren der Geschäftsführer des Kindergartens Stefan Greiner, Herr Schieferdecker und Frau Braun von der Stadtverwaltung Greding, der Elternbeirat des Kindergartens, Mitglieder des Kirchenvorstands sowie Pfarrer Rudolf Hackner. Als Trägervertreter zeigte sich Pfarrer Hackner besonders stolz über die Auszeichnung und würdigte das große Engagement des gesamten Kindergartenteams auf dem Weg zur Zertifizierung.

Ein besonderer Höhepunkt der Feier war das liebevoll gestaltete Theaterstück der Vorschulkinder. Mit der Geschichte von „Tropf und Tröpfchen“ begeisterten sie die Gäste und zeigten auf kindgerechte Weise die Bedeutung von Wasser und Gesundheit – zwei wichtige Elemente der Kneipp-Pädagogik.

Im Anschluss wurde dem Kindergarten feierlich die Kneipp-Plakette sowie das Zertifikat überreicht. Der Elternbeirat überraschte das Kindergartenteam zudem mit einem besonderen Geschenk: einem liebevoll gestalteten Kneipp-Schild für den Eingangsbereich, das künftig auf die Auszeichnung als Kneipp-Kindergarten hinweist. Die Zertifizierung würdigt das große Engagement des gesamten Teams, das in den vergangenen zwei Jahren die fünf Elemente der Kneipp-Lehre – Wasser, Bewegung, Ernährung, Heilpflanzen und Lebensordnung – Schritt für Schritt in den Kindergartenalltag integriert hat.

Nach einem gemeinsamen gesunden Frühstück konnten die Kinder an verschiedenen Spiel- und Mitmachstationen die fünf Säulen der Kneipp-Lehre mit allen Sinnen erleben. Mit viel Freude und Begeisterung absolvierten sie die abwechslungsreichen Stationen, die die Themen Wasser, Bewegung, Ernährung, Heilpflanzen und Lebensordnung auf spielerische Weise vermittelten. Die gelungene Feierstunde bot allen Beteiligten die Gelegenheit, gemeinsam diesen besonderen Meilenstein zu feiern. Mit der Zertifizierung setzt der Kindergarten ein Zeichen für eine ganzheitliche Gesundheitsförderung und schafft beste Voraussetzungen dafür, dass die Kinder schon früh einen bewussten und gesunden Umgang mit sich selbst und ihrer Umwelt erlernen.

Eine ganz besondere Überraschung hatte der Kirchenvorstand für die Kinder. Anlässlich der Auszeichnung zum Kneipp Kindergarten überreichten einige Mitglieder des Vorstands dem Team und den Kindern einen liebevoll zusammengestellten großen Korb mit frischem Obst und Gemüse. Die Kinder freuten sich besonders über die bunte Vielfalt der gesunden Leckereien.

Ein herzliches Dankeschön dafür.



Landrat Ben Schwarz zeigte sich beeindruckt von dem Kneipp-Konzept unseres Kindergartens und stattete uns am letzten Tag vor den Ferien noch einen Besuch ab. Er gratulierte dem Team und den Kindern persönlich zur Auszeichnung und hob hervor, wie wichtig Einrichtungen seien, die Kinder mit viel Engagement begleiten und ihnen Werte wie Gemeinschaft, Gesundheit und Verantwortung vermitteln. Auch Bürgermeister Josef Dintner schloss sich dem Besuch des Landrates an und gratulierte uns auf das Herzlichste. Auch dafür sagen wir DANKESCHÖN und freuen uns sehr über die Glückwünsche und die große Wertschätzung unserer täglichen Arbeit.



Ein ganz besonderes Erlebnis stand auch noch für die Vorschulkinder des Johanneskindergartens auf dem Programm: die gemeinsame Übernachtung – ein Höhepunkt zum Abschluss der Kindergartenzeit.

Am frühen Abend trafen sich die Kinder voller Vorfreude im Kindergarten und richteten ihr Nachtlager ein. Nach einem gemeinsamen Abendessen begann das Abenteuer. Bei einer spannenden Schnitzeljagd waren Teamgeist, Geschick und ein wacher Blick gefragt. Gemeinsam lösten die Kinder verschiedene Aufgaben und folgten den Hinweisen bis zum Ziel.

Als es langsam dunkel wurde, machte sich die ganze Gruppe zu einer Nachtwanderung auf. Zurück im Kindergarten wartete bereits das vorbereitete Nachtlager in den Gruppenräumen. Nach einer ruhigen und angenehmen Nacht wurde am nächsten Morgen gemeinsam gefrühstückt und alle wurden anschließend von ihren Eltern abgeholt. Unter dem Motto „Fit für die Schule“ feierten die Vorschulkinder auch noch einen stimmungsvollen Gottesdienst zum Abschluss ihrer Kindergartenzeit. Passend zu den fünf Elementen der

Kneippschen Lehre wurde ein Koffer symbolisch für den bevorstehenden Start in die Schule gefüllt.

Ein besonderer Moment war die Segnung der zukünftigen Schulkinder durch Pfarrer Hackner. Er sprach jedem Kind Gottes Segen für den neuen Lebensweg zu und wünschte ihnen Freude am Lernen, Zuversicht und viele schöne Begegnungen in der Schule. Mit einem kleinen Geschenk in der Tasche beendeten wir den Gottesdienst und starteten so in die wohlverdienten Sommerferien.



Wir sagen „Tschüss“ und „Auf Wiedersehen“....



Die letzten Wochen standen im Zeichen des Abschieds. Aus der Krippe wechseln sieben Kinder in den Kindergarten unseres Kinderhauses. Auch wenn sie schon ein oder zwei Jahre bei uns betreut werden, so ist dieser Wechsel für die ehemaligen „Eichhörnchen“ doch wieder ein Neustart. Von Vorteil ist, dass die Kinder die Betreuerinnen der „Igel- bzw. Mäusegruppe“ schon kennen und auch so manches Kindergartenkind in ihrer zukünftigen Gruppe. In den letzten Wochen waren sie regelmäßig in ihrer Kindergartengruppe zu Besuch, so dass der Tagesablauf wie z. B. Morgenkreis, Brotzeitsituation etc., nicht mehr ganz neu sind.

Eine kleine **Abschiedsfeier** gab es dann Ende Juli mit den Eltern. Nach einem kurzen offiziellen Teil mit der Übergabe der Mappe, in der alle kreativen Werke und einigen Fotos gesammelt waren, wurden die „Eichhörnchen“ aus der Gruppe entlassen. Mit einem gemütlichen Beisammensein endete die Verabschiedung.



Zehn „**Kluge Eulen**“ kommen nach den Sommerferien nicht mehr in den Kindergarten zurück, da sie ab September die Schulbank drücken werden und ein Kind wechselt in eine andere Einrichtung. Somit standen die letzten Wochen im Zeichen der Kooperation mit der Schule und der Verabschiedung. Viele Highlights gab

es in dieser Zeit. Es wurden einige Ausflüge unternommen, zum einem zur „**Kerls-Ranch**“ nach Thannhausen, wo das Eselreiten der Höhepunkt war. Es konnten aber auch noch sehr viele andere Tiere bewundert werden und die Kinder kamen den Tieren sehr nahe – wer sich traute!



Ein anderer Ausflug war die Fahrt gemeinsam mit den dritten Klassen der Obermässinger Schule zum **Walderlebnistag** nach Grafenberg. Ein sehr interessantes Programm erwartete die Teilnehmer, z. B. Spiele mit Naturmaterialien, das Helfen beim Bauen eines Kiesweges, das Pflanzen eines Baumes – unsere Kinder entschieden sich für eine „starke Eiche“ – so dass die Kinder und Begleiterinnen begeistert von dem kurzweiligen Ausflug nach Hause kamen.



Aber nicht nur Ausflüge gab es. Die Kinder nahmen im Kinderhaus an einem „**Erste-Hilfe-Kurs**“ teil, „schnupperten“ Schulluft in der zukünftigen Schule und lernten in einer Kooperationsstunde ihre zukünftigen Mitschüler/-innen aus dem Kindergarten St. Ägidius, Röckenhofen kennen.

Einige Tage vor Kindergartenende feierten die „klugen Eulen“ mit ihren Eltern und Geschwistern eine Abschiedsandacht, die Kaplan Digin begleitete. Thema dieser Andacht war: „Wie die Pustebume fliegen wir los – und Gott geht mit!“ In einer Geschichte hörten die Kinder, wie schwer es der Pustebume fällt, ihre „Kinder“ loszulassen und welche Bedenken sie hat, wo ihre Schirmchen wohl landen könnten. Aber Gott gibt auf alle acht, er begleitet und beschützt sie. So sollen auch die Eltern und Kinder Mut und Vertrauen haben, wenn die Kinder jetzt einen neuen Weg beschreiten. Nach der Segnung gab es für die Kinder noch einen Schutzengel (Schlüsselanhänger). Als die Andacht vorbei war, wurde jedes Kind mit einem persönlichen „Gstanzl“ ausgesungen und die Tasche mit allen gesammelten Werken, vielen Fotos und ein paar Überraschungen übergeben. Die Kinder haben als Erinnerungsstücke für den Gartenzaun eine individuell gestaltete Zaunlatte übergeben und für den Garten eine Sitzgarnitur, die ein Papa der „klugen Eulen“ angefertigt hatte. So sind sie uns unvergessen.





Bevor wir dann in den gemütlichen Teil übergegangen sind, gab es für jedes Kind einen „Freiflug“-aufgefangen von einem Elternteil. Somit waren die „Klugen Eulen“ offiziell rausgeworfen und keine Kindergartenkinder mehr. Nach so vielen Aktionen gingen dann alle in den wohlverdienten Sommerurlaub.

Kindergarten Röckenhofen - Betriebsausflug mit Paddel und Teamgeist

Bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen machte sich das Team zu einem besonderen Betriebsausflug auf: Eine Kanutour auf der Altmühl führte das Team von Kipfenberg bis zur Kratzmühle. Bereits zu Beginn war die Stimmung hervorragend. Nach einer kurzen Einweisung wurden die Kanus zu Wasser gelassen und die abwechslungsreiche Strecke gemeinsam in Angriff genommen. Unterwegs sorgten kleine Wettrennen, lustige Manöver und die ein oder andere unfreiwillige Drehung der Boote für viele Lacher – immerhin ist keiner baden gegangen.

Eine besondere Herausforderung stellte allerdings die große Hitze dar. Die sommerlichen Temperaturen brachten alle ordentlich ins Schwitzen. Umso willkommener waren eine Essenspause sowie die gelegentlichen Spritzer zur Abkühlung. Nach der Ankunft an der Kratzmühle blickten alle auf einen gelungenen Tag zurück. Trotz der Hitze überwog die Begeisterung über das gemeinsame Erlebnis. Der Betriebsausflug bot nicht nur viel Spaß und Bewegung, sondern stärkte auch den Zusammenhalt im Team – eine wichtige Voraussetzung für die professionelle Arbeit mit den Kindern.



ten und den Schulkindern empfangen. Sie lernten die Klassenräume kennen, konnten erste Unterrichtsluft schnuppern und beim gesunden Frühstück, organisiert vom Elternbeirat der Grundschule, ordentlich zugreifen. Zwei Wochen später stand der Besuch der Vorschulkinder aus Obermässing auf dem Programm. Dort trafen sie die Kinder, mit denen sie nach den Sommerferien gemeinsam die erste Klasse besuchen werden. Bei gemeinsamen Spielen, Kennenlernaktionen und vielen Gesprächen konnten die Kinder erste Freundschaften knüpfen und Berührungsängste abbauen. Die Begegnung machte allen viel Freude und zeigte, wie schön es ist, sich bereits vor dem ersten Schultag kennenzulernen.

Kindergartenausflug

Mit dem Bus ging es für unsere Kindergartenkinder nach Neumarkt ins Wölfpiland, wo wir das gesamte Areal nur für uns hatten. Vor Ort stärkten wir uns bei einer gemeinsamen Brotzeit, bevor es auf Entdeckungstour ging. Danach wurde nach Herzenslust geklettert, gerutscht, getobt und gelacht. Gemeinsam verbrachten die Kinder einen erlebnisreichen Tag voller Bewegung, Spiel und Spaß. Am Ende des Tages traten alle müde aber glücklich die Heimreise an. Der Ausflug wird den Kindern noch lange in schöner Erinnerung bleiben und war ein weiteres Highlight im Kindergartenjahr.



Hort am Brunnhäusl

Bei unserem diesjährigen Sommerfest haben wir zusammen mit den Kindern und Eltern im Hortgarten gefeiert. Ein besonderer Teil des Festes war die Verabschiedung unserer Viertklässler, die nun mit einem neuen Lebensabschnitt beginnen. Unsere Tanz AG führte einen Tanz zum Lied „Zusammen“ von den „Fantastischen Vier“ auf, den die Kinder zuvor seit Wochen eingeübt hatten. Anschließend gab es Eiskaffee und ein Kuchenbuffet, bei dem uns viele Familien unterstützten. Insgesamt verabschiedeten wir zum Schuljahresende 14 Kinder. Gleichzeitig freuen wir uns bereits auf das kommende Hort-Jahr, denn wir dürfen 27 neue Kinder bei uns willkommen heißen. Ab September haben wir dann 63 Hortkinder.



Gemeinsam den Übergang gestalten: Vorschulkinder u. Grundschüler begegnen sich

Der Übergang vom Kindergarten in die Grundschule ist ein wichtiger Schritt im Leben eines Kindes. Um diesen möglichst leicht und freudig zu gestalten, fanden im Vorfeld des neuen Schuljahres zwei besondere Begegnungen der Vorschulkinder statt.



Zunächst durften die Vorschulkinder die Grundschule besuchen. Dort wurden sie herzlich von den Lehrkräften

Jetzt letzte
Chance nutzen!

III. Bauabschnitt



Aufgrund der hohen Nachfrage entsteht das 3. Gebäude
ab Februar / 2027 als **Effizienzhaus kfW 40 (mit QNG)**
an der Südtangente in Berching - mehr dazu unter

www.sulzauen-berching.de

TIP: Informationen erhalten Sie bei der **Veranstaltung am 25.09.26 um 19.00 Uhr in Berching**

Reservieren Sie sich Ihren Platz unter 0170 / 8377655 oder schriftlich über die webseite

N·ERGIE

30 Jahre Energieberatung & Förderprogramme

Energieeffizientes Haushaltsgerät kaufen
und 50 € Förderung erhalten.

www.n-ergie.de/haushaltsgeraete





Bei den heißen Temperaturen frischten wir uns mit Obst und gekühlten Eistee ab. Auch die Besuche bei den Kneippbecken sorgten für eine Erfrischung. Am Volksfestmontag konnten wir die Kinder beim Fahrradkorso anfeuern. Eine besondere Veränderung erwartete uns in den Sommerferien. Der Hort zog in die Räumlichkeiten des „alten“ Kindergartengebäudes in der Schulstraße 12 ein. Danke an alle Eltern, die uns bei der Elternaktion unterstützt haben. Danke an den Bauhof und die sonstigen Firmen, die uns den Umzug reibungslos ermöglicht haben!

In den Sommerferien haben wir die neuen Räume und Spielecken kennengelernt und uns zusammen mit den neuen Kindern eingelebt.

Waldkindergarten – Wir ziehen weiter...

Unsere Vorschulkinder gehen mit großen Schritten Richtung Schule. Ein wichtiges Ereignis auf diesem Weg ist der Vorschulflug und die Übernachtung im Bauwagen. Wir machten uns auf den Weg zum Walderlebniszentrum in Schernfeld, um den Walderlebnispfad zu laufen. Hier war dann schon mal die erste Runde Mut gefragt. Es galt, den riesigen Teich zu überqueren, doch für unsere Vorschulkinder überhaupt kein Problem.

Da zu unserem Alltag im Wald immer auch viele Seillaufbauten gehören war dies eine der leichtesten Aufgaben, vor die man Waldkinder stellen kann. Im Labyrinth wurde es dann schon schwerer; die Zwerge meinten es nicht alle gut mit den Kindern und führten sie oft auf den falschen Weg. Wieder zurück in Greding warteten bereits die anderen Familien der Wurzelzwergefamilie, um gemeinsam die Vorschulkinder auf den nächsten Schritt in ihrem Leben zu schicken.



Und dann wurde es nochmal spannend: Nachdem wir auf der Wiese die Geschichte vom „kleinen Bäumchen, das nicht wusste, was es war“ gehört hatten, machten wir uns auf die Suche nach dem Schultütenbaum. Erst wollte niemand so recht daran glauben, dass es dies überhaupt geben konnte... aber dann entdeckten wir ihn, voll mit 5 reifen Schultüten, die bereit zum Ernten waren. Nach all diesen Abenteuern machten wir es uns mit „Perterson und Findus“ im Bauwagen gemütlich und freuten uns auf die spannende Nacht im Bauwagen. Unsere Vorschulkinder sind jetzt bereit für den nächsten Schritt.

Gredinger Kulturprogramm 2026 – Kleinkunst – Kabarett – Konzerte

Musica Sacra – Kirchenmusik in alten Mauern 2026

Am Sonntag, den **27. September 2026**, 19.00 Uhr, findet in der Konzertreihe "MUSICA SACRA - Kirchenmusik in alten Mauern" ein Konzert mit Deborah Faul, Domkantorin zu Eichstätt, statt.

Der Eintritt zum Konzert ist frei – Spendenbasis.

HOTEL-GASTHOF KRONE (Marktplatz 1) | **Samstag, 26.09.2026**



Foto: de Hoggableiba

BAYERISCHER WIRTSCHAUSABEND MIT DE HOGGABLEIBA „ZUAGLUUST UND MITSINGA“

Schon zum vierten Mal spielen „de Hoggableiba“ unter dem Motto „Zuagluust und Mitsinga“ mit ihrer bayerischen Stubenmusik in Greding auf - dieses Mal im Gasthaus Krone. „De Hoggableiba“ sind ein Quintett, das aus echten Vollblutmusikern besteht: Da wäre Fritz Braun an der Gitarre, Renate Huber an der Zither/Autoharp sowie Georg Huber am Hackbrett/Kontrabass. An der zweiten Gitarre ist mit Petra Ochsenkühn eine waschechte Gredingerin vertreten; und Rudolf Schretter (Kontrabass/Akkordeon) ist vielen Gredingern als Lehrer an der örtlichen Musikschule bekannt. Genau diese schöne Verbindung ist auch der Grund für „de Hoggableiba“, auch in diesem Jahr wieder mit ihrer Musik für beste Unterhaltung in Greding zu sorgen. Dabei steht für die Gäste nicht nur das Zuhören im Vordergrund; auch das Mitsingen bekannter Volkslieder und Melodien ist gefragt. Und die Gastwirtsfamilie Bauer wird mit ihrer beliebten bayerisch-fränkischen Traditionsküche dafür sorgen, dass der Abend nicht nur ein Ohrenschmaus, sondern auch ein kulinarischer Genuss wird. Freuen Sie sich auf einige unvergessliche, gesellige Stunden!

Eine Reservierung vorab im Hotel-Gasthof Krone ist erforderlich. Begrenzte Plätze!

Uhrzeit: 19.00 Uhr
Veranstalter: Stadt Greding; Infotelefon: 08463/904-60
Eintritt: Eintritt frei (Hutsammlung); freie Platzwahl
Reservierung: Hotel-Gasthof Krone, Familie Bauer, Tel.: 08463/65280

Veranstaltungen

Archäologie Museum Greiding – Offene Museumsführung

Am Sonntag, den **20. September 2026** bietet das Archäologie Museum Greiding für alle Interessierten eine Führung an, die gerne eine Reise ins 8. Jahrhundert antreten möchten. Wir laden Sie herzlich dazu ein, ca. 90 Minuten lang das Großhöbinger Fürstengrab und zahlreiche weitere frühmittelalterliche Exponate genauer unter die Lupe zu nehmen.

Treffpunkt ist um **14.30 Uhr** am Kassenraum des Museums; Kosten: Erwachsene 5,00 € Führungsgebühr zzgl. ermäßigtem Eintritt in Höhe von 3,50 €; Kinder und Jugendliche (bis zum vollendeten 17. Lebensjahr) zahlen 4,00 € Führungsgebühr zzgl. ermäßigtem Eintritt von 1,50 €. Nähere Informationen erhalten Sie bei der Stadt Greiding, Archäologie Museum/Kulturamt, Tel.: 08463/904-60 oder unter www.greiding-museum.de

Offene Stadtführung

Am Samstag, den **12. September 2026**, um 18.00 Uhr lädt die Stadt Greiding zu einer offenen Stadtführung ein. Zusammen mit Gästeführerin Claudia Müllers geht es auf einen entspannten historischen Stadtpaziergang in lockerer Atmosphäre. Die Gruppe erkundet dabei die alten Gassen und Gässchen Greidings, hält an ausgewählten Orten inne und öffnet dort kleine Fenster in die Vergangenheit der Schwarzachstadt. Statt trockener Jahreszahlen und Daten erwartet Sie ein lebendiger Mix aus Geschichten, besonderen Momenten und charmanten Anekdoten – so abwechslungsreich und unterhaltsam von Claudia Müllers erzählt, dass die Zeit wie im Flug vergeht.

Wenn Sie Lust haben, Greidings Geschichte einmal auf ganz neue Weise zu entdecken, können Sie sich **bis** Donnerstag, den **10.09.2026**, 16.00 Uhr, bei der Stadt Greiding unter der Telefonnummer 08463/904-20 **anmelden**. Die Führung findet ab drei Personen statt. Treffpunkt ist der Marktplatz vor dem Rathaus, die Führung dauert ca. 90 Minuten. Teilnahmegebühr: 5,00 € pro Person.

Apfelmoster auf dem Greidinger Herbstmarkt

Im Rahmen des Greidinger Herbstmarktes wird wieder als zusätzliche Attraktion ein Apfelmoster am Sonntag, dem **4. Oktober 2026**, auf dem Marktplatz Quartier beziehen. Im Areal zwischen Rathaus und Schloss wird von 10.00 bis 17.00 Uhr alles im Zeichen des Apfels stehen: Interessierte sind herzlich dazu eingeladen, ihr Obst mit dem PKW anzuliefern, um es bequem und schnell in naturreinen Saft pressen zu lassen. Die Firma Angis

Mobile Mosterei aus Weißenburg hilft Ihnen durch optimale Konservierungs- und Veredelungsmöglichkeiten dabei, dass Sie das ganze Jahr Saft aus eigener Ernte genießen können. Es wird garantiert, dass jeder Nutzer den Saft aus seinem Obst wieder zurückerhält, wahlweise abgefüllt in 5- oder 10-Liter-Einheiten. Um eine vorherige Anmeldung in der Tourist-Information Greiding unter Tel. 08463/90420 wird gebeten.

Apfelpendenaktion des Rotary Clubs Beilngries-Altmühljura



Der Rotary Club Beilngries-Altmühljura organisiert in Zusammenarbeit mit der Stadt Greiding den Apfelmoster zum Greidinger Herbstmarkt am 04.10.2026. Ziel des Clubs ist es, durch den Verkauf von Apfelsaft einen möglichst großen Betrag für einen karitativen Zweck zu erwirtschaften.

Hierfür ist der Club auf Unterstützung angewiesen. Benötigt werden Äpfel, deren gemosteter Saft verkauft werden kann. Wer einen Teil, oder auch seine ganze Apfelernte, dem Club spenden möchte, kann sich an Frau Susanne Schneider (08463/60080) vom Rotary Club Beilngries-Altmühljura wenden.

Anmeldung & Teilnahme – Greidinger Herbstmarkt

Am Sonntag, den **4. Oktober 2026**, findet in Greiding der alljährliche Herbstmarkt statt. Es besteht für Interessenten die Möglichkeit, mittels eines Verkaufstandes auf dem Marktplatz teilzunehmen. Der Markt bietet ein effektives Podium, Ihre Waren oder Dienstleistungen umfassend und nachhaltig aufzuzeigen und Ihre Kunden zu informieren. Nutzen Sie diese attraktive Plattform, um ein breites Publikum im Großraum Greiding und Umgebung für Ihre Leistungen zu begeistern!

Für ein abwechslungsreiches und attraktives Rahmenprogramm auf der Rathausbühne und dem Marktplatz freuen wir uns über Ihre Anmeldungen. Sollten Sie Interesse haben, geben Sie bitte bei der Tourist-Information der Stadt Greiding Bescheid. Bei Rückfragen steht Ihnen diese gerne auch telefonisch unter 08463/904-20 zur Verfügung. Die Stadt Greiding würde sich über Ihre Teilnahme sehr freuen!

Wildnis im Garten

Tipps für naturnahes Gärtnern: lbv.de/garten

LBV - Landesbund für Vogel- und Naturschutz in Bayern e.V.

Foto: Brigitt Helbig



Veranstaltungen

SEPTEMBER

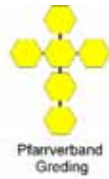
- Freitags** **GRETINGER BAUERNMARKT**
Ort: Altstadtparkplatz beim Hallenbad
(08:00 bis 12:00 Uhr)
- Di, 01.09.** **SOMMERTREFF DER KOLPINGSFAMILIE**
GRETING im Hotel Bauer-Keller
Ort: Hotel "Bauer-Keller" (19:30 Uhr)
- Fr, 04.09.** **SEPTEMBERWANDERUNG**
Altmühltal-Panoramaweg
Los geht es im Kipfenberger Ortsteil Böhming und wandern über den Altmühltal-Panoramaweg nach Gungolding, um dort einzukehren.
Streckenlänge: ca. 13 km, **Treffpunkt:** Kipfenberg, OT Böhming, Kirche (09:00 Uhr), **Anmeldung:** Tourist-Information, 08463/904-20
- Sa, 05.09.** **TAG DER OFFENEN TÜR**
Oldtimer Just – Motorrad- und Technikmuseum
Nach über 10 Jahren öffnet das Oldtimer Just – Motorrad- und Technikmuseum wieder seine Pforten. Erlebt historische Motorräder, faszinierende Technik und einzigartige Oldtimer in einer außergewöhnlichen Sammlung voller Geschichte und Leidenschaft. **Ort:** Oldtimer-Museum Just (10:00 bis 18:00 Uhr)
- Sa, 05.09.** **WEINBERGFÜHRUNG AM WEINGUT BLEIMER SCHLOSS**
Ort+Anmeldung: Bleimer Schloß - Wein & Sekt (14:00 + 16:00 Uhr), 08463/7674132
- Sa, 05.09. bis So, 06.09.** **33. GRETINGER TRACHTENMARKT mit Trachtenbörse – Einer Aktion des Hilfswerks des Lions Club Greding**
Nähere Infos siehe redaktionellem Teil. **Ort:** Marktplatz (10:00 bis 18:00 Uhr)
- Sa, 12.09.** **STADTFÜHRUNG**
"GRETING - STADT DER 21 TÜRME"
Treffpunkt: Marktplatz, vor dem Rathaus (18:00 Uhr), **Anmeldung:** Archäologie Museum Greding, 08463/904-60
- Mo, 14.09.** **KREUZWEG AM KALVARIENBERG mit der Kolpingsfamilie Greding**
Treffpunkt: Eingang zum Kreuzweg (19 h)

- Do, 17.09.** **HERBST-TAGESFAHRT DES VDK OV GRETING**
Ort: Greding, **Anmeldung:** VdK OV Greding, 08463/606907
- Fr, 18.09. bis So, 20.09.** **FEDERWEISSER WOCHENENDE am Bleimer Schloss**
Ort: Bleimer Schloß - Wein & Sekt (Fr: 16 bis 22 Uhr, Sa: 14 bis 22 Uhr, So: 14 bis 20 Uhr)
- So, 20.09.** **FLOH- UND TRÖDELMARKT**
Nähere Infos siehe redaktionellem Teil. **Ort:** Altstadtparkplatz beim Hallenbad (08 Uhr)
- So, 20.09.** **MUSEUMSFÜHRUNG "BLUTRACHE ODER MEUCHELMORD" – Das Geheimnis des Fürstengrabes**
Ort: Archäologie Museum Greding (14:30 Uhr)
- Do, 24.09.** **LUSTIGER NACHMITTAG DES ALTENCLUBS "FROHE RUNDE" Erntedank**
Ort: Apostelkirche, Gemeinderaum (14:00 Uhr)
- Sa, 26.09.** **KINDERBASAR IN GRETING**
Ort: Grund- und Mittelschule (13 bis 15 Uhr)
- Sa, 26.09.** **BAYERISCHER ABEND MIT DE HOGGABLEIBA (STUBENMUSI) "Zuaghuust und Mitsinga"**
Nähere Infos siehe redaktionellem Teil. **Ort:** Hotel-Gasthof Krone (19:00 Uhr)
- So, 27.09.** **MUSICA SACRA Kirchenmusik in alten Mauern**
Nähere Infos siehe redaktionellem Teil. **Ort:** Basilika St. Martin (19:00 Uhr)
- Mi, 30.09.** **„UROLOGIE – EIN FACHGEBIET FÜR FRAUEN, MÄNNER UND KINDER“ Gesunde Stunde des Krankenpflegevereins Greding**
Ort: Pfarrheim Greding (19:00 Uhr)



Kirchen

Mitteilungen der Katholischen Kirche – Pastoralraum Greding für September 2026



Freitag, 04.09.2026

Pfarrverband Greding: ab 15.00 Uhr Krankenkommunion

Sonntag, 06.09.2026

Röckenhofen: 8.30 Uhr Festmesse zum Patrozinium Hl. Ägidius

Donnerstag, 10.09.2026

Obermässing: 19.00 Uhr Pfarrgemeinderatssitzung, Pfarrhaus Obermässing

Freitag, 11.09.2026

Großhöbing: KAB-Kreisversammlung; 18.30 Uhr Beginn der Wallfahrt mit Stationen im Ort; 19.30 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche

Sonntag, 13.09.2026

Pfarrverband Greding: 10.00 Uhr Kinderkirche, Basilika St. Martin

Montag, 14.09.2026

Kolping Greding: 19.00 Uhr Kreuzweg am Kalvarienberg

Sonntag, 27.09.2026

Pfarrei Obermässing/Bücherei: 10.00 Uhr Hl. Messe, anschließend Bücherei: Kuchenverkauf

Dienstag, 29.09.2026

KAB Großhöbing-Untermässing: 9.00 Uhr Frauenfrühstück, Pfarrheim Untermässing

Pfarrfest Greding mit Verabschiedung von Pfarrvikar Michael Polster

Ein idyllisches Ambiente, mitreißende Musik und eine starke Gemeinschaft: Das Gredinger Pfarrfest lockte zwei Tage lang zahlreiche Gläubige und Gäste in den Pfarrgarten neben der Jakobuskirche. Neben ausgelassener Feierstimmung stand das Fest in diesem Jahr im Zeichen eines Abschieds.

Bereits der Samstagabend startete stimmungsvoll. Um Zeit für die Feierlichkeiten zu schaffen, war die Vorabendmesse mit Pater Digin vorgezogen worden. Im Anschluss sorgte die Tanzmusi der Gredinger Stadtkapelle beim Dämmerchoppen für den passenden Ton. Dank der von den Ministranten am Marktplatz aufgestellten Hinweisschilder fanden viele Gredinger und Urlauber – angelockt von der flotten Volksmusik – den Weg in den Pfarrgarten. Der Sonntag begann mit einem feierlichen Familiengottesdienst, geleitet von Pfarrvikar Michael Polster. Für den musikalischen Rahmen sorgten der Gredinger Carmina Chor, Organist Richard Beyer sowie der neu gegründete Kinderchor

„Cantiva“. Nach dem Gottesdienst füllte sich der Pfarrgarten bis auf den letzten Platz. Doch inmitten der Geselligkeit hieß es auch Abschied nehmen von Pfarrvikar Michael Polster. Für die Pfarrgemeinderäte dankten Manfred Holzmann (Greding), Ursula Schiegl (Euerwang), Jakob Mosburger (Röckenhofen), Elisabeth Wurm (Höbing), Cornelia Daller (Untermässing) und Marianne Heindl (Obermässing) dem allseits beliebten Geistlichen.



Kirchenpfleger Anton Streschnak schloss sich dem Dank im Namen der Kirchenverwaltung an. Besonders emotional wurde es bei den Ministranten, deren Betreuer Polster war. Er hatte stets für ein starkes Gemeinschaftsgefühl gesorgt – wie erst am Wochenende zuvor beim Ausflug von über 30 Jugendlichen nach Stockheim. Zum Abschied überreichten die „Minis“ einen vollgepackten Erinnerungskoffer. Die Kolping-Vorsitzenden Tanja Eckert und Tobias Walter dankten anschließend ihrem scheidenden Präses. Stadtpfarrer Richard Herrmann bescheinigte dem Pfarrvikar in der Laudatio ein riesiges Engagement: „Polster habe die Gabe, Menschen von den Kindern bis zu den Senioren mitzunehmen und für die Kirche zu begeistern“, so Pfarrer Herrmann.



Auerberg Gebetsstätte

20.09.2026

14.00 Uhr Hl. Messe mit Pfarrer Johannes Trollmann, Titting



Mitteilungen der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Greding für September 2026

Sonntag, 06.09.2026

10.15 Uhr: Gottesdienst und Kirche mit Kindern in der Apostelkirche

Sonntag, 13.09.2026

10.15 Uhr: Gottesdienst in der Apostelkirche; anschließend Gemeindefest

Sonntag, 20.09.2026

17.00 Uhr: 30-Minuten-Kirchenmusik mit der Chorgemeinschaft „Land um Stauff“ in St. Michael, Thalmässing

Donnerstag, 24.09.2026

14.00 Uhr: Altenclub „Frohe Runde“ im Gemeindefest; Thema: „Erntedank“

Sonntag, 04.10.2026

10.15 Uhr: Gottesdienst zum Erntedankfest in der Apostelkirche

Vereine/Einrichtungen

Neues VHS-Programm Herbst/Winter 2026/2027



Wir freuen uns, Ihnen das neue Programm der vhs Greding für Herbst/Winter 2026/2027 vorstellen zu können! Auch in diesem Semester erwartet Sie wieder ein abwechslungsreiches Angebot mit interessanten Kursen und Veranstaltungen – zum Lernen, Entdecken, Ausprobieren und gemeinsamen Erleben.

Alle wichtigen Informationen sowie eine detaillierte Übersicht über die Angebote der vhs Greding finden Sie online auf der Homepage der Stadt Greding unter www.greding.de » „Schulen & Bildung“ » „Volkshochschule Greding“. Damit sind die aktuellen Kursangebote und alle wichtigen Informationen jederzeit bequem und übersichtlich online abrufbar. Das vollständige Programm der vhs im Landkreis Roth ist seit dem 1. August 2026 online unter www.vhs-roth.de verfügbar.

Die neue Ausgabe unseres Programm-Magazins **Edukado** Nr. 12 erscheint Ende August in gedruckter Form und ist wie gewohnt an den bekannten Auslagestellen im Landkreis erhältlich. Darin finden Sie zahlreiche spannende Kursangebote sowie interessante Beiträge rund um Bildung, Weiterbildung und lebenslanges Lernen in unserer Region.

Anmeldung zu VHS-Kursen

Bitte beachten Sie: Kursanmeldungen sind nur online oder schriftlich möglich. Anmelde-möglichkeiten:

- Online: www.vhs-roth.de
- Per E-Mail: vhs@greding.de
(Bitte mit ausgefülltem Original-Anmeldeformular – als Scan oder Foto)

- Per Fax: 08463/904-50
- Per Post oder durch Einwurf in den Briefkasten der Stadt Greding

Für Fragen, Informationen oder Unterstützung bei der Anmeldung steht Ihnen Frau Manuela Wippenbeck gerne zur Verfügung: Tel. 08463/904-45; E-Mail: vhs@greding.de

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Entdecken unseres neuen Programms und freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Musikschule der Stadt Greding – Anmeldungen für das Schuljahr 2026/2027

Musik verbindet, begeistert und begleitet uns ein Leben lang – und vielleicht ist jetzt genau der richtige Zeitpunkt, ein Instrument zu lernen oder die eigenen musikalischen Fähigkeiten weiterzuentwickeln. Die Musikschule der Stadt Greding nimmt ab sofort **Anmeldungen** für das Schuljahr 2026/2027 entgegen. Der **neue Informationsflyer** der Musikschule liegt dieser Ausgabe von „Greding aktuell“ bei. Darin finden Sie alle wichtigen Informationen zu unserem Unterrichtsangebot, den Instrumenten und den Anmelde-möglichkeiten.



Weitere Informationen finden Sie auch auf der Internetseite der Stadt Greding unter www.greding.de. Für Fragen oder weitere Informationen steht Ihnen Frau Manuela Wippenbeck gerne zur Verfügung: Tel. 08463/904-45; E-Mail: musikschule@stadt-greding.de

Wir freuen uns auf viele musikbegeisterte Kinder, Jugendliche und Erwachsene und wünschen allen viel Freude beim gemeinsamen Musizieren!

Auto-Tisch-Basar



Das Beilgrieser Kinderbasar-team veranstaltet am Sonntag, den **4. Oktober 2026** von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr einen Auto-Tisch-Verkauf am Volksfestplatz Beilngries. Verkauft werden kann alles rund ums Kind, z.B. Kleidung, Umstandsmode, Schuhe, Spielzeug, Kinderwagen etc.) sowie Kleidung und Schuhe von Erwachsenen. Eine Anmeldung für den Tischverkauf ist ab Freitag, den **18. September 2026** über WhatsApp/SMS an die 0152/5945 2793 (Keine Anrufe) möglich. Maximal 2 Stellplätze pro Anmeldung. Pavillon 3x3 m erlaubt.

Weitere Informationen erhalten alle Verkäufer nach der Anmeldung. Standgebühr 10 Euro, bei Kuchen Spenden 5 Euro. Es findet ein Kuchenverkauf zum Mitnehmen statt. Evtl. selbst Behälter mitbringen. Der Erlös wird gespendet.

Das Kinderbasar-team Beilngries freut sich auf euren Besuch! Bei schlechtem Wetter entfällt die Veranstaltung – es gibt keinen Ersatztermin!

Kursangebot – Präventives Ausdauer-Training



Macht mit beim Präventiven Ausdauertraining der DJK Obermässing!

Wann: Montags und Donnerstags ab dem 14. September 2026 (weitere Termine: 17.9., 21.9., 24.9., 28.9., 1.10., 5.10., 8.10., 12.10. und 15.10.)

Wo: Sportplatz der DJK Obermässing; **Dauer:** 10 x 60 Min.; Kurs 1 „Power“ von 17.00 bis 18.00 Uhr; Kurs 2 „Basic“ von 18.05 bis 19.05 Uhr; Kursgebühr 95,- € (für Mitglieder der DJK Ober- und Untermässing 80,- €)

Anmeldung & Fragen bei Susanne Graf (zertifizierte Trainerin) unter susanne.graf@mail.de.

Der Kurs erfüllt die Voraussetzungen gemäß §20 SGB V und wird i.d.R. durch die Krankenkassen bezuschusst.

Pflanzung oder Pflege von Streuobst – Fördermaßnahmen 2026/2027



Sie sind Eigentümer oder Pächter einer Wiese oder Streuobstwiese? Sie möchten einen Beitrag zum Arten- und Klimaschutz leisten und gesundes Obst genießen? Im Sommer 2026 startet in Mittelfranken wieder eine neue Antragsphase für Fördermaßnahmen/Streuobst. Werden Sie aktiv und

pflanzen sie gemeinsam mit dem Landschaftspflegeverband (LPV) Mittelfranken neue Obstbäume. Oder Sie lassen Ihren alten Obstbaumbestand pflegen, damit die Bäume möglichst lange vital erhalten bleiben. Pflanzung und Pflege von Obstbäumen werden zurzeit mit 90 % gefördert. Der LPV übernimmt dabei für Sie die Förderanträge sowie die Organisation und Betreuung der Umsetzung.

Pflanzung: Bäume, Material und Zubehör werden vom LPV für Ihre Pflanzung bestellt; die Pflanzung wird fachlich eingewiesen, Sortenwünsche mit Ihnen abgesprochen.

Pflege: wird von fachlich qualifizierten Baumwart/Innen durchgeführt.

Voraussetzung: Es sollte eine Streuobstwiese und kein Hausgarten sein.

Bitte melden Sie sich, wenn möglich, bitte bis **11. September 2026** mit Angabe der Flurstücknummer bei: Stefanie Haacke, haacke@lpv-mfr.de, Tel.: 0981/46533534, Mobil: 0151/57751097. Frau Haacke wird Sie dann individuell beraten, ob und wie Ihre Anfrage für Pflanzung oder Pflege umgesetzt werden kann.

Enklers Trödelmarkt in Greiding

Am Sonntag, den **20. September 2026** findet ab 8.00 Uhr in Greiding wieder Enklers großer Trödelmarkt am Altstadtparkplatz statt. Hier darf nach Herzenslust gestöbert und gefeilscht werden. Sollten Sie an einem Verkaufsplatz interessiert sein, erhalten Sie weitere Informationen auf www.markt-enkler.de.

Erweitertes Gesundheitsangebot beim TSV Greiding



Der TSV Greiding erweitert sein Sportangebot und freut sich, **ab September 2026** einen neuen **Rehasport-Kurs** mit dem Schwerpunkt Osteoporose anbieten zu können. Osteoporose ist eine weit verbreitete Erkrankung des Skelettsystems, die insbesondere im höheren Lebensalter auftritt. Durch regelmäßige Bewegung und gezieltes Training lässt sich der Krankheitsverlauf positiv beeinflussen und die Lebensqualität nachhaltig verbessern. Unser Rehasport-Kurs richtet sich an alle, die aktiv etwas für ihre Knochen- und Muskelgesundheit tun möchten. Unter der fachkundigen Leitung von Kursleiterin Bine Mayinger erwartet Sie ein abwechslungsreiches Trainingsprogramm, das gezielt Stabilität, Koordination und Beweglichkeit fördert. **Beginn:** 23. September 2026, Kurszeit: Mittwoch, 19.30 Uhr, Ort: Alte Schulturnhalle Greiding.

Der Kurs ist sowohl für Einsteiger als auch für Fortgeschrittene geeignet – ganz gleich, ob Sie bereits Erfahrung im Rehasport haben oder neu beginnen möchten. Starten Sie gemeinsam mit mir in ein aktiveres und gesünderes Leben. Anmeldung unter Tel.: 08463/270

Weitere Angebote im Gesundheitssport des TSV Greiding:

Pilates, Kurs mit 10 Stunden ab Montag, den **28. September 2026**, von 18.00 bis 19.00 Uhr, in der Schulturnhalle oben: Bei dieser sanften Trainingsmethode werden unter Anleitung von Bine Mayinger, Pilatetrainerin, Körper und Geist gleichermaßen beansprucht. Information und Anmeldung bei Bine Mayinger, Tel.: 08463/270.

Power für den Rücken, ganzjährig montags von 19.00 bis 20.00 Uhr (Start nach den Ferien ebenfalls am **28.09.2026**) in der Schulturnhalle oben: Diese gelenkschonende Gymnastik zur Mobilisation und Stabilisation des Rumpfes wird ebenfalls von Bine Mayinger, Physiotherapeutin und Rückenschullehrerin, geleitet. Anmeldung und weitere Informationen bei Bine Mayinger, Tel. wie oben (Anmeldung hier nicht unbedingt erforderlich). Einstieg jederzeit möglich!

Ganzjähriges Angebot:

Bodyfit wenn du Lust hast, zu energiegeladener Musik ordentlich Kalorien zu verbrennen, dann ist Bodyfit genau das richtige für dich! Athletische Bewegungen in Verbindung mit Kraftübungen stärken dein Herzkreislauf-System und definieren deinen Körper. Sowohl Anfänger als auch Fitness-Profis kommen hier auf ihre Kosten, da es für jeden eine passende Option gibt. Spaß und ein gutes Gefühl danach sind garantiert!

Montags, von 18.00 bis 19.00 Uhr (ab Montag, 21.09.2026), bietet Meike Osterhage ganzjährig diese Stunde an; auch für Nichtmitglieder in Kursform a 10 Stunden, Kursgebühr 40,- €. Einfach kommen und mitmachen. Infos bei Meike Osterhage, Tel.: 0173/1686547.



Dienstags von 19.00 bis 20.00 Uhr können **Jugendliche und Frauen** unter der Leitung von Maria Rabl in der Stunde **Fitness-Step** die gesamte Muskulatur kräftigen und ihre Ausdauer trainieren. Unter Zuhilfenahme von Steps und verschiedenen Handgeräten werden vor allem die Problemzonen der Frauen trainiert. Diese Stunde findet ganzjährig in der Turnhalle oben statt; sowohl für Mitglieder als auch für Nichtmitglieder. Infos bei Maria Rabl, Tel.: 08463/270.

Das Body- und Wellnesstraining gibt es **mittwochs** von 18.00 bis 19.00 Uhr (in den Monaten Oktober bis März von 18.30 bis 19.30 Uhr) für **Frauen** jeden Alters unter der Leitung von Beate Schön. Dieses Trainingsangebot beinhaltet Balancetraining, Koordinationsschulung, Kräftigung verschiedenster Muskelgruppen sowie Training der Problemzonen. Als Abschluss der Stunde kommen Entspannung, Dehnung und Körperwahrnehmung auch nicht zu kurz. Infos bei Beate Schön, Tel.: 08463/8654.

Alle Angebote können auch in Kursform von Nichtmitgliedern besucht werden! (Interessierte sind herzlich zu 1-2 Schnupperstunden eingeladen!)

Das **Hallenprogramm für Kinder und Jugendliche** beginnt auch **mit dem Schulstart!** Ab Dienstag, den 15.09.2026, um 15.30 Uhr, kommen dienstags Kinder im Alter von ca. 3 bis 5 Jahren mit einem Elternteil beim **Eltern-Kind-Turnen** zu Spaß beim Turnen an Großgeräten und verschiedenen Spielen in den Turnhallen zusammen. Infos bei Jasmin Lang, Tel.: 0177/4565914.

Die **Turnzwergal** treffen sich ab Mittwoch, den 16.09.2026, um 15.30 Uhr, unter dem Motto „Spiel, Spaß und Bewegung“ in der Turnhalle unten. Die Kleinen im Alter von 1-3 Jahren kommen mit Mama oder Papa und können z.B. in Bewegungslandschaften selbstständig erste Bewegungserfahrungen sammeln. Sie haben Spaß an der Bewegung und es werden spielerisch die unterschiedlichsten Bewegungsformen und Geräte kennengelernt und gefördert. Kontakt: Julia Bacherle, Tel.: 0151/40420524.

Das **Kinderturnen** findet wieder ab 21.09.2026 montags statt. In der Stunde von 16.30 bis 17.30 Uhr sind noch Plätze frei. Hier treffen sich Vorschul- und Grundschulkinder in der Turnhalle unten. In dieser Gruppe werden Bewegungserfahrungen vor allem an Großgeräten ohne Elternteil gemacht, turnerische Elemente werden kennengelernt und es wird an Geräten und am Boden geturnt. Zum Aufwärmen und am Ende der Stunde sind Spiele und Ballspiele angesagt. (Frauen oder Mütter, die Interesse haben, dabei zu helfen, die Kinderturngruppe zu leiten, sind hierzu immer herzlich willkommen und eingeladen mitzumachen.) Infos bei Christine Schuster, Tel.: 0151/19354876.

Neben Fußball besteht für Kinder und Jugendliche auch die Möglichkeit des **Tischtennis-Mannschaftssports**. Das **Jugendtraining** findet donnerstags von 19.00 bis 20.00 Uhr unter der Leitung von Tischtennis-trainer Jürgen Löchl und Claudia Löchl in der Schulturnhalle unten statt.

Im Anschluss daran startet um 20.00 Uhr das **Tischtennis-Erwachsenentraining** für Damen und Herren. Eine weitere Trainingsmöglichkeit, vor allem für die Jugend, besteht freitags ab 19.00 Uhr. Interessierte, egal welchen Alters, können gerne zum Schnuppern ins jeweilige Training kommen. Infos bei Jürgen Löchl, Tel.: 0160/96602884.

Außerdem gibt es das Angebot des **Basketballkinder- und -jugendtrainings** unter der Leitung von Erika Schubert. Kinder und Jugendliche trainieren mittwochs ab 15.30 Uhr in der Turnhalle unten, bei Interesse einfach vorbeikommen.

Diese und weitere Informationen finden Sie auch auf der Internetseite des TSV Greding (www.tsv-greding.de).

Kinderbasar in Greding

Am Samstag, den **26. September 2026** von 13.00 bis 15.00 Uhr kann in der Aula der Grund- und Mittelschule Greding nach Herzenslust gestöbert und so manches Schnäppchen gemacht werden. Das Kinderbasar-Team hält ein großes Angebot an Herbst- und Winterbekleidung (Gr. 50-176), Kinder- und Babyausstattung, Spielzeug, Kinderwagen und vieles mehr bereit.

Um allen Besucherinnen und Besuchern ein angenehmes und sicheres Einkaufen zu ermöglichen, gilt während des Basars ein Rucksack- und Kinderwagenverbot.

Bereits am Freitag, den 25.09.2026 müssen die Verkäufer ihre Ware zwischen 15.00 und 16.30 Uhr abgeben. Erlös und nicht verkaufte Ware können am Sonntag, den 27.09.2026 von 10.00 bis 11.00 Uhr abgeholt werden. 15% des Verkaufserlöses werden einbehalten und für einen guten Zweck verwendet.

Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee, hausgemachten Torten und Kuchen bestens gesorgt.

Wer noch Lust hat mitzuhelfen, meldet sich bitte per E-Mail unter kinderbasar-greding@gmx.de.

Urologie – für jedes Geschlecht und Alter



Am Mittwoch, den **30. September 2026** findet um 19.00 Uhr in der „Gesunden Stunde“ des Krankenpflegevereins Greding ein Vortrag im Pfarrheim Greding, Badergasse 1, Erdgeschoss rechts, statt.

Dr. Florian Girtner von den KNA Kösching spricht über das Thema „Urologie für jedes Geschlecht und Alter“. Der Urologe sagt, dass Frauen, Männer und Kinder gleichermaßen von Beschwerden der Harnwege betroffen sein können. Der Facharzt spricht ein breites Behandlungsspektrum an, wie Blasen- und Harnwegsentzündungen, Inkontinenz bis hin zu Prostataerkrankungen, Geschlechtskrankheiten und kindlichen Beschwerden wie z. B. Phimose. In seinem Vortrag sind die Vorsorge, Früherkennung und die individuelle Betreuung ein weiterer Schwerpunkt.



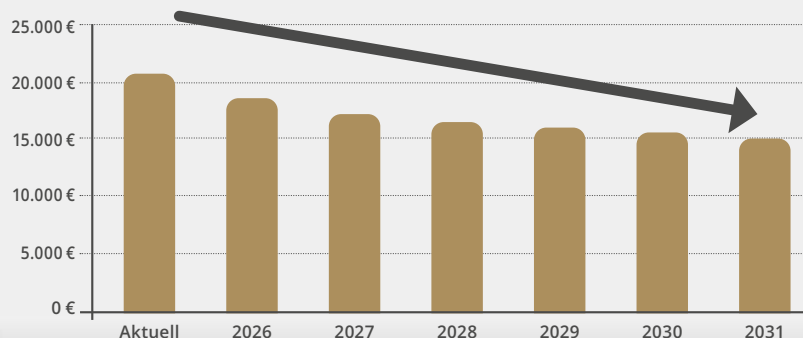
JETZT AUF WÄRMEPUMPE UMSTEIGEN UND MAXIMALE FÖRDERUNG NUTZEN!

Heizungsförderungen sinken Jahr für Jahr!

Nutzen Sie die aktuell geltenden Förderungen! Aufgrund der Reform wird die Förderung Jahr für Jahr sinken. Gerne beraten wir Sie individuell zu Ihrer Situation und helfen Ihnen, die für Sie möglichen Förderungen zu nutzen. Auch bei der Beantragung lassen wir Sie nicht im Regen stehen.

Genießen Sie auch hier den Gruber-Vollservice! Wir setzen uns für Sie ein!

Förderungshöchstsatz (€)



*Schnelle
Entscheidungen
ermöglichen
aktuell hohe
Förderungen!
Wir helfen Ihnen bei
der Beantragung!*

ZUKUNFTSHEIZUNG

JETZT kostenlosen Beratungstermin sichern!

UNSER TIPP:
*Warten Sie nicht, bis die
Förderung weiter sinkt.*

Gruber GmbH . Am Weiher 9
92342 Freystadt/Mörsdorf
www.gruber-moersdorf.de



Nutzen Sie unsere langjährige
Erfahrung und lassen Sie sich
individuell von uns beraten!





Die kostenlose Veranstaltung bietet wertvolle Tipps für Betroffene und Interessierte. Im Anschluss kann man sich in gemütlicher Runde noch austauschen

KLB Minibrotaktion im Pfarrverband Greding für den Senegal

Auch in diesem Jahr möchte die Minibrotaktion der KLB auf die Not der Menschen im Senegal hinweisen. Die Minibrotaktion wird seit vielen Jahren zu Gunsten der Partnerregion der Kath. Landvolk Bewegung Eichstätt e.V. im Senegal durchgeführt. Sie findet immer am bzw. um den Erntedanksonntag statt und möchte mit ihren aufeinander aufbauenden Projekten insbesondere die Frauen im Senegal unterstützen. In vorangehenden Projekten konnten wir mit unseren Partnern durch Alphabetisierungsmaßnahmen und durch die Anschaffung von Hirseschälmaschinen die Frauen in der Region nachhaltig entlasten und deren Lebensumstände verbessern. Bereits im Projekt von 2025 haben wir das Widderprojekt der Frauen in der Region Tambacounda vorgestellt, unterstützt und erfolgreich abgeschlossen.



Im Gegensatz zum Mann, der für die Großtierzucht im ländlichen Bereich zuständig ist, liegt die Aufgabe der Frau im Senegal eher darin, sich um kleineren Tiere, also auch um die Schafe (Widder) zu kümmern und ertragreich zu vermarkten, um einen kleinen Beitrag für das Familieneinkommen zu leisten. Das war mit Ihrer außergewöhnlichen finanziellen Unterstützung im vorangegangenen Jahr gut möglich. 40 Familien haben auf diese Weise einen Widder zur Aufzucht erhalten und konnten die Einnahmen der Familien aufbessern. Nochmals herzlichen Dank dafür!

Die Frauen auf dem Land im Senegal weiterhin durch Kleinprojekte zu unterstützen, das sieht die KLB immer noch als ihre Aufgabe und hat deshalb erneut das Widderprojekt als Hilfsaktion gewählt.

Wir wollen unseren Beitrag in diesem Jahr aber steigern und anstelle der 40 Tiere sogar 50 Widder finanzieren. Wir fördern die Beschaffung der Lämmer, Qualifizierung und Unterstützung für den Aufzug und eine gemeinsame Vermarktung zum muslimischen Tabaski-Fest. Der erzielte Verkaufserlös soll der Grundstein für die Neuanschaffung eines Jungtieres im Folgejahr sein und einen Kreislauf mit nachhaltiger Einnahmequelle schaffen. Dazu benötigt die KLB in diesem Jahr 12.000 Euro für die das auf 50 Familien erweiterte Projekt. Alle Fördergelder muss die KLB aus Spenden finanzieren. Die Minibrotaktion ist dazu ein wichtiger Baustein.

In Zusammenarbeit mit den Pfarrgemeinderäten des gesamten Pfarrverbandes Greding, also den Pfarreien

Greding, Großhöbing, Heimbach, Obermässing Röckenhofen und Untermässing, werden nach dem Erntedank Gottesdienst am **04. Oktober** die gesegneten Minibrote gegen eine Spende am Kirchenvorplatz abgegeben. Der Erlös der Aktion wird unserem oben beschriebenen Widderprojekt zugutekommen.

Bitte unterstützen Sie unsere Aktion. Da keine Verwaltungskosten anfallen, können wir garantieren, dass jeder Euro bei den Menschen im Senegal ankommt. Helfen Sie uns, damit wir helfen können! Bei Fragen zu unserer Aktion melden Sie sich gerne bei uns. Ihre KLB Diözesanvorstände (Barbara Michalka, Thomas Schneider, Roswitha Hüttinger, Bene Bittlmayer), KLB Diözesanverband Eichstätt e.V., Tel.: 08421/50-675 oder per Mail an klb@bistum-eichstaett.de; Wir freuen uns auf eine angenehme Zusammenarbeit.

Finanzamts Mittelfranken-Ost – Mehr Service, mehr Flexibilität, geringere Wartezeit

Bayerns Finanzämter möchten ihren Service im direkten Kontakt mit den Bürgerinnen und Bürgern weiter verbessern. Ziel ist die Verkürzung von Wartezeiten in den Servicezentren und mehr Zeit für den persönlichen Kontakt. Um dies zu erreichen, muss grundsätzlich ab **1. September 2026** im Vorfeld ein Termin im Servicezentrum des Finanzamts Mittelfranken-Ost gebucht werden – online oder telefonisch.

Im Sommer 2024 wurde bayernweit in allen Finanzämtern ein Terminvereinbarungssystem eingeführt; dieses wird seither mit großem Erfolg und sehr positiver Resonanz wahrgenommen. Bürgerinnen und Bürger können ihren Termin bequem online über das Terminvereinbarungssystem auf der Website des Finanzamts Mittelfranken-Ost unter <https://www.finanzamt-mittelfranken-ost.de/home> sowie unter <https://www.elster.de/eportal/uebersichtservicezentren> buchen. Alternativ können Termine telefonisch über die dafür eingerichteten Telefonnummern 09174/469-3206 für den Standort Hilpoltstein und 09122 928-4400 für den Standort Schwabach vereinbart werden. Das Zeitfenster kann hierbei selbst bestimmt und damit der Besuch optimal in den Tagesablauf integriert werden. Damit wird der Bürgerservice weiter verbessert sowie gleichzeitig Wartezeiten verkürzt.

Die Öffnungszeiten des Servicezentrums sowie die telefonische Erreichbarkeit zu den allgemeinen Servicezeiten des Finanzamts Mittelfranken-Ost bleiben auch zukünftig unverändert. Die Öffnungszeiten sowie Kontaktdaten finden Sie auch auf der Website unter <https://www.finanzamt-mittelfranken-ost.de/kontakt/oefnungszeiten>. Allgemein empfehlen wir allen Steuerpflichtigen, die digitale Plattform ELSTER für die Übermittlung von Steuererklärungen und die Kommunikation mit dem Finanzamt zu nutzen.

Austausch mit den Landfrauen

Zu einer Austauschrunde mit der Kreisvorstandschaft der Landfrauen traf sich Bürgermeister Josef Dintner in Greiding. Hier wurden Belange und Probleme der Landwirtschaft rege diskutiert.



20 Jahre Hausarztpraxis Dr. Anja Schiefer in Greiding



Dies wurde gefeiert und im Rahmen dieser Feier bat Frau Dr. Schiefer um Spenden für die Tafel - Ausgabestelle Greiding. Der gesammelte Betrag wurde von Frau Dr. Schiefer verdoppelt. So konnte jetzt eine erfreuliche Summe an die Tafel übergeben werden. Mit dieser Aktion setzte die Jubilarin ein Zeichen für soziales Engagement und Zusammenhalt in unserer Gemeinde und dankte allen Spenderinnen und Spendern. Das Team der Ausgabestelle Greiding der Tafel Roth bedankt sich ganz herzlich für großzügige Spende. Es zeigt, dass es Menschen gibt, die bereit sind, sich für eine bessere Zukunft einzusetzen. Wir sind sehr dankbar für die Unterstützung und Ihr Vertrauen in unsere Arbeit.

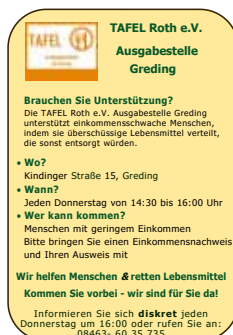
Haben Sie Mut und scheuen Sie sich nicht – Besuch der Tafel Roth

TAFEL Roth e.V., Ausgabestelle Greiding

Brauchen Sie Unterstützung? Die TAFEL Roth e.V. Ausgabestelle Greiding unterstützt einkommensschwache Menschen, indem sie überschüssige Lebensmittel verteilt, die sonst entsorgt würden.

- Wo? Kindinger Straße 15, Greiding
- Wann? Jeden Donnerstag von 14.30 bis 16.00 Uhr
- Wer kann kommen? Menschen mit geringem Einkommen. Bitte bringen Sie einen Einkommensnachweis und Ihren Ausweis mit.

Wir helfen Menschen & retten Lebensmittel Kommen Sie vorbei - wir sind für Sie da! Informieren Sie sich diskret jeden Donnerstag um 16.00 Uhr oder rufen Sie an: 08463/6035735.



Veehharfen-Schnupperkurs

Die Veehharfen-Gruppe Greiding lädt zu einem Veehharfen Schnupperkurs ein. Er wird im Herbst ca. zwei Monate lang, jeweils einmal wöchentlich, stattfinden. Zum Lernen und Üben werden von der Fa. Veeh Notenmaterial und eine begrenzte Anzahl von Veehharfen gegen eine Leihgebühr zur Verfügung gestellt. Am Dienstag, den **1. September 2026** findet im Pfarrheim Greiding ein Informationsabend über den Schnupperkurs statt. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Spendenübergabe der Veehharfen-Gruppe

Der Erlös des Mariensingens der Veehharfen-Gruppe Greiding in Höhe von 600,- € ist auch heuer wieder gespendet worden. Einen Betrag von 300,- € erhielt Bruder Martin für die Straßenambulanz St. Franziskus in Ingolstadt, weitere 300,- € erhielt das Frauenhaus Schwabach.



VdK-Jahresausflug

Eine Sommerreise ins Salzkammergut hat der VdK Greiding unternommen. Über Burghausen, wo die längste Burganlage der Welt besichtigt wurde, ging es ins österreichische Oberndorf zur Stille-Nacht-Kapelle. Die Weiterfahrt führte ins Seengebiet nach Hallstatt. Dieser Ort am gleichnamigen See gehört durch seine aus dem 16. Jhd. stammenden Gassen und Häuser zum Weltkulturerbe. Danach fuhr die Reisegruppe zum Wolfgangsee und mit dem Schiff nach St. Gilgen, vorbei am Mondsee zum Attersee. Besucht wurde die Kaiserstadt Bad Ischl, der Traunsee und Gmunden, bekannt als Sommerfrische der Habsburger Monarchie.



Die Heimfahrt führte aus dem schönen Seenland heraus. Oberhalb von Berchtesgaden konnte jeder auf eigene Faust das Dokuzentrum Obersalzberg erkunden, das sich mit dem Nationalsozialismus befasst.



Benefizwald Grafenberg – Walderlebnistage

Anfang Juli war es wieder so weit – die Walderlebnistage in Grafenberg fanden statt und zur Freude von Rudolf Graf hatten sich so viel Teilnehmer angemeldet, dass anstelle eines Tages gleich zwei Tage im Vorfeld geplant werden konnten. Insgesamt nahmen 245 Teilnehmerinnen und Teilnehmer teil – unter ihnen Grundschüler wie Kindergartenkinder aus Greding, Thalmässing, Heideck, Obermässing, Kinding sowie Seniorinnen und Senioren aus den Altenheimen in Greding.

Der Walderlebnistag ist eine grenzüberschreitende Idee, ob vom Alter her betrachtet oder vom Landkreis. Kein Wunder, steht die rund 1,7 Hektar große Fläche, die im Lauf der letzten fast 30 Jahre von einer kargen Wiese zum abwechslungsreichen Wald umgestaltet wurde, doch direkt an der Landkreis- und Bezirksgrenze zu Eichstätt. Es ist ein anschauliches Lernen im Freien, das den Walderlebnistag erfolgreich gemacht hat. 16 Helfer hatte Graf mit ins Boot geholt, um den Mädchen und Jungen die Schönheiten von Flora und Fauna und ihre Bedeutung auf für den Menschen näherzubringen, darunter allein 5 Förster.



Der neue Präsident des Lionsclubs Roth-Hilpoltstein Dr. Johannes Großhauser (6. v.l.) beim Anpflanzen von 2 Gredinger Mehlbeeren-Bäumen an der Grenze der Landkreise Roth und Eichstätt im Benefizwald Grafenberg. Mit dabei (v.l.) Förster Josef Adam, stv. Landrat von Eichstätt Bernhard Sammler, Projektleiter Rudolf Graf, stv. Bürgermeister Greding Markus Schneider, Beratungszenterleiterin Greding Ramona Reimer von der Sparkasse Mittelfranken Süd (Sponsoring wg. Nachhaltigkeit), Waldbauern Leo Maile und Matthias Maile (Sponsoring Bäume).

Musikalisch umrahmt wurden die Veranstaltungen vom Chor der DJK Grafenberg und von der Linedance Gruppe Mountain-Dancers aus Neumarkt. Der Benefizgedanke wurde realisiert, 750,- € spendeten die beteiligten Kinder für die medizinische Versorgung von Kindern in Krisengebieten, organisiert durch die Kriegskinderernothilfe Roth. Ebenfalls 750,- € trug die Stiftung der Sparkasse Mittelfranken Süd durch die nachgewiesene Nachhaltigkeit der Projekte im Grafenberger Wald bei, so dass das Spendenergebnis von 1.500,- € erzielt wurde. Die Fa. Schwan Stabilo aus Weißenburg spendete für die fleißigen kleinen Helfer noch Stifte für die Klassenzimmer. Projektleiter Rudolf Graf bedankte sich bei allen Sponsoren und hob

hervor, dass bei der Anpflanzung der ersten Bäume 1999 durch den Lionsclub Roth-Hilpoltstein unter dem damaligen Präsidenten Karl Mayer (bereits verst.) eine Anschubfinanzierung von damals 10.000 DM erfolgte. Hieraus resultierte das anschließende Projekt mit symbolischen Baumpatenschaften mit umliegenden Lions- und Rotary-Clubs mit einem Spendenaufrufen von damals 50.000 DM zur medizinischen Versorgung von Kindern und Jugendlichen in Kriegs- und Krisengebieten.



17 Senioren und 13 Betreuer vom Seniorenheim Greding sind im Wald dabei. Die Senioren mit Eifer beim Hammerspiel.



Die 96-jährige Laura Bösl vom Seniorenheim Greding im Plausch mit der 5-jährigen Isabella vom Naturkindergarten Regenbogen aus Thalmässing



Emotionen pur bei den Hymnen für Deutschland und Bayern wie bei der Fußball WM (nur erfolgreicher...)

TC Grün-Weiß Greding - burgbad-Cup

„Was für ein Tag“ – packende Tennisspiele, eine propvolle Anlange, beste Stimmung und rundum zufriedene Gesichter. Der dreißigste burgbad-Cup, das Tennis-Intervereineturnier des TC Greding, toppte einfach alles. Das Jubiläumsevent war eine echte Werbung für die Sportart Tennis, die Teilnehmer zeigten sich mehr als begeistert. Einen ganzen Tag lang wurde von früh bis spät Tennis gespielt, ehe sie dann am Abend feststanden: Die Gredinger Tennismeister der Vereine und Gruppierungen. Vier Teams durften am Abend dann den Pokal in den Himmel stemmen. Bei den Damen setzte sich der MRC Greding durch, die Herren A-Gruppe sicherte sich der Gschmarri-Club I. B-Gruppen Sieger wurden die Berg-Smasher aus Herrnsberg. In der C-Gruppe siegte das Team Men in Black II.

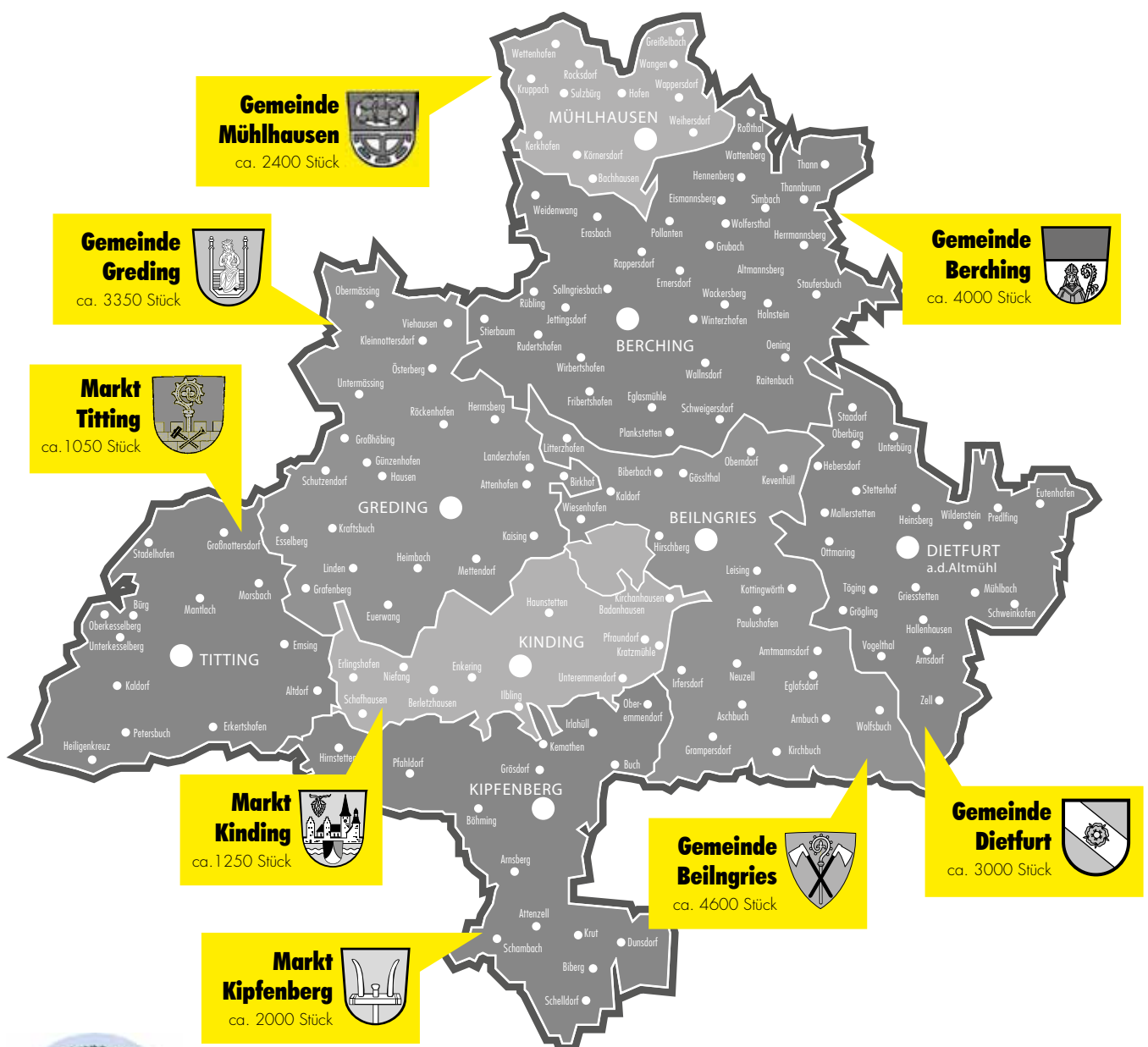
Wir sind jetzt auf Instagram



DRUCKEREI
FUCHS
OFFSETDRUCK | DIGITALDRUCK



WERBEN SIE IN DEN **GEMEINDEBLÄTTERN** VON ACHT GEMEINDEN.



DRUCKEREI FUCHS GmbH · Gutenbergstraße 1 · 92334 Pollanten
Tel. 08462 94060 · mb@fuchsdruck.de · www.fuchsdruck.de



Doch eigentlich gab es an diesem Tag nur Sieger, denn alle Teilnehmer zeigten sich mehr als begeistert. Top-Organisiert von Turnierleiter Daniel Geyer – das Event lief wie am Schnürchen – gingen 29 Mannschaften ins Rennen. Viele alte burghad-Veteranen gingen an den Start. Das sah man schon an den Namen der Teams: SC Kevin, die SPD Greding, Gebrüder Kühn & friends, die burghadoldies. Alle schon seit vielen Jahren beim burghad-Cup aktiv. Doch diesmal auch dabei eine Reihe von neuen Mannschaften: Team Albescu, Men in Black, untrainierbar und unvorbereitet, die Berg-Smasher, die Doppelfehler, der Schläger und der Schlucker, die Distelfelder Netzroller und viele mehr.

Höhepunkt bei den Finalspielen wie immer die A-Gruppe: Ehemalige Mannschafts- und Vereinsspieler. Matches auf Punktspielniveau. In der A-Gruppe spielte der Gschmarri Club mit Julian Kratzer und Benedikt Meier, zwei langjährige, erfahrene Spieler aus der Punktspielrunde. Sie hatten es mit Markus Meier und Florian Rödl, beide aus Herrnsberg, zu tun. Die beiden traten für das Team Ass-terix und die gelbe Filzlaus an. Hier setzte sich der Gschmarri-Club durch. Die riesige Gruppe B entschied dann eine Mannschaft von den Ortsteilen für sich: Die Bergsmasher, Johannes Billner und Bernhard Geyer, vertraten die Herrnsberger Farben und setzten sich hier durch. Knapp dahinter die Mannschaft dream-Team: Lukas Finger und David Hobauer. Spannung pur auch in der C-Gruppe. Men in Black II (Michel Laganke, Sven Bernreuther) gewannen und holte den Turniersieg. Auf Rang zwei landete perfect match (Michael Schön, Hanna Meier und Katrin Meier). Starkes Tennis wie jedes Jahr auch bei der Damenkonkurrenz, hier gingen vier Teams ins Rennen: Sabine Preischl mit Maria Preischl vom MRC Greding setzten sich gegen Franziska Zaigler und Johanna Herrler (Team Double Trouble) durch.

Die Siegerehrung am Abend führten Peter Schmidt-Gebhardt von der Firma burghad, Gredings Bürgermeister Josef Dintner und der stellvertretende Landrat Michael Kreichauf zusammen mit Turnierleiter Daniel Geyer durch. Alle Teilnehmer wurden geehrt, die Sieger erhielten Pokale.



Saisonabschlussfeier beim Tennisclub Grün-Weiß Greding

Die beiden Vorstände Sepp Weingärtner und Thomas Ochsenkühn blickten auf die Punkterunde 2026 zurück: Macht man einen Querschnitt durch alle Bilanzen, so stechen sofort zwei Fakten ins Auge: Die beste Mannschaftsleistung lieferten die Damen 50, sie sind dieses Jahr die einzige Meistermannschaft im TC. Sie feierten den Aufstieg in die Nordliga eins. Beste Einzelleistung: Manuel Batz von den Herren 30, er blieb in allen zwölf Spielen unbesiegt, eine herausragende Leistung. In der Nordliga eins landete die erste Damenvertretung auf Rang fünf bei doch starker Konkurrenz. Bester Spielerin war hier Steffi Ochsenkühn. Die Damen zwei wurden sechster, Mona Stadler, die Jüngste im Team, hatte hier die beste Bilanz, sie blieb gar ohne Niederlage! Die Damen 30 spielte eine starke Saison in der Landesliga, man konnte die Klasse halten und landete im Endklassement auf einem guten vierten Platz. Bemerkenswert: Andrea Frank blieb in allen sechs Einzeln unbesiegt, dazu holte sich noch vier Doppel. Meister – die Fünzfürer Damen schafften die Meisterschaft und den Aufstieg in die Nordliga eins. In einem ausgeglichenen Team hatte Claudia Lang die beste Spielbilanz. Die besten Ergebnisse bei den Herren hatte Tobias Kratzer, er konnte seine drei Einzel und drei Doppel allesamt gewinnen. Sein Team landete auf einem guten dritten Rang. Das war herausragend: die Herren 30 spielten eine tolle Runde und holten in der Nordliga eins die Vizemeisterschaft. Manuel Batz holte eine zwölf zu null Bilanz. Er blieb in allen Einzeln und Doppeln ohne Niederlage. Sensationell! Ein echter Kraftakt war die Saison der Herren 40 in der Landesliga. Mit zwei gewonnenen Spielen konnte man als Aufsteiger die Klasse gerade noch halten. Michael Beck hatte hier die besten Ergebnisse. Rang sieben für die Herren 50, Joe Anacker gewann die meisten Spiele. Die raue Landesligaluft spürten die Herren 60 ebenso deutlich. Sie belegten Rang fünf. Rainer Raucher war hier der beste Akteur. Im Bereich After Work landeten Stefan Daiser mit seinem Partner Rainer Raucher zwei Siege. Die beiden blieben in den Einzeln und Doppel unbesiegt.

Weiter gings mit der Jugend: Hier gingen sieben Teams an den Start. Es gab hier neun Siege, sechs Unentschieden und 25 Niederlagen. Die Dunlop U 9 Kleinfeldmannschaft belegte Platz fünf in der Tabelle. Beste Spielerin war hier Lena Beck. In Bereich Dunlop Midcourt U 10 schickte man gleich zwei Mannschaften ins Rennen. Die Erste belegte Platz fünf, die zweite Vertretung landete auf Rang sechs. Beste Spielerin hier war Alina Batz. Die beiden Teams der Bambini 12 rangierten auf Rang sechs. Die meisten Spiele konnte Leo Geidl gewinnen. Die Mädchen 15 Platz wurden fünfter, Mona Stadler hatte hier die beste Bilanz. Die Junioren 18 landeten auf Rang 7. Beste Spielerin war hier Emma Stadler.



Wir benötigen dringend Pflegestellen oder Endstellen für unsere Katzen.

Tel. (0)151/420 680 05 | Flurstr. 28 | 92360 Mühlhausen | www.2haendefuer4pfoten.de

Nach den vielen Ehrungen war es noch an der Zeit Danke zu sagen: Der Dank galt der Vielzahl an Mannschaftsführern, die stets für einen geregelten Spielbetrieb sorgen. Dazu den Betreuern der Jugendmannschaften. Stefan Daiser leistet mit seinem Breitensportteam jeden Montag tolle Arbeit. Joe Anacker, Horst Krause, Peter Rind, Thilo Wagner und Marion Schneider führen mit Daiser die Mitglieder an das Tennisspiel heran. Ein besonderer Dank galt auch Michael Beck für die Federführung im Heft Aufschlag. Michael Beck ist auch für das Kindertraining verantwortlich, das er mit Christina Kaiser und Horst Krause leitet. Ein letzter Dank galt dann noch Annette Metzner und Claudia Lang mit ihrem Team. Sie waren für die Gestaltung der Mannschaftsfeier verantwortlich.



DJK Grafenberg - Abschied zum Saisonende

Bei der Saisonabschlussfeier der E-Jugendmannschaft der DJK Grafenberg musste Mannschaftskapitän Sebastian Schneider die beiden Trainer Benedikt Pfaller und Simon Schneider schweren Herzens verabschieden. „Wir haben gerne mit Euch trainiert, auch wenn wir nicht immer so gut gespielt haben“, sagte er. Beide Trainer hatten die Mannschaft bereits im Alter von 17 Jahren übernommen und beständig weiterentwickelt. Nachdem beide ihre Berufsausbildung absolviert haben, stehen nun neue Weiterbildungen an, in deren Rahmen sie das Training nicht mehr fortführen können. Teambetreuer Helmut Hauf dankte den beiden für ihr tolles Engagement schon in diesem Alter.



E Jugend Grafenberg mit von links: Simon Schneider, Benedikt Pfaller und Helmut Hauf.

DRUCKEREI
FUCHS
OFFSETDRUCK | DIGITALDRUCK

Hier ist Platz für **Ihre Werbeanzeige!**

Wir drucken Ihre Anzeigen nicht nur,
sondern bringen **Ideen** zu
Papier und **gestalten** Ihre
persönliche, individuelle
WERBEANZEIGE!

www.fuchsdruck.de • info@fuchsdruck.de

ILE Jura-Rothsee

ILE Jura-Rothsee heißt Felix Erbe willkommen



Die ILE Jura-Rothsee begrüßt mit Herrn Erbe, dem neuen Ersten Bürgermeister der Stadt Hilpoltstein, ein neues Mitglied in ihrer Lenkungsgruppe. Mit seinem Amtsantritt übernimmt er künftig eine wichtige Rolle in der interkommunalen Zusammenarbeit der fünf Mitgliedskommunen Allersberg, Greding, Heideck, Hilpoltstein und Thalmässing.

Die Lenkungsgruppe steuert die strategische Ausrichtung der ILE Jura-Rothsee und begleitet die Umsetzung gemeinsamer Projekte in der Region. Die Mitglieder freuen sich auf die Zusammenarbeit mit Herrn Erbe und auf neue Impulse für die zukünftige Entwicklung des südlichen Landkreises Roth.

Herr Erbe tritt dabei in die Fußstapfen von Herrn Mahl, einem der Mitbegründer der ILE Jura-Rothsee, der die interkommunale Zusammenarbeit von Beginn an engagiert begleitet hatte. Mit Herrn Erbe gewinnt die Lenkungsgruppe nun eine neue kommunale Führungspersönlichkeit, die die zukünftige Entwicklung der Region aktiv mitgestalten wird.



ILE Jura-Rothsee in neuer Besetzung, von links: Frau Heilscher (ILE-Umsetzungsbegleitung), Herr Beyer (Erster Bürgermeister Heideck), Herr Dintner (Erster Bürgermeister Greding), Herr Erbe (Erster Bürgermeister Hilpoltstein), Herr Mailinger (Erster Bürgermeister Thalmässing), Herr Kalender (ALE Mittelfranken), Herr Horndasch (Erster Bürgermeister Allersberg)

Chance für die Region

Pilotprojekt für klimafreundlichen Lkw-Verkehr entlang der A9 startet in der ILE Jura-Rothsee

Die A9 zwischen Nürnberg und München gilt als eine der wichtigsten Nord-Süd-Verkehrsadern in Deutschland. Entlang des rund 30 Kilometer langen Abschnitts der A9 zwischen den Anschlussstellen Allersberg und Greding wird nun mit finanzieller Unterstützung der Europäischen Metropolregion Nürnberg (EMN) im Rahmen des Projekts RegioStrat ein innovatives Konzept entwickelt, um emissionsarme LKW's künftig besser mit Strom und ggf. Wasserstoff zu versorgen.

Ziel des Projekts der Metropolregion Nürnberg mit dem Titel „Korridorkonzept: Erneuerbare Energien für den elektrischen Autobahnverkehr“ ist ein umweltfreundlicher Transport, mehr regionale Wertschöpfung sowie eine effiziente Nutzung vorhandener Flächen. Anhand des konkreten Standorts soll laut EMN-Geschäftsführer Dr. Thomas Koch beispielhaft aufgezeigt werden, wie Ladeinfrastruktur und erneuerbare Energien sinnvoll miteinander verbunden werden können.

Noch fährt zwar nur ein geringer Teil der LKW's mit Strom und Wasserstoff. In den nächsten Jahren wird die Zahl alternativer Antriebe und Kraftstoffe im deutschen Schwerlastverkehr laut Expertinnen und Experten jedoch stark steigen. Prognosen zufolge werden bis zum Jahr 2040 rund 40 Prozent der Fahrzeuge im Transportbereich alternativ angetrieben werden. „Es ist entscheidend, jetzt schon die Weichen für diesen Bedarf zu stellen. Wir übernehmen hier eine Vorreiterrolle“, betont Michael Kreichauf, Stellvertretender Rother Landrat, der die Initiative der Metropolregion sehr begrüßt.

Bereits im Februar 2026 wurden über die Metropolregion Nürnberg alle Anrainerkommunen entlang der A9, darunter die Landkreise Roth, Neumarkt in der Oberpfalz, Nürnberger Land, Bayreuth, Kulmbach und Hof sowie die Stadt Bayreuth über das Vorhaben, informiert. Mehrere Kommunen zeigten Interesse,

ausgewählt wurde die ILE (Integrierte Ländliche Entwicklung) Jura-Rothsee, der interkommunale Zusammenschluss der Kommunen Allersberg, Greding, Heideck, Hilpoltstein und Thalmässing. Sie erhält nun 50.000 Euro aus dem Budget von RegioStrat, einem Projekt der Metropolregion Nürnberg im Rahmen des Forschungsprogramms „Förderung strategischer Regionalentwicklungskonzepte“ des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen.

Der Fokus des Projekts liegt jetzt zunächst auf dem Korridor der A9. Der Korridor bietet aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens, des großen Flächenbedarfs und bestehender Netzanforderungen großes Entwicklungspotenzial. Die Ergebnisse aus der ILE Jura-Rothsee sollen am Ende jedoch auf weitere Streckenabschnitte in der Metropolregion übertragbar sein und mit interessierten Kommunen geteilt werden.

Die Forschungsstelle für Energiewirtschaft (FfE) aus München wurde für die Erstellung des Korridorkonzeptes beauftragt. Intensiv begleitet wird die Konzepterstellung von der Kreisentwicklung des Landkreises Roth, dem Fachkreis für koordinierte Energiewende (KEWe) im Landkreis Roth und Vertreterinnen und Vertretern der ILE Jura-Rothsee.

Der Zeitraum für die Konzepterstellung von Mai bis September 2026 stellt einen straffen Zeitrahmen dar. Im Zuge dessen ist eine gute Zusammenarbeit und ein intensiver Austausch der verschiedenen Akteurinnen und Akteure gefordert. Trotz des ambitionierten Zeitplans überwiegt die Vorfreude auf die Ergebnisse und die Chancen, die sich daraus für die Region ergeben.



ILE Jura-Rothsee mit Fördermappe Korridorkonzept A9, v.l.: Frau Heilscher, Herr Beyer, Herr Dintner, Herr Horndasch, Herr Erbe, Herr Mailinger, Herr Kalender

BEGEHBARE DUSCHE in 24 Stunden

BIS ZU 100% FÖRDERUNG *ab Pflegegrad 1



BADELIX

✓ **Kostenlose Vorort-Beratung**

09189 4390686



Feuerwehrwesen

Drei Gruppen der Feuerwehr Landerzhofen/Attenhofen bestehen Leistungsprüfung

Drei Gruppen der Freiwilligen Feuerwehr Landerzhofen/Attenhofen haben die Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“ erfolgreich absolviert. Vor dem Prüferteam mussten die Teilnehmer einen vollständigen Löschaufbau absolvieren, die Saugleitung kuppeln sowie Knoten und Stiche sicher ausführen. Ab der Stufe Gold kamen Zusatzaufgaben hinzu. Dazu gehörten Fragen zu Gerätschaften, Aufgaben aus der Ersten Hilfe sowie Gefahren- und Sonderzeichen. In Gold-Rot war zudem ein Fragebogen zu bearbeiten. Auch die Gruppenführer mussten ihr Wissen zum Ablauf unter Beweis stellen.

Auf die Abnahme hatten sich die Feuerwehrleute in mehreren Übungseinheiten intensiv vorbereitet. Begleitet wurden sie von den Kommandanten Alexander Ochsenkühn und Sebastian Meyer sowie den Gruppenführern Roman Brandt und Christian Lang. Tobias Dienstbier, stellvertretender Kommandant der Feuerwehr Greiding, gab bei der letzten Übung fachliche Hinweise zu Abläufen und Handgriffen.

Das Prüferteam zeigte sich mit den drei Gruppen sehr zufrieden. Dienstbier sagte, die Prüfung sei aus seiner Sicht „wie erwartet“ verlaufen; der sichere Eindruck habe sich bereits bei der letzten Übung abgezeichnet. Kreisbrandinspektor Christian Schneider gratulierte allen Feuerwehrleuten zur bestandenen Leistungsprüfung. Besonders erfreulich sei aus seiner Sicht, dass gleich drei Gruppen angetreten seien. Vor allem die vielen Bronze-Absolventen seien ein Zeichen dafür, dass in der Wehr Potenzial für die Zukunft vorhanden sei. Zugleich seien auch die Teilnehmer der höheren

Stufen bis hin zu Gold-Rot wichtig, weil Erfahrung und Routine im Feuerwehrdienst eine große Rolle spielten. Im Anschluss überreichten Kreisbrandinspektor Christian Schneider und Schiedsrichter Roland Meier die Abzeichen. Die Glückwünsche der Stadt überbrachte Stadtratsmitglied Jürgen Joos. Er lobte die starke Beteiligung und hob die Bedeutung gut ausgebildeter Feuerwehren im ländlichen Raum hervor.

Kommandant Alexander Ochsenkühn zeigte sich zufrieden mit der Leistung der Teilnehmer und dankte ihnen für die gute Zusammenarbeit während der Vorbereitung. Die Ausbildung habe viel Freude gemacht, sagte er. Die Feuerwehr sei ein junges, engagiertes Team – „das darf gerne so bleiben“.

Wie nah Übung und Einsatzwirklichkeit beieinanderliegen können, zeigte sich während der Abnahme: Parallel zur Prüfung wurde die Feuerwehr Greiding zur Unterstützung bei einem Brand im Nachbarort Litterzhofen alarmiert. Zwei an der Abnahme Beteiligte mussten deshalb vorübergehend abrücken. Die Situation unterstrich, dass regelmäßiges Üben nicht nur für das Leistungsabzeichen wichtig ist: Löschaufbau, Wasserförderung und Zusammenarbeit müssen im Ernstfall schnell, sicher und abgestimmt funktionieren.

Folgende Leistungsabzeichen wurden abgelegt:

Bronze: Philipp Dunkes, Theresa Gilch, Markus Meier, Sophia Meyer und Hannah Struller

Silber: Bastian Kraus und David Struller

Gold: Katrin Ochsenkühn

Gold-Blau: Andreas Dütsch, Christian Lang und Johannes Ochsenkühn

Gold-Grün: Daniel Klinger, Simon Kraus, Sebastian Meyer, Alexander Ochsenkühn, Andreas Ochsenkühn und Markus Reindl

Gold-Rot: Roman Brandt und Christian Losch



Nach bestandener Leistungsprüfung stellten sich die Teilnehmer der Freiwilligen Feuerwehr Landerzhofen/Attenhofen gemeinsam mit Ausbildern, Prüfern und Stadtratsmitglied Jürgen Joos zum Gruppenbild.



Aufgaben mit Bravour gemeistert – Leistungsprüfung der FFW Kraftsbuch-Linden

Damit die Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr Kraftsbuch weiterhin reibungslos und unfallfrei ablaufen, ist die regelmäßige Leistungsprüfung ein wichtiger Bestandteil der Aus- und Fortbildung. Mit der Aufgabe die „Gruppe im Löscheinsatz“ haben kürzlich 11 Feuerwehrler, unter ihnen auch eine Frau, ihr Leistungsabzeichen im Löschaufbau in Linden abgelegt. Kommandant Alois Bauer und sein Stellvertreter Georg Meyer hatten mit der ganzen Mannschaft über eine Woche hinweg regelmäßig geübt. So konnten dann die komplette Mannschaft bei der Leistungsprüfung unter den Augen von Kreisbrandinspektor Christian Schnei-

der und den Schiedsrichtern Gerhard Alberter, Michael Meier und Xaver Steib die Prüfung ohne Probleme erfolgreich absolvieren. Maschinist Maximilian Schroll unterstützte bei der Technik und Ortschaftersprecher Markus Barth machte sich bei der Prüfung ebenfalls ein Bild von der Leistungsfähigkeit der Feuerwehr Kraftsbuch-Linden.

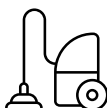
Die Verleihung der Abzeichen übernahm dann Gredings 2. Bürgermeisterin Heike Nuber. Ausgezeichnet wurden dabei Anton und Georg Meyer (Gold-Rot), Michael Schalk (Gold-Grün), Manfred Bauer und Klaus Schalk (Gold-Blau), Simon Bösl, Theresa Nüßlein, Gregor Schneider, Moritz Templer (Gold) sowie Chris Burghard und Dominik Hausner (Silber). Im Anschluss wurde der Erfolg noch bei einer kleinen Brotzeit gefeiert.



**Reparatur, Verkauf
und Service**
für alles mit Stecker

Hat es einen
Stecker,
reparieren wir's!

electroni**XL**ederer



electroniXLederer GmbH . Thalmässing . Tel.: 09173/77 970 . www.electronixlederer.de

Landkreis Roth

FUBE hat neue Führung - Helmut Bauz folgt auf Landrat Ben Schwarz – Zwei „Urgesteine“ verabschiedet

Das Ziel ist klar: Ehrenamt stärken. Wie das genau aussieht und in Zukunft aussehen soll, wurde bei der Mitgliederversammlung des Fördervereins zur Unterstützung des Bürgerschaftlichen Engagements im Landkreis Roth (FUBE) deutlich. Die aber hatte noch mehr Punkte, die es abzuarbeiten galt. Unter anderem war ein neuer Vorstand zu wählen – aus außergewöhnlichem Grund.

Als Vorsitzender übernehmen wird der Büchenbacher Bürgermeister Helmut Bauz, zur Seite steht ihm als Vize sein Gredinger Kollege Josef Dintner. Maren Müller-Draheim aus Bernlohe stellte sich als Kassiererin zur Verfügung. Neu als Beisitzerin ergänzt Roswitha Lux aus Heideck das Gremium. Zum Kassenprüfer wurden Josef Haußner und weiterhin Roland Hueber benannt. Dem Vorstand erhalten bleiben Schriftführerin Ingrid Simonis sowie Magdalena Buckreus und Hanna Böckeler als Beisitzerinnen.

„Ehrenamt verbindet Menschen und stärkt den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Wir wollen gemeinsam die Erfolgsgeschichte von FUBE weiter fortschreiben, das Ehrenamt stärken und neue Projekte auf den Weg bringen und wirkungsvoll begleiten,“ betonte Helmut Bauz in seiner Antrittsrede. Der Verein verfolgt seit seiner Gründung im August 2014 ein klares Ziel: Ehrenamt nachhaltig stärken, fördern und weiterentwickeln.

Eva Dorner, die seitens des Landratsamts das Projekt begleitet, rief die Ursprungsidee in Erinnerung, nämlich ein Dach zu schaffen, unter dem sich alle Menschen, die sich gerne ehrenamtlich engagieren möchten oder eine entsprechende Idee haben, aufgehoben fühlen.

Der Vorteil der Mitgliedschaft bei FUBE ist, dass die Ehrenamtlichen während ihrer Tätigkeit versichert sind und Projekte auch außerhalb bestehender Strukturen organisatorisch unterstützt werden. Ein weiterer Pluspunkt ist, dass Initiativen über den Verein auch zweckgebundene Spenden entgegennehmen und entsprechende Bescheinigungen ausgestellt werden können.

Die Zahlen belegen den Erfolg des Vereins: Derzeit sind mehr als 45 Projekte gemeldet und über 650 Mitglieder engagieren sich über den Förderverein ehrenamtlich. Die Mitgliederversammlung war ein guter Anlass, auf zahlreiche gelungene Aktivitäten aus dem vergangenen Jahr sowie auf zukünftige Projekte zu blicken. So wird ein großer Teil der Repair-Cafés aus dem Landkreis Roth über FUBE unterstützt, berichtete Eva Dorner. Auch die Projekte „NachhilFEE“, ein Angebot für Kinder mit Unterstützungsbedarf an Grund-

und Mittelschulen im Landkreis Roth, sowie der „Klub der Gewinner“, eine Initiative von Jugendlichen gegen Mobbing, sind beim Förderverein angesiedelt.

Mit den Neuwahlen gab es wesentliche Änderungen in der bisherigen Vorstandsriege. Seit der Geburtsstunde von FUBE hatte Richard Rosenfeldt aus dem Rother Ortsteil Kiliansdorf das Amt des Kassiers inne. Mit großem Fachwissen, Sorgfalt und Leidenschaft kümmerte er sich in diesen zwölf Jahren um die Finanzen. Auch die Stauferin Svjetlana Princz, die von Beginn an als Beisitzerin tätig war, beendete ihre langjährige Tätigkeit.

Landrat Ben Schwarz, der den Verein seit 2014 als Vorsitzender führte, ist kraft Amtes Mitglied im Vorstand und räumte deshalb seinen Platz. Er betonte, wie wertvoll und wichtig die Arbeit des Fördervereins sei und mit welcher Freude er die vielen Ideen und Projekte mit FUBE begleitet habe. Ein herzliches Dankeschön richtete er an Richard Rosenfeldt, dem „Herrn der Zahlen“, und an Svjetlana Princz für ihre langjährige, engagierte Arbeit. Der letzte Dank richtete sich an alle Ehrenamtlichen, die dazu beitragen, dass das bürgerschaftliche Engagement im Landkreis lebendig ist und bleibt.

Auch die Wegbereiter, deren Einsatz die Basis für die erfolgreiche Arbeit des Vereins war und ist, wurden nicht vergessen, namentlich Altlandrat Herbert Eckstein als Ideengeber und langjähriges Vorstandsmitglied und die beiden schon verstorbenen früheren Stützen Anne Thümmeler, die den Verein aufgebaut hat, und Georg Küttinger, der lange als Vorstandsmitglied aktiv war.



Das neue FUBE-Vorstandsteam um 1. Vorsitzenden Helmut Bauz sowie die ausgeschiedenen ehrenamtlichen Mitglieder.

Öko-Tipp

Schutz unserer Feuersalamander

(Verfasser Manfred Holzmann)

Jedes Kind kennt den Feuersalamander, der durch seine auffällige Färbung eindeutig zu erkennen ist. Nur leider ist es nicht mehr jedem Kind vergönnt, eines dieser wunderschönen Tiere zu entdecken, denn sie ereilt gerade das gleiche Schicksal wie allen anderen Amphibien. Ihr Bestand geht massiv zurück! Die Ursachen sind vielfältig, die größte Rolle dürfte dabei aber mit hoher



Wahrscheinlichkeit die zunehmende Hitze und Trockenheit spielen. (Vgl. Öko-Tipp, Schutz und Förderung unserer Amphibien' in Greding-aktuell vom April 2026)

Aus diesem Grund sind der Feuersalamander selbst und sein Lebensraum, insbesondere die Gewässer, in denen die Fortpflanzung stattfindet, streng geschützt!

An dieser Stelle ein interessanter Aspekt zur Fortpflanzung der Feuersalamander. Sie legen keinen Laich wie z.B. Kröten oder Frösche, sondern das Weibchen bringt bereits fertig entwickelte Larven zur Welt. Sie setzt dabei im März/April über mehrere Tage verteilt bis zu 50 Larven mit ca. 3 cm Länge in geeignete Gewässer ab. „Geeignet“ bedeutet hier: kühle, klare, beschattete und sauerstoffreiche Quellwasser-Gumpen oder langsam fließende Rinnsale ohne Fische und räuberische Insektenlarven (z.B. Libellenlarven), die auch die nächsten 6 Monate nicht trocken fallen. Denn in dieser Zeit entwickelt sich die Larve vom wasserlebenden Tier mit außenliegenden Kiemen zum landlebenden Jungtier mit Lunge. Wenn man zum Vergleich mit anderen Amphibien die relativ geringe Anzahl der Larven eines Feuersalamander-Weibchens pro Jahr betrachtet, dann kann man erkennen, dass es wirklich auf jedes einzelne Jungtier ankommt, um den Bestand nicht nur zu erhalten, sondern wieder aufzubauen.



Neu erstelltes Kleinbiotop unterhalb des Waldwegs und der Quelle am Galgenberg Westhang

Im Landkreis Roth gibt es aktuell nur noch wenige bekannte Vorkommen im Raum Spalt, Thalmässing und bei uns in Greding. Hier kommt der Feuersalamander insbesondere im Umfeld der verschiede-



Wunderschönes Exemplar - entdeckt Ende März am Waldweg direkt oberhalb des Kleinbiotops

nen Quellbereiche am Galgenberg vor, aber eben leider mit deutlich abnehmendem Bestand, so wie im gesamten Landkreis auch. Ein bedeutender Fortpflanzungsort der Feuersalamander im Raum Greding ist eine das ganz Jahr hindurch stabil schüttende Quelle am Westhang des Galgenbergs. Leider wurde dieser Bereich durch Waldwegebau massiv verändert und beeinträchtigt, sodass es für die Feuersalamander-Larven keine günstigen Bedingungen mehr gab.

Aus diesem Grund hat die Untere Naturschutzbehörde im Landratsamt Roth in Zusammenarbeit mit dem Landschaftspflegeverband Mittelfranken und mit Unterstützung des LBV-Amphibien-Beauftragten Dirk Ullmann eine Kleinmaßnahme durchgeführt und unterhalb des Waldwegs zwei in der Höhe gestaffelte Gumpen anlegen lassen, die vom Quellbach teilweise durchströmt werden, wodurch ein Trockenfallen verhindert wird, und ein stabil hoher Sauerstoffgehalt ge-

währleistet ist. Für diese Maßnahme wurden staatliche Fördergelder für Naturschutzmaßnahmen eingesetzt.

Damit das Vorhaben jedoch Erfolg hat, ist die Mitwirkung aller Bürgerinnen und Bürger unbedingt notwendig! Bitte betreten Sie den Bereich nicht und verändern Sie schon gar nicht den Wasserzufluss in die Gumpen.

Denn Veränderungen am Bachlauf können das teilweise Durchströmen der Gumpen beeinträchtigen und dafür sorgen, dass die Sauerstoffversorgung nicht mehr sichergestellt ist, oder dass die Gumpen sogar trocken fallen. Beides bedeutet unweigerlich das Ende der sich gerade entwickelnden Feuersalamander-Larven! Die Anwohner der unterhalb liegender Straßenzüge werden gebeten, ihre ggf. dort spielenden Kinder über diesen sensiblen Ort aufzuklären.

Damit auch jedem Spaziergänger die Verletzlichkeit dieses Kleinbiotops und die Wichtigkeit für den Fortbestand der eh schon stark gebeutelten Feuersalamander im Gredinger Raum bewusst wird, wird durch die Untere Naturschutzbehörde eine Informationstafel und eine einfache Holzbarriere zwischen Waldweg und Kleinbiotop angebracht. Dass es noch nicht zu spät ist, zeigen vereinzelte Sichtungen des Feuersalamanders im Quellbereich im Frühjahr dieses Jahres. Die Sichtung einer Feuersalamander-Larve in einem der beiden Gumpen bei einem Vor-Ort-Termin zur Vorbereitung dieses Beitrags zeigt, dass das Kleinbiotop auch angenommen wird.

Mit unserer aller Unterstützung werden wir und vor allem unsere Kinder und Enkel in den nächsten Jahren dort hoffentlich wieder öfter Feuersalamander zu Gesicht bekommen.



Nachtrag zum Öko-Tipp vom Januar 2026 zum Thema ‚Vogelschlag an Glasscheiben‘:

In der Sendereihe ‚Querbeet‘ des Bayerischen Rundfunks gab es im Juni einen kurzen Beitrag, in dem die Problematik erklärt wurde und zwei verschiedene gute Lösungen aufgezeigt wurden, um Vogelschlag zu verhindern. Wenn Sie auch problematische Scheiben haben, gegen die schon einmal Vögel geflogen sind, sollten Sie unbedingt handeln - zum Schutz unserer Vogelwelt!

Hier der Link zu diesem Beitrag:

<https://www.ardmediathek.de/video/querbeet/so-schuetzen-sie-voegel-vor-vogelschlag-am-fenster/br/Y3JpZDovL2JyLmRIL2Jyb2FkY2FzdC9GMjAyNVdPM-DIyMzEzQTAvC2VjdGlubi8zN2JINzIyZDZC-1hYzFjLTQ0MjktYThkOC02MGJlYWZjYjZlZDc>



Und es macht außerdem inzwischen Schule! Ein Glaswindfang, an dem es immer wieder zu Vogelschlag kam, ist nun perfekt entschärft! Und sieht dabei auch noch richtig toll aus! Der Aufwand an Zeit und Geld vgl. mit den Kosten so eine Glaswand hält sich auch in

Grenzen. Hier noch der Link auf eine mögliche Bezugsquelle für die verwendete Nachrüstlösung:

<https://www.lbv-shop.de/vogelschutz>

Machen Sie bitte mit - es lohnt sich!

Nachtrag zum Öko-Tipp „Schädlingen an Obstbäumen und deren Bekämpfung“:

In der letzten Ausgabe des Öko-Tipp (Greiding-aktuell vom Juli/August) wurde als Alternative zur vollständigen Einnetzung eines Kirschbaums zum Schutz vor der Kirschfruchtfliege von einem Versuch der teilweisen Einnetzung berichtet. Nun, nach der Erntezeit der Kirschen, kann gemeldet werden, dass makellose Früchte geerntet werden konnten.

- keine Maden der Kirschfruchtfliege
- keine Fraßstellen von Wespen (war heuer ein Problem)
- keine Fraßstellen von Vögeln

Dadurch, dass die Kirschen durch die Netzsäcke perfekt geschützt waren, konnten sie auch länger am Baum belassen werden und gut ausreifen. Die Maßnahme hat sich auf jeden Fall bewährt!

Allgemeines

Entleerung der Rest- und Biomülltonne

Die Entleerung der Rest- und Biomülltonne findet im wie folgt statt: Freitag, den **4. September 2026** sowie Freitag, den **18. September 2026**

Entleerung der Altpapiertonne sowie Abholung Gelber Sack

Die nächste Entleerung der Altpapiertonne sowie die Abholung der Gelben Säcke erfolgt am Donnerstag, den **17. September 2026**.

Bereitstellung des Gartenabfallcontainers

- Greiding:** bis 30. November 2026, am städtischen Lagerplatz
- Obermässing:** bis 30. November 2026, beim Sportplatz
- Untermässing:** 28. bis 31. August 2026, am Feuerwehrhaus
- Röckenhofen:** 01. September 2026 bis 30. November 2026, am Kindergarten

Notdienste im September 2026

Gemeinsame Notrufnummer für Feuerwehr und Rettungsdienst – die 112.

Der kassenärztliche Bereitschaftsdienst ist über die Nummer 116117 zu erreichen.

Zahnärztlicher Notdienst

Ab 2026 ist die Übersicht über den zahnärztlichen Notdienst nur noch über die Webseite www.notdienst-zahn.de abgerufen werden. Wir bitten um Verständnis.

Apothekennotdienst

Die Notdiensterteilung wurde digitalisiert und kann nur noch über den Link <https://www.blak.de/notdienst-suche> abgerufen werden. Wir bitten um Verständnis.

Private Anzeigen

Gewerbeinheit mit Wohnung in Mühlhausen zu verkaufen, Nutz/Wohnfläche 694 m², Grundst. 2705 m²; E-Ausw. in Bearb., BJ. 2017/2018; VB 1.190000,00 €, Tel.: 09185/9229966

Autovermietung Achatz Paulushofen; Tel.: 08461/444, PKW ab 39 EUR pro Tag, Kastenwagen ab 69 EUR pro Tag, Personentransporter (9 Sitzplätze) ab 89 EUR pro Tag

Mitfahrgelegenheit gesucht! Ab Sep. (1-2 mal wöchentlich) von Greiding (oder Umgebung) nach Bahnhof Neumarkt. Ich müsste bis 6.25 Uhr in Neumarkt am Bahnhof sein. Tel.: 016097904108 oder 015773656585

Hilfe zum Rasenmähen in Greiding gesucht. Tel.: 08463/601200

Kompl. Mod. SZ / Couchgarnitur L-Form ausziehbar/Gr. Echtholz Esszimmer Tisch/div. Kleinmöbel, Vorhänge, Stangen/Deko etc. **zu verkaufen**, alles 1a Zustand, Info & Terminvereinbarung, Tel.: 016093709998, Kipfenberg

Bringe 3 Ster Buche, 33 cm, trocken für 360 Euro. Tel. 0173 7751278

Privatanzeigen können unter www.fuchsdruck.de aufgegeben werden.

Praxis M/A Blaser
Inh. Matthias Blaser
Schlesierstr. 15
92334 Berching

OSTEOPATHIE
HEILPRAKTIK
PRIVATE PHYSIOTHERAPIE
BABYOSTEOPATHIE
PRÄ- UND POSTNATALE OSTEOPATHIE

Jetzt Termin buchen!

Tel: (08462) 95 20 884
Email: info@osteopathie-blaser.de
www.osteopathie-blaser.de
Terminvergabe: telefonisch oder per Email

WIR ERSTELLEN FÜR SIE GERNE IHRE DRUCKSACHEN
RUND UM IHR FEST • FLYER • PLAKATE • EINLADUNGEN
BANNER • EINTRITTSKARTEN • FAHNEN • BESCHILDERUNGEN
TICKETS • FESTSCHRIFTEN • URKUNDEN • GETRÄNKEKARTEN
WERTMARKEN • AUFKLEBER • POSTKARTEN • ZERTIFIKATE
TISCH-/MENÜKARTEN • FOTOBÜCHER • DANKESKARTEN • U.V.M.

DRUCKEREI

FUCHS

OFFSETDRUCK | DIGITALDRUCK



Gutenbergstraße 1 • 92334 Pollanten
Tel. 08462 94060 • info@fuchsdruck.de • www.fuchsdruck.de



Altmannstein | Beilngries | Berching | Breitenbrunn | Denkendorf | Dietfurt
Greding | Kinding | Kipfenberg | Mindelstetten | Titting | Walting

www.altmuehl-jura.de

Aktuelles aus der Region

REGIONALMANAGEMENT

428 Kinder treten in die Pedale

Für jede Fahrt mit dem Rad gab es einen Sticker zu sammeln. Insgesamt kamen stolze 8.913 Fahrten zusammen. Die sechs fleißigsten Radlerinnen und Radler wurden am 19. Juli beim FC Sandersdorf mit verschiedenen Hauptgewinnen belohnt, darunter Fahrradhelme von 2RadHuber, Eintrittskarten für den Dinopark und Paulushofen sowie Wertgutscheine von Radraum7. Herzlichen Dank an alle Sponsoren für die Unterstützung und an alle fleißigen Kinder.



Ehrenamt macht Schule

Auch unser Ehrenamtsprojekt fand einen feierlichen Abschluss: Elf Schülerinnen und Schüler erhielten ein Ehrenamtszeugnis als Anerkennung für ihr Engagement.



Ein herzliches Dankeschön gilt allen Jugendlichen für ihren ehrenamtlichen Einsatz sowie den Einsatzstellen für die Unterstützung.

Ausbildungsbroschüre 2027/2028

Die Neuauflage der beliebten Ausbildungsbroschüre für die Jahre 2027 und 2028 ist in Planung - ausbildende Unternehmen der Region Altmühl-Jura und darüber hinaus sind herzlich eingeladen, sich darin zu präsentieren. Zum Anmeldeformular für teilnehmende Unternehmen folgen Sie dem Link: www.altmuehl-jura.de/ausbildungsbroschuere/anmeldung-unternehmen/

Tag der Ausbildung

Am 28. Juli 2026 fand der diesjährige Tag der Ausbildung statt, bei dem 42 Unternehmen ihre Türen für rund 290 Schülerinnen und Schüler öffneten.

Für die teilnehmenden Jugendlichen ging es nach der Begrüßung direkt in die Unternehmen: Dort konnten sie in verschiedene Berufe hineinschnuppern, praktische

Tätigkeiten selbst ausprobieren und die Betriebe hautnah kennenlernen. Jede Schülerin und jeder Schüler besuchte im Laufe des Tages zwei Ausbildungsbetriebe und sammelte so wertvolle Eindrücke für die eigene Berufsorientierung.



Podcast Folge 2: Boden gut gemacht!



Die zweite Episode unseres Podcasts „Boden gut gemacht: Unser Altmühl-Jura von morgen“ ist **ab sofort verfügbar!** Moderator Werner Kränzlein spricht dies-

mal mit Jenni Zielke vom Regionalmanagement und Dr. Anita Dirmeier, Leiterin der Projektentwicklung bei Beilngries Projektbau. Im Gespräch geht es um die Ergebnisse der Befragung zu Wohnraumverhältnissen und -bedürfnissen in unserer Region und um ganz konkrete Beispiele aus der Praxis.

Jetzt Reinhören auf Spotify und YouTube!

LAG-MANAGEMENT

Ergebnisse der Lenkungsausschuss-Sitzung im Juli

Folgende **LEADER-Projekte** wurden ausgewählt:

- Wasserverfügbarkeit in der Landwirtschaft in der Region 10
- Neubau eines Aufenthalts- und Sanitärgebäudes am Bucher Berg
- Aktiv vernetzt: Neubau Dirtpark Dietfurt
- Neubau Stockbahn Dietfurt
- Bereicherung des Freizeitangebots Paulushofen

Anfragen im Projekt **Unterstützung Bürgerengagement:**

- Nr. 11: **Dorfgemeinschaft Großhöbing** (Maßnahmenänderung): Aufwertung des Spielplatzes Großhöbing mit Spielhaus und Schattenbaum
- Nr. 15: **FF Paulushofen:** Überdachte Sitzgelegenheit am Spiel-/Bolzplatz Paulushofen

Die Anfrage des **Symphonischen Blasorchesters Beilngries** wurde aus formalen Gründen abgelehnt.



Herausgeber: Altmühl-Jura
Am Ludwigskanal 2, 92339 Beilngries
Tel. 09461/606355-0, info@altmuehl-jura.de



Das Regionalmanagement der Altmühl-Jura GmbH wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie.



Das LAG-Management der Altmühl-Jura e. V. ist ein im Rahmen des GAP-Strategieplans Deutschland 2023-2027 gefördertes LEADER-Projekt im Freistaat Bayern.



Öffnungszeiten und wichtige Rufnummern

Stadt Greiding

Marktplatz 11 und 13, Tel.: 08463/904-0, Fax 904-50

Erster Bürgermeister Josef Dintner,

Tel.: 08463/904-11, josef.dintner@greiding.de

Parteiverkehr: Montag bis Freitag von 8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 14.00 bis 17.30 Uhr

Geschäftsleitung, B 11

Hr. Pfeiffer 904-12, michael.pfeiffer@greiding.de

Vorzimmer, B 11

info@greiding.de

Fr. Steinmetz 904-11, anita.steinmetz@greiding.de

Fr. Schmidt 904-29, angela.schmidt@greiding.de

Fr. Lauterkorn 904-29, maria.lauterkorn@greiding.de

Personal, B 26

Fr. Kaiser 904-27, margit.kaiser@greiding.de

EDV, B 27

Fr. T. Ochsenkühn 904-18, tanja.ochsenkuehn@greiding.de

Hr. L. Feierabend 904-23, lucas.feierabend@greiding.de

Einwohnermelde- und Passamt, B 01

evo@greiding.de

Fr. V. Greiner 904-32, veronika.greiner@greiding.de

Fr. R. Schneider 904-15, rosi.schneider@greiding.de

Bürgerbüro – Soziales B 13

Fr. L. Greiner 904-16, lena.greiner@greiding.de

Standesamt, Ordnungsamt, Bildung, Friedhof, B 12

standesamt@greiding.de

Fr. Wolfsteiner 904-17, martina.wolfsteiner@greiding.de

Hr. Stöckl 904-28, dietmar.stoeckl@greiding.de

Fr. Braun 904-14, jacqueline.braun@greiding.de

Kämmerei, B 03, B 04

kaemmerei@greiding.de

Hr. Gehr 904-24, andreas.gehr@greiding.de

Fr. Groß 904-21, edeltraud.gross@greiding.de

Fr. V. Schneider 904-13, veronika.schneider@greiding.de

Stadtkasse, B 05

kasse@greiding.de

Fr. Ehrenfried 904-22, sandra.ehrenfried@greiding.de

Fr. Lederer 904-51, sabine.lederer@greiding.de

Bauamt, A 01, A 05

bauamt@greiding.de

Hr. Schneider 904-35, andreas.schneider@greiding.de

Hr. Holzmänn 904-36, florian.holzmänn@greiding.de

Hr. Schieferdecker 904-37, anton.schieferdecker@greiding.de

Fr. Stöckl 904-30, carina.stoeckl@greiding.de

Fr. Weißbeck 904-33, johanna.weissbeck@greiding.de

Tourist-Information, Marktplatz 8

tourist-info@greiding.de

Fr. Thimm 904-25, samantha.thimm@greiding.de

Fr. Meier 904-20, cordula.meier@greiding.de

Fr. Franke 904-20, doreen.franke@greiding.de

Archäologie Museum/Kulturamt, Marktplatz 8

museum@greiding.de

Fr. Kempf 904-60, bettina.kempf@greiding.de

Bücherei

Fr. Hüttner 904-40, buecherei@greiding.de

VHS/Musikschule der Stadt Greiding

Fr. Wippenbeck 904-45, vhs@greiding.de bzw.

musikschule@greiding.de

Forstamt, A 07

Hr. Adam montags von 9.00 bis 12.00 Uhr, 904-34

Seniorensprecherin

Fr. Holzmänn 605433, elisabeth-holzmänn@freenet.de

Jugendsprecherin

Fr. Hausner-Wolfsteiner jugend@greiding.de

Ausgabe Oktober 2026:

Redaktionsschluss: **Donnerstag, den 15.09.2026**

Erscheinungstermin: **Dienstag, den 29.09.2026**

Notruf

Kassenärztl. Bereitschaftsdienst 116117

Feuerwehr/Rettungsdienst 112

Polizei 110

Polizei Hilpoltstein 09174/4789-0

Opfertelefon – Weißer Ring e.V. 116 006

Krisendienst Mittelfranken:

Hilfe in seelischen Notlagen, Rufnummer 0800/6553000

Wichtige Rufnummern

Stadt Greiding 08463/904-0

Hallenbad Greiding 08463/1265

Kläranlage Greiding 08463/9657

Wasserwart Greiding 08463/6029700

Wasserwerk Hausen 08463/9690

Zweckverband JST-Gruppe 08463/1770

Stromversorgung Greiding bei Störung: 08643/9009099

Stromversorgung Greiding 08463/900900

N-ERGIE Netz GmbH – Störungsrufnummer

„Gas“: 0800/2343600

„Strom“: 0800/2342500

„Netzhotline“: 0800/2715000

Müllabfuhr 09171/8470

Sperrmüll 09171/847-99

Kindertageseinrichtungen

Kath. Kinderkrippe

„St. Martin“, Greiding 08463/6033449

Evangelischer Kindergarten

Johanneskindergarten 08463/9131

Katholische Kindergärten/Kinderhaus

„St. Martin“, Greiding 08463/319

„St. Ägidius“, Röckenhofen 08463/9813

„Heilige Familie“, Obermässing 08469/785

BRK

Waldkindergarten, Greiding 0170/1141929

Schulen/Hort

Grund- und Mittelschule Greiding 08463/601010

Grundschule Obermässing 08469/370

Wirtschaftsschule Greiding 09171/818700

Kinderhort 08463/9131

Kirchliche Einrichtungen

Kath. Pfarramt Greiding 08463/605196

Evang. Pfarramt Thalmässing 09173/7939960

Ärzte

Allgemeinmedizin u. Prakt. Ärzte

Dr. Schiefer 08463/9595

Hr. Landes 08463/6411-0

Fr. Laura Regensburger M.Sc. (Psychotherapeutin) 08463/5999700

Fr. Jasmin Lang M.Sc. (Psychologin) 0152/21476760

Zahnärzte

Dr. Lell 08463/9496

Dr. Reinthaler & Partner (Implantologie) 08463/605252

Dentis Bavaria 08463/1889

Kliniken

Kreisklinik Roth 09171/802-0

Klinikum Kösching 08456/710

Klinikum Eichstätt 08421/6010

Apotheken

Alte Stadtapotheke 08463/60044

Fürstentor-Apotheke 08463/60080

Tierärztlicher Notdienst: tierarztnotdienst-mittelfranken.de

Impressum „Greiding Aktuell“

Herausgeber: Stadt Greiding, Marktplatz 11 und 13, 91171 Greiding,

Beiträge für Greiding aktuell bitte per Mail an: info@greiding.de

V.i.s.d.P.: Erster Bürgermeister Josef Dintner. Für namentlich gekennzeichnete Beiträge ist der jeweilige Verfasser verantwortlich.

Satz und Druck: Druckerei Fuchs GmbH, Gutenbergstr.1, 92334 Pollanten, Tel.: 08462/94060

Anzeigenannahme per E-mail: mtb@fuchsdruk.de


ETS DIDACTIC GMBH

Wir suchen MITARBEITER

(m/w/d)

Techniker, Meister (m/w/d)
Entwicklung Automatisierungstechnik

Techniker, Meister (m/w/d)
Entwicklung Gebäudesystemtechnik

Techniker, Meister (m/w/d)
Entwicklung Regenerative Energien

Techniker, Meister (m/w/d)
Entwicklung Robotik

Elektrotechniker / Elektroniker
Gebäude- und Systemtechnik (m/w/d)

Mitarbeiter (m/w/d) im Vertriebsinnendienst

Technischer Vertriebsberater (m/w/d)
Region Bayern

Technischer Vertriebsberater (m/w/d)
Region Ostdeutschland

Vertriebsleiter (m/w/d)

Controller (m/w/d)

Sachbearbeiter Auftragsabwicklung (m/w/d)

Sachbearbeiter Einkauf (m/w/d)

Sachbearbeiter Personalwesen (m/w/d)

Werkstudenten (m/w/d)

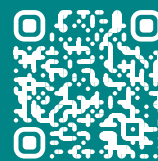
Klingt spannend? Dann bewirb dich jetzt!

Schicke uns deine aussagekräftigen Unterlagen mit tabellarischem Lebenslauf, Zeugniskopien, Angaben über Einkommensvorstellungen und frühestmöglichem Eintrittstermin zu.

ETS DIDACTIC GMBH Im Hüttental 11 85125 Kinding
Telefon: 08467 840449 | job@ets-didactic.de | ets-didactic.de



**JETZT MIT UNS DIE
ZUKUNFT DER TECHNISCHEN
AUSBILDUNG GESTALTEN!**



**Hier scannen und
direkt die passende
Stelle auf unserer
Karriereseite finden!**

ETS DIDACTIC ist führender Hersteller von Trainings-systemen für die gewerblich-technische Ausbildung in Berufsschule, Industrie und Handwerk. Wir entwickeln innovative Lösungen in den Bereichen Automatisierungs-, Antriebs- und Sensortechnik sowie Gebäudedekommunikation – von Arbeitsplatzsystemen bis hin zu komplexen Industrie 4.0 Trainingssystemen.

Mit VRTALENTS® verbinden wir durch modernste Virtual- und Augmented-Reality-Technologien Theorie und Praxis auf einzigartige Weise. So entstehen Lernwelten, in denen angehende Fachkräfte reale Arbeitsprozesse erleben.

